Heimatzeitung über 13 000 Monatszeitung für Nieder-Ramstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach, Frankenhausen, Waschenbach

Die Juni-Ausgabe erscheint am 28. Mai 1997 • Annahmeschluß 20. Mai 1997

NUMMER 117

MAI 1997

11. JAHRGANG

Früh übt sich - Junge Mühltaler blühen voll auf beim Renovieren

MÜHLTAL (gd). "Uff, nicht nur das wäre geschafft, wir sind's auch!" In den Osterferien renovierten und gestalteten 15 Jugendliche das Café im Haus der Jugend- und Seniorenförderung der Gemeinde Mühltal. Die jungen Handwerker/innen standen unter einem enormen Zeitdruck, da der Raum zur Medienwoche für Mädchen pünktlich fertig werden mußte. Getreu nach dem Motto "Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr", übten sich die Hobby-Handwerker im Tapeten abmachen, spachteln, Wände neu verputzen, Heizungsrohre abschleifen, streichen und lakkieren. Den Wänden wurde mittels einer besonderen Wischtechnik zum neuen Look verholfen. Und am Ende der krönende Abschluß: putzen, putzen, putzen und die Möbel wieder allesamt an ihren Platz stellen. Viel Spaß hat's den Jugendlichen gemacht und ge-lernt haben sie obendrein eine ganze Menge. Alle Mühltaler Jugendliche sind herzlich eingeladen, den "Neuen Raum" in der Ober-Ramstädter Straße zu bewundern. Jeden Mitt-woch von 15 bis 18 Uhr steht das Café den jungen Mühlta-



Mühltaler Kids renovierten das Café im Jugend- und Seniorentreff. Eindeutig: Selbst wenn's anders aussieht, es blieb mehr Farbe auf den Wänden hängen als an den Malern.

lern zur Verfügung.

Informationen zu den Ange-

Gemeinde Mühltal erteilt Ju-

boten der Jugendförderung der gendpflegerin Nicole Lotzkat

CDU-Fraktion hat sich konstituiert

MÜHLTAL (fb). In ihrer konstituierenden Fraktionssitzung hat die CDU ihren seitherigen Fraktionsvorsitzenden Rainer Steuernagel wieder zum Vorsitzenden gewählt. Seine Stellvertreter sind Heinz Huy und Issam Khoury. Die Geschäfts- und Kassenführung liegt in den Händen von Erwin

Schriftführer wurde Alexander Mushake. Dem Fraktionsvorstand gehören weiter an: Friedel Germann, Ernst Spamer und Hans Mitezki.

Da Wolfgang Schmidt sein Mandat für die Gemeindevertretung nicht angenommen hat, die Fraktion hat dies bedauert, ist Hans-Joachim Ziglowski aus Trautheim nachgerückt.

ren will, rückt Dieter Lauer aus Waschenbach nach.

Mit dem Wahlergebnis, so die CDU, kann man nicht zufrieden sein. Es wurde zwar die alte Stärke gehalten, aber auf Grund des Ausscheidens der PM hatte man auf einen Sitz mehr gehofft.

Nach eigener Auffassung war die CDU in den letzten Jahren der größte Ideengeber im Parlament, aber die Bonner Politik hat überraschend stark auf die Kommunalwahlen Einfluß genommen.

Eine Koalition wird es in den nächsten vier Jahren mit keiner Fraktion geben. In Sacht-hemen ist die Zusammenarbeit mit allen Fraktionen erforderlich, da die Mühltaler Probleme sich für alle Fraktionen gleich darstellen. Lediglich die erückt. politische Verarbeitung der Für Willi Rückert, der sich einzelnen Themen wird von auf die Arbeit im Ortsbeirat den Fraktionen unterschied-Nieder-Ramstadt konzentrie- lich gehandhabt.

Einstellung des Geisterbusses

MÜHLTAL (cf). Die politische Arbeit hat die CDU-Fraktion nach der Pause durch die Kommunalwahlen nun wieder in vollem Umfang aufgenommen. Als erstes, so ist es auch im Wahlprogramm verankert, will die Fraktion einen Antrag einbringen, der die Einstellung des teuren Gemeindebusses, im Volksmund auch "Geisterbus" genannt, fordert.

Der Gemeindebus wurde am 22.10.1988 in Betrieb genommen, um eine bessere Verbindung zwischen den Ortsteilen zu ermöglichen. Bis heute wurde der "Geisterbus" nur in geringem Maße von den Bürgern angenommen und wird heute

überwiegend in den Morgen-stunden von Schulkindern genutzt, für die sowieso ein eigener Schulbus fährt.

Die Gemeinde muß jährlich stolze Summe von 220.000,- DM an die Heag zahlen, um u.a. auch die Linien K 53 und, den Bus nach Frankenhausen zu finanzieren. Der Landeszuschuß von 23.000,- ist nur ein Tropfen auf den heißen Stein. Durch Fahrplanänderungen der anderen Linien kann man evtl. Härten beim Wegfall des Gemeindebusses entgegentreten, so der Fraktionsvorsitzende R. Steu-

Bürgermeister Runtsch in Nemours

MÜHLTAL (gd). Vom 21. bis 23. März besuchte der Mühltaler Bürgermeister Gernot Runtsch mit seiner Frau Gertrud die Partnergemeinde Nemours in Frankreich. Den Eheleuten Runtsch wurde, nach der kleinen Begrüßung am Freitag, ein überwältigender offizieller Empfang am Samstag zuteil. In seiner Begrüßungsrede hob Bürgermeister Hochart aus Nemours aner-kennend hervor, daß sein Mühltaler Amtskollege außerhalb der üblichen offiziellen Begegnungen sich für die fran-zösische Partnergemeinde in-teressiert und hieß ihn herzlich willkommen. Verbunden war dieser vom Comite de Jumela-Nemours durchgeführte Daniel Gourdet sorgten. Meh- begleitet hatten. rere Vereine aus Nemours tru-

gen durch ihre Darbietungen zu einem abwechslungsreichen und gelungenen Abend bei.

Unter sachkundiger Führung der Familie Philipp Trautmann besichtigte das Ehepaar an diesem Wochenende die Sehenswürdigkeiten der Mühltaler Partnergemeinde und erfuhren dabei viel Inte-

ressantes. Bei seiner Abreise dankte Gernot Runtsch den französischen Freunden, die durch ihr spontanes Engagement zum Gelingen dieses Wochenendes beigetragen haben. Besonders bedankte er sich bei dem Präsidenten des Verschwisterungskomitees in Nemours, Herrn Roger Delion und seinem Ko-Empfang mit einem guten Es-sen, für das die in Mühltal be-mann, die das Wochenende so kannten Patrice Caprin und hervorragend vorbereitet und

Mühltal bietet Ausbildungsstelle im Gemeindekindergarten

MÜHLTAL (cf). Die Gemeindeverwaltung Mühltal teilt mit, daß im Gemeindekinder- 2-4, 64367 Mühltal, eingegangarten in Nieder-Ramstadt noch eine Ausbildungsstelle für ein Vorpraktikum zum Beruf des Erziehers/der Erzieherin frei ist. Bewerbungen werden schriftlich erbeten unter Beifügung eines Lebenslaufes (max. 1 DIN A4-Seite) und eines Paßbildes, sowie der Angabe des Schulabschlusses (Realschulabschluß erforderlich).

Die Stelle ist ab 1. September zu besetzen. Die Bewerbungen sollten bis 2. Mai 1997 bei der Gemeindeverwaltung

sein. Die Gemeinde Mühltal bezahlt für diese auf ein Jahr zu besetzende Stelle ein monatliches Taschengeld in Höhe von 400 DM. Es wird empfohlen, vorher Kontakt mit der Kindergartenleiterin, Frau Lein, Tel. 06151/141757, aufzunehmen. Mit Frau Lein kann auch ein Vorstellungstermin vereinbart werden, und bei ihr können auch die Bewerbungsunterlagen abgegeben werden.

Wie steht Ihre Familie da, wenn sie plötzlich allein dasteht?

Zumindest finanziell sollte sie keine Probleme haben. Darum ist eine vernünftige Vorsorge mit einer sehr guten Lebensversicherung unbedingt nötig. Sprechen Sie darüber mit Ihren Zürich-Fachleuten.

Wir helfen Ihnen mit Sicherheit!

Generalagentur

Horn & Sohn oHG Karlstraße 12 64367 Mühltal Telefon 06151/14062 Telefax 06151/147156



LBS-aktivGeld: Schnell, bevor es weg ist!

Mit LBS-aktivGeld - unserer Sonderkreditaktion - können Sie jetzt kostengünstig bauen, kaufen, modernisieren oder renovieren. Nur schnell müssen Sie sein! Denn das günstige LBS-aktivGeld gibt's nur so lange, bis die Mittel dafür ausgeschöpft sind. Und wer zuerst kommt. mahlt zuerst. Sichern Sie sich deshalb noch heute Ihr LBSaktivGeld. Ich berate Sie gern.



Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



Bausparen und Finanzieren:

LBS-Beratungsstelle, Adlergasse 7, Ober-Ramstadt, ☎ (06154) 3058 ... oder gehen Sie zur Sparkasse 💺





H.J. TEMPEL Tel. 0 61 51/14 77 44

Telefonkarten jetzt günstig

MÜHLTAL (gd). Die Gemeindeverwaltung gibt ab sofort den restlichen Bestand der 1994 aus Anlaß der 800-Jahr-Feier erstellten Telefonkarten zum Nominalwert von 6 DM pro Stück heraus. Wer sich eine solche Karte, versehen mit dem Logo der 800-Jahr-Feier, noch zulegen oder anderen (Sammlern) damit eine Freude machen möchte, kann diese im Rathaus an der Informationsstelle käuflich erwerben.

Zahn-

Mit dem neuen Versicherungsschutz der Vereinten Krankenversicherung AG können Sie den GKV-Einschränkungen für Zahnersatzzuschuß (Kinder und Jugendliche ab Jahrgang '79) gelassener entgegensehen. Informieren Sie sich jetzt, wie Sie gezielt vorsorgen können. Die niedrigen Beiträge werden Sie überzeugen. Wir sind für Sie da.



Jürgen Reichhart Bezirksleitung Vereinte Krankenversicherung AG Zum Maiacker 15 A 64367 Mühltal

Telefon 06154 / 58243

Die Akzeptanz der Leser entscheidet über den Erfolg Ihrer Werbung

Unsere gebräuchlichen

= Bürgerhaus

= Mühltal

= Traisa

WA = Waschenbach

TRH = Trautheim

* OWK Traisa

BZ

NB

= Bürgersaal = Bürgerzentrum

= Frankenhausen

= Nieder-Beerbach

01.05. Donnerstag

* Chorgemeinschaft Traisa ab 10.00 Uhr, Traditionelles Waldfest am Traisaer Hüttchen

9.00 Uhr, ab Bürgerhaus auf Um-

wegen zum Traisaer Hüttchen

11.00 Uhr, ab Datterichplatz,

Maiwanderung übers Traisaei

03.05. Samstag

* TV 1911 Waschenbach Frei-

16.00 Uhr, Heimspiel gegen FC

04.05. Sonntag

5.30 Uhr, Vogelstimmenwanderung ab Schloßgartenplatz

* FFW Nieder-Ramstadt 9.00 Uhr, Praktische Übung "Ge-

10.00 Uhr, Stammtisch im Ang-

15.00 Uhr, "Moderierter Liederabend", BZ, NR

05.05. Montag

19.30 Uhr, Ausbildung "Atmung,

* OGV Nieder-Ramstadt

* OWK Nieder-Ramstadt

8.00 Uhr, Radtour Nieder-

Ramstadt-Dieburg

fahrguttransport"

lerheim

* Angelsportverein TR

* Seniorenförderung MT

* SKG Nieder-Beerbach

* DRK Nieder-Beerbach

Herz, Kreislauf"

Frühjahrswanderung

* Ohlebach-Theater TR

* Jugendwehr NR

Mai-Tour

zeitfußball

Inter Weiterstadt

Abkürzungen im Kalenderteil

Ärztlicher Notdienst Mühltal

Mittwochs 14.00 bis 23.00 Uhr, samstags 8.00 Uhr bis montags 7.00 Uhr

01. Mai

Dr. Beil Dornwegshöhstraße 6 Nieder-Ramstadt

Tel. 1 40 36

03./04. Mai

Dr. Wesche Eberstädter Str. 5 B Nieder-Ramstadt

Tel. 1 43 57

08. Mai

Dr. Böttcher Ludwigstraße 96

Tel. 14 51 17

10./11. Mai

Dr. Gengenbach Traisaer Hohlweg 6A Nieder-Ramstadt

Tel. 91 30 91

14. und 17./18. Mai

Dr. Greiner Traisaer Hohlweg 6A Nieder-Ramstadt

Tel. 91 30 91

19. Mai

Dr. Herrlich Mühlstraße 55 Nieder-Beerbach

Tel. 5 42 69

21. und 24./25. Mai

Dr. Neumann Schulstraße 4

Tel. 1 42 35

29. Mai

Dr. Seidl Ober-Ramstädter Str. 48 Nieder-Ramstadt

Tel. 14 51 73

31. Mai / 1. Juni

Dr. Wesche Eberstädter Str. 5 B

Diakoniestation Mühltal

Tel. 0 61 51 / 14 50 50

Büchereiverbund Mühltal

Offnungszeiten

- * Gemeindebücherei Traisa Ludwigstraße 84 im Rathaus, Tel. 141760. Mittwochs von 16.00 - 18.00
- * Bücherei der Ev. Lazarusgemeinde Nieder-Ramstädter Heime Stiftstraße 2 (Löhe-Haus). Tel. 149282 (während der Aus-

leihe). Donnerstags von 12.30 - 14.00

Uhr und 15.00 - 17.30 Uhr, samstags von 11.00 - 12.00 Uhr.

* Gemeindebücherei Nieder-Beerbach Untergasse 2 im Gemeindezentrum, Tel. 54226. Montags von 15.00 - 17.00 Uhr und donnerstags von 16.00 -18.00 Uhr.

Kath. öffentliche Bücherei Hochstraße 23 im Don Bosco-Heim, Tel. 145118. Sonntags von 10.00 - 12.00 Uhr und mittwochs von 15.30 -18.00 Uhr.

Nieder-Ramstadt Tel. 1 43 57

06.05. Dienstag

Mühltal 144945

* Gemeinde Mühltal 19.30 Uhr, Sitzung Haupt- und Finanzausschuß, Rathaus NR

07.05. Mittwoch

* VdK Nieder-Ramstadt

* Altenclub der AWO Mühltal 14.00 Uhr, Badefahrt nach Bad

* FFW Nieder-Ramstadt 10 - 18 Uhr, Grillfest mit Tag der offenen Tür am Feuerwehrgerätehaus

* Seniorenförderung MT

* SKG Nieder-Beerbach AH-Fußballturnier

09.05. Freitag

* Seniorenförderung MT

Halbtagesausflug zur Wachenburg

11.05. Sonntag

* OGV Nieder-Ramstadt

Stauden- und Jungpflanzen Tauschbörse

* Jugendwehr FR 19.00 Uhr, Praktischer Unter-

13.30 Uhr, mit Pkw zur Wanderung Gräfenhausen - Steinrodsee

* Gemeinde Mühltal 19.30 Uhr, öffentliche Gemeinde-vertretersitzung im BH, Traisa

Wiederkehrende Termine

Veranstaltungskalend

- * Jugendwehr NR 18.00 Uhr, Praktischer Unterricht

9.00 - 11.30 Uhr, Beratungsstunde im Haus 18, Ober-Ramstädter

König ab Schloßgartenplatz

08.05. Donnerstag

14.00 Uhr, Altencafé "Gemeinsam statt einsam", Haus 18, Ober-Ramstädter Str.

15.00 Uhr, Senioren - Tanznach-mittag im BZ, NR

10.05. Samstag

* Geflügelzuchtverein NB

* FFW Frankenhausen 8.30 Uhr, Praktischer Unterricht

12.05. Montag

13.05. Dienstag

* OWK Senioren NR

* Jugendwehr NR 18.00 Uhr, Praktischer Unter-

14.05. Mittwoch * Altenclub der AWO Mühltal 14.30 Uhr, Seniorennachmittag im großen Saal, BZ, NR

Verstopfungsbeseitigung **Kanal-TV** • Rohrortung

Dichtigkeitsprüfung auch für

Hausanschlüsse DIN 4033

15.05. Donnerstag

* Seniorenförderung MT 14.00 Uhr, Altencafé "Gemeinsam statt einsam", Haus 18, Ober-Ramstädter Str.

* Altenclub der AWO Mühltal Fahrt durch den Odenwald zur Juhöhe, Kaffee und Abendessen vor Ort 15.00 Uhr, Gymnastik für Frau-

en im Brückenmühlensaal, BZ,

16.05. Freitag

* SKG Nieder-Beerbach 16.5. bis 19.5. Ausflug der Tanz-sportabteilung "Burg Franken-stein" nach Thüringen

17.05. Samstag

* OWK Traisa 17. bis 25.05., Mehrtageswanderfahrt, 6.00 Uhr ab BH, TR

19.05. Montag * OWK Nieder-Ramstadt

8.00 Uhr, mit PKW zur Mühlen-wanderung im Modautal

20.05. Dienstag

* Jugendwehr NR 18.00 Uhr, Jugendarbeit

21.05. Mittwoch

* Altenclub der AWO Mühltal 14.30 Uhr, Seniorennachmittag im großen Saal, BZ, NR

* FFW Nieder-Ramstadt 19.00 Uhr, Einsatzübung

22.05. Donnerstag

* Seniorenförderung MT 14.00 Uhr, Altencafé "Gemein sam statt einsam" Haus 18, Ober-Ramstädter Str.

* Altenclub der AWO Mühltal 15.00 Uhr, Gymnastik für Frauen, Brückenmühlensaal, BZ, NR 17.00 Uhr, Kegeln im Chaussee-

23.05. Freitag

* Seniorenförderung MT 15.00 Uhr, Tanznachmittag im großen Saal, BZ, NR

24.05. Samstag

* Vereinigung TRH Bürger Ausflug nach Mainz mit Besichtigung des Doms, Führung Frau Dr. Siebert

* Jugendwehr NR und FR Bildersuchfahrt

25.05. Sonntag

* FFW Frankenhausen 8.30 Uhr, Atemschutzübung

* Gemeinde MT 11.30 Uhr, Grenzgang ab Spekkebrünnchen

* Tanzsportabteilung der SKG NB 14.00 Uhr, Jugend-Tanzturnier

* Förderverein f. Kirchenmu-17.00 Uhr, Orgelkonzert mit Prof. Craig Cramer, USA

26.05. Montag

26.5. bis 1.6.97, Mehrtageswanderfahrt

zeitfußball 18.30 Uhr, Heimspiel gegen SV Kiefer, Darmstadt

* Jugendwehr FR 19.00 Uhr, Geschicklichkeitstrai-

27.05. Dienstag

* Jugendwehr NR 18.00 Uhr, Praktischer Unter-

* SV 1911 Traisa 28.5. bis 1.6. Jugendfreizeit der E-Jugend in der Rhön

14.30 Uhr, Seniorennachmittag im großen Saal, BZ. NR

* SV 1911 Traisa 29. bis 31.5. Zeltlager der D-Ju-

* SKG Nieder-Beerbach

31.05. Samstag

* TV 1911 Waschenbach Freizeitfußball 15.00 Uhr, Heimspiel gegen Chaoten-Team Messel

Alles neu macht der Mai!

Nach 1 Woche Intensiv-Seminar (vom 3.5. bis 10.5. ist mein Studio geschlossen) geht es ab 12.5.97 los mit neuen Spezialbehandlungen, Produkten usw. Informieren Sie sich



Ko/metik/tudio Elisabeth Klinger

Ganzheitskosmetik, Gesichtsbehandlung Manikür & Pedikür, Farbberatung, Sonnenbank

Ober-Ramstädter Straße 76 • 64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt Telefon 0 61 51 / 14 87 47

" GEHEN WIR ZU MIR ODER ZU DIR ? "



Wir haben Zelte für jede Gelegenheit Probeaufbau im Laden .

KLEINE FLUCHTEN ALLES FÜR RUCKSACKREISENDE

Magdalenenstraße 3 • Telefon 06151-717289 • Darmstadt

Jeden Montag

- * Jugendförderung MT 15.00 17.00 Uhr, Mädchen-gruppe I, 13 15 Jahre, Ober-Ramstädter Str. 18
- * FFW Traisa 17.00 Uhr, Gruppenstunde der Kindergruppe
 - 20.00 Uhr, Treffen der Aktiven im DRK-Heim Jeden Dienstag

* DRK Traisa

- * Jugendförderung MT 15.00 - 17.00 Uhr, Mädchen-gruppe II, 10 - 13 Jahre, Ober-
- Ramstädter Str. 18 * Seniorenförderung MT 14.00 bis 18.00 Uhr, Töpfer-werkstatt und Seidenmalerei, Basteln, Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Einstieg jederzeit möglich. Ober-Ram-städter Str. 18
- * Jugendfeuerwehr Traisa 18.00 Uhr, Treffen
- * Jugendfeuerwehr NR 18.00 Uhr, Treffen
- Ohlebach-Theater 20.00 Uhr, Theaterprobe in der Hans-Seely-Halle

Jeden Mittwoch

Jugendförderung MT 15.00 - 18.00 Uhr, Jugendcafé

für 12 - 16jährige in der Ober-Ramstädter Str. 18 * Gesangverein Frohsinn 1892 Nieder-Beerbach 19.00 Uhr, Chorprobe, Empore

Jahnturnhalle

* Chorgemeinschaft Traisa 20.00 Uhr, Frauenchor-Probe im Vereinsheim

Jeden Donnerstag

- * Jugendförderung MT 17.00 18.30 Uhr, Rockwerkstatt, Ober-Ramstädter Str. 18
- * Seniorenförderung MT 14.00 - 18.00 Uhr, Altencafè in der Ober-Ramstädter Straße 18 'Gemeinsam statt einsam' plaudern, lesen, kochen, ba-
- steln usw. * GTV Frankenhausen 20.00 Uhr, Chorprobe im Ge meindehaus Frankenhausen

Jeden Freitag

* Jugendförderung MT 16.00 - 18.00 Uhr, Treffen der Mädchenband in der Ober-Ram-

städter Str. 18

- * Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt 20.00 Uhr, Probe des gemischten Chors im Vereinsraum
- Chorgemeinschaft Traisa 20.00 Uhr, Männerchor-Probe im Vereinsheim * Blau-Gelb-Club im VVT 19.30 Uhr, Tanztraining der Gesellschaftstanzgruppe Erwach-

21.00 Uhr, Erwachsene II * ASB Jugendgruppe

18.00 Uhr, Treffpunkt Eberstadt, Pfungstädter Straße 165 Volkstanz- und Trachtengruppe MT 20.30 - 23.00 Uhr, Übungsstunde im Gemeindezentrum, NB

"Das Griesheimer Haus" Eine historische Erzählung von Ernst Pasqui

lm Buchhandel erhältlich für 14,80 Mark

Kebap-Haus Kneipe

"Zum Mühltaler Eck" Rheinstraße 64367 Mühltal

Tel. 06151/148165

in der SKG Sporthalle

* SKG Nieder-Beerbach

* TV 1911 Waschenbach Frei-

28.05. Mittwoch

* Altenclub der AWO Mühltal

29.05. Donnerstag

gend auf dem Sportplatz TR

29.5 bis 1.6. Ausflug der AH-Fuß-

- * Seniorenförderung MT 15.00 Uhr, Frühjahrslesung mit Erika Pöschl im BZ, NR
- * SV 1911 Traisa D-Jugend Fußballturnier auf dem Sportplatz, TR

- Palisaden
- Zäune Baumpfähle
- Tomatenpfähle
- impr. Gartenholz Terrassenbeläge
- Gartenhäuser Pflanzkübel

Schwellen

Carport

Gartenmöbel Spielgeräte

Unsere Ausstellung ist durchgehend geöffnet Mo. - Fr. von 7.30 - 18.30 Uhr, Sa. von 8 - 13 Uhr

Holz für Hof und Garten



Robert-Bosch-Straße 22

Tel. 06157/9480, Fax 84077

IHR PARTNER IN SACHEN HOLZ

VENEZIA

EIS - PIZZERIA

Seit Jahrzehnten bekannt für Qualitäts-Eis und Pizza aus eigener Herstellung.

Ab sofort kaben

Eissorten!

Bahnhofstraße 23 · Nieder-Ramstadt

Tel. 06151 / 148029

Kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen im Fließ-satz berechnen wir mit DM 2,-pro Zeile (ca. 30 Buchstaben)

incl. Mehrwertsteuer. Zahlung

durch Bankeinzug. Es wird kei-

Geschäftsanzeigen werden

nach Abdruck-mm berechnet.

ne Rechnung versandt.

wir 16 verschiedene

Mühltal aktuell • Mühltal aktuell • Mühltal aktuell

"Brave Mädchen kommen in den Himmel, böse Mädchen kommen überall hin"

MÜHLTAL (gd). Nach diesem Motto ging am Freitag, dem 11. April, die gemeinsame Medienwoche für Mädchen der Jugendförderungen Alsbach-Hähnlein, Bickenbach und Mühltal mit einer Präsentation im Jugendtreff Mühltal zu Ende. 30 Mädchen im Alter von 11 bis 17 Jahren zeigten dem begeisterten Publikum, was sie in fünf Tagen intensiver Arbeit in den Workshops Graffiti, Rockmusik und Video kreativ gestaltet haben. Die Präsentation wurde von der reizenden Moderatorin Shauna Leigh Knox (14) mit der Enthüllung des Graffiti-Kunstwerkes im Hof der Jugendförderung eröffnet. Hier drückten die Mädchen bildhaft aus, daß zwei Gesichter in ihnen stekken: Das böse und das brave Mädchen. Der Schriftzug Görls wurde von einem Engel und einem Girlie-Mädchen umrahmt. Die jungen Sprayerinnen gestalteten nicht nur Mauern, sondern auch Spanplatten mit den unterschiedlichsten Motiven, die als Kunstausstellung im Jugendraum bewundert werden konnten.

Im Workshop "Video" wurde clipartig aufgezeigt, wie böse und brave Mädchen aussehen und was diesen, nach Meinung der Filmemacherinnen, so alles einfällt. Der Film wurde mit viel Applaus bedacht, und das

NIEDER-BEERBACH (gd).

Bereits 1991 von zigtausenden

dieser Plagegeister heimge-sucht, sagt Georg Willi Muth

dieses Jahr erneut den Feld-

maikäfern den Kampf an. Pro-

begrabungen haben zwischen-

zeitlich bestätigt, daß, falls

nicht mit chemischen Mitteln

eingegriffen wird, seine Obst-

baumanpflanzungen von ca. 6

ha kahlgefressen werden. Die

Feldmaikäferbekämpfung, die

Teile Mühltaler Gemeindewal-

des und Privatwald von Hofbe-



Die Mädels-Rockband bei der Generalprobe - lampengefiebert kurz vor der Präsentation. Foto: mp/ef

oscarverdächtig gewesen sei. Zum Schluß löste die Rock-Begeisterungsstürme band ohne Ende aus. Keine von den acht teilnehmenden Mädchen verfügte vor der Medienwoche Publikum war sich bei der anschließenden "Traudel-Verleinisse. Um so bewundernswer-

sitzer Georg Willi Muth betref-

fen, ist von den zuständigen

Behörden genehmigt. Die Maß-

nahme soll voraussichtlich bis

10. Mai durchgeführt werden.

Die zu behandelnde Fläche be-

trägt ca. 15 ha. Vorgesehen ist

die Ausbringung des Mittels

Rubitox (2 kg/ha) durch eine

einmalige Hubschrauberbeflie-

gung. Das Insektizid ist für

Menschen, Vögel, Säugetiere

sowie Bienen und Hummeln

nicht gefährlich.

hung" sicher, daß dies wahrlich ter war der pfiffige, nahezu ihrer Graffiti-Mauer. Informaprofessionelle Auftritt der Band. Mit einer Disco klang eine ereignisreiche und arbeitsintensive Woche aus. Glücklich über ihre gelungene Präsentation und ihre tollen Ergebnisse saßen viele Mädchen noch lange singend auf

Zuschüsse zur Altenerholung

MÜHLTAL (mp).Das Sozialamt der Gemeinde Mühltal teilt mit, daß unter bestimmten Voraussetzungen Zuschüsse für Erholungsfahrten gewährt werden. Rentner bzw. Frührentner erhalten demnach einen Zuschuß je Person für einen mindestens 14tägigen Erholungsaufenthalt, wenn folgende Kriterien zutreffen: Das Einkommen bei Alleinstehenden darf 1.800 DM und bei Ehepaaren 2.200 DM nicht übersteigen. Weitere Auskünfte erteilen die Mitarbeiterinnen Grau und Kögel vom gemeindlichen Sozialamt unter 06151/141712 oder zu den Öff-

tionen zu weiteren Angeboten der Jugendförderung der Gemeinde Mühltal erteilt Jugendpflegerin Nicole Lotzkat unter Tel. 06151/171758.

Mit Stil zum Erfolg

für Ihn.

MÜHLTAL (mp). Der Höflichkeit hat die Mühltalerin Rosemarie Wrede-Grischkat sich schreibend verschrieben. Vier Bücher sind bisher erschienen, das letzte "Mit Stil zum Erfolg" erst kürzlich. Es befaßt sich mit dem Auftreten, Outfit und den Umgangsformen im Beruf.

Gutes Benehmen ist ein Karrierefaktor - heute mehr denn ie. Wer weiterkommen will. kann sich keine Unsicherheit leisten, wenn er/sie Geschäftsfreunde empfängt oder beim Chef eingeladen ist. Wenn man an Konferenzen teilnimmt, Präsentationen abhält, auf Geschäftsreisen eine gute Figur machen muß oder im Ausland tätig ist.

Die Erfolgsautorin ist auf dem nationalen und internanungszeiten im Rathaus Ober- tionalen Parkett zu Hause und Ramstädter Straße 2-4, Zim- beherrscht die überkommenen

rinnen und Senioren kaum erwarten, bei der nächsten stimmungsgeladenen Fahrt ins Cafe Kilian dabei zu sein. Auskünfte hierzu und zum Jahresprogramm erteilt zur Zeit Frau Müller von der gemeindli-

Tanzfahrt wieder ein

voller Erfolg

MÜHLTAL (gd). Bei den Mühltaler Seniorinnen und Se-

nioren nicht mehr wegzuden-

ken: Die allseits beliebte Fahrt

ins Bürstädter Cafe Kilian kam wieder bestens an. Bei gutem

Essen amüsierten sich die Se-

nioren an den humorvollen

Trinksprüchen des Wirtes und

schwangen zu rhythmischen

Klängen temperamentvoll das

Tanzbein. Schon heute können

es die agilen Mühltaler Senio-

chen Seniorenförderung unter Tel. 06151/1417-58.

Wer vermißt etwas?

MÜHLTAL (gd). Im Fundbüro der Gemeindeverwaltung wurden im Februar und März folgende Gegenstände abgegeben: Ein Rad, eine Brosche, eine Geldbörse sowie ein Geldschein. Auch liegen hier meh-Schlüssel vor. Näheres hierzu im Einwohnermeldeamt unter Tel. 06151 / 141714.

Etikette - Regeln ebenso wie

die Stilfragen moderner Be-

rufspraxis. Sie gibt Ihnen für jeden Anlaß fundierten Rat

nicht zuletzt auf dem Gebiet

der immer noch unterschiedli-

chen Spielregeln für Sie und

In neun Kapiteln auf knapp 300 Buchseiten hat Frau Wre-

de-Grischkat einen Ratgeber

geschaffen, der jedem ans Herz

gelegt sei, der im Berufsleben

bestehen und weiterkommen

möchte. Das Buch ist in jeder

Buchhandlung unter der ISBN

3-8043-3057-6 zum Preis von

34 DM erhältlich. Erschienen

ist es im Augustus Verlag,

Auch die anderen Bücher der

Mühltalerin "Manieren und

Karriere", Auffallen oder An-

passen" und die "Hohe Schule

des guten Benehmens" sind im

Buchhandel erhältlich.

verlorengegangene

Gehölz-, Baum- und Obstbaumschnitt vom Fachmann. Tel. 06154 / 5486.

Pflasterarbeiten und Böschungsbefestigung vom Fachmann. Tel. 06154 / 5486.

Kaufgesuch: Fam. m. 2 Kindern sucht Haus mit Garten in Traisa ab 120 qm W-Fläche nur von Privat. Tel. 06151 / 717579.

Nieder-Beerbach, freundl. 2 **ZKB**, ca. 40 qm, möbl., sep. Eing., Pkw-Stellpl., ab 1. Mai mögl. an NR zu vermieten. DM 750.- + NK. Tel. 06151 / 55154.

Mühltal-Post **IMPRESSUM**

Die Mühltal-Post erscheint 1x monatlich kostenlos in alle Haushalte in Nieder-nstadt, Traisa, Trautheim, Nieder-Beerbach Frankenhausen, Waschenbach, In der Frankennausen, wascheinbach, in dei Mordach und wird zusätzlich über Kioske, Zeitschriftenläden, Tankstellen und Geschäfte verbreitet. Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Verlag: Wilfried-Reinehr-Verlag In den Gänsäckern 9 • 64367 Mühltal Telefon 06151 / 148081 • Fax 145413 Verantwortlich für den Inhalt:

Anzeigenannahme: /erlag: Tel. 06151/148081 • Fax 145413 Vertretung: Herr Saile, Frau Regula Tel. 06151/148603 • Fax 147012

Lithos und Druck: Leinberger-Druck, Mühltal z.Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.3.1995 gültig

Altes Regenüberlaufbecken in Traisa wird ersetzt

Erneute Maikäferinvasion bedroht

Existenz

Der Nieder-Beerbacher Obsthof Breitenloh sieht sich gerüstet

Mit erheblichen Behinderungen muß gerechnet werden

TRAISA (gd). Die gestiegenen Anforderungen des Gewässerschutzes führen in den kommenden Monaten zu einer größeren Baustelle mit Vollsperrung der Nieder-Ramstädter Straße in Traisa, unmittelbar vor der Bahnunterführung. Das dort vor 35 Jahren errichtete Regenüberlaufbekken, bestehend aus zwei Kanalrohren mit einem Stauinhalt von 120 cbm, muß durch ein Rechteckbecken von 600 cbm ersetzt werden. Geänderte Richtlinien für die Regenwasserbehandlung, Neuausweisung und Wachstum von Baugebieten sowie eine größere Flächenversiegelung machen diese Maßnahme zwingend notwendig. Die Investition wird sich auf ca. 1,8 Mio DM brutto belaufen. Die jährlich fällige Abwasserabgabe, die die Gemeinde Mühltal leisten muß, wird sich demnach reduzieren. Das Projekt wird vom Land Hessen mit 459.000 DM bezuschußt. Baubeginn soll nach erfolg-

ter Ausschreibung im Mai 1997 sein. Während der bis ca. März 1998 dauernden Bauzeit wird der Verkehr über die Ludwigstraße umgeleitet. Entsprechende Regelungen sind mit

den Verkehrsbehörden, der HEAG und der Bahn-AG abgestimmt.

Das Becken gibt eine bei Regenwetter genau begrenzte Abwassermenge in den Transportkanal nach Nieder-Ramstadt weiter, die der Kapazität der Kläranlage entspricht. Darüber hinaus ankommende Wassermengen werden zunächst im Becken zwischengespeichert. Nur bei selteneren Starkregenereignissen springt eine Entlastungsschwelle an und überschüssiges Wasser gelangt - durch die Absetzwirkung im Becken vorgereinigt in den Ohlebach. Nach Abklingen des Regens wird der Bekkeninhalt mit dem abgesetzten Schlamm in Richtung Kläranlage entleert. Dabei wird das Becken durch Umwälzpumpen gereinigt. Die in den Ohlebach und die Modau entlastete Schmutzfracht wird so gegenüber dem heutigen Zustand erheblich verringert. Mit dem Bau des Regenüberlaufbeckens wird das wichtigste Projekt verwirklicht, mit dem die Entwässerung von Traisa für die weitere Zukunft den Anforderungen des Umweltschutzes entspricht.

Wer ist wo in welchen Verbänden und Kommissionen?

MÜHLTAL (gd). Bei der Reihen der SPD/FDP-Fraktioneuen Zusammensetzung der nen kommen Frank Wenzel Mühltaler Gemeindevertre- (Ernst Riedl), Karlheinz Hertung am 15. April gab es u.a. mann (Dr. Mathias Göbel), folgende Änderungen: Zum Bernd Winkelmann (Klaus Vertreter in der Verbandsver- Hamscher). Die CDU-Fraktion lung der Gemeinschaftskasse der Gemeinden des Landkreises Darmstadt-Dieburg wurde Klaus Hamscher (SPD) gewählt. Sein Stellvertreter ist Dr. Ernst Spamer (CDU). Bürgermeister Gernot Runtsch wurde in den Verbandsvorstand entsandt. Der Betriebskommission des Eigenbetriebes gehören folgende Personen an: Dr. Mathias Göbel, Uwe Reichardt, beide SPD, sowie Dr. Ernst Spamer (CDU) und Christiane Krämer (Bündnis 90/Die Grünen). Die Betriebskommission wird durch folgende zwei Mitglieder des Personalrates verstärkt: Von drei vorgeschlagenen Personen wird Werner Kaffenberger weiterhin diesem Gremium angehören. Neu hinzugekommen ist Stefanie Villhard.

In der Verbandsversamm-Mühltal mit folgenden Mitgliedern bzw. deren Vertretern (in Klammer) besetzt: Aus den

ist mit Alexander Mushake (Cilli Poth) und Heinrich Huy (Dieter Lauer) vertreten. Aus der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kommen Claudia Schilling (Wilhelm Roß). Im Verbandsvorstand des Abwasserverbandes Modau ist die SPD mit Kurt Flechsenhar und die CDU mit Friedrich Germann vertreten und - Kraft seines Amtes als Bürgermeister - Gernot Runtsch. Stellvertreter sind Hans Mitezki (CDU), Peter Bitsch (SPD) und Ingelise Schlegelmilch (Bündnis 90/Die Grünen). In den Wasserverband Modaugebiet wurde Kurt Flechsenhar (SPD) gewählt. Seine Vertreterin ist Claudia Schilling (Bündnis 90/Die Grünen). Bürgermeister Gernot Runtsch ist außerdem in die Verbandsversammlung der Kommunalen Inforlung des Abwasserverbandes mationsverarbeitung in Hes- erbach. Im Jahre 1974 trat sie Modau ist die Gemeinde sen (KIV) - früher KGRZ - ge- dann in den Dienst des Kreiswählt worden. Sein Stellvertre- sauschusses und sorgte seitter hier ist Dieter Kirchhoff dem für das Rechte in der

Aktzeichnungen und Skulpturen

MÜHLTAL (mp). Bis 31. Mai ist in der Galerie Lattemann eine Ausstellung von Helmut Lander zu sehen mit Aktzeichnungen und Skulpturen, die in den letzten drei Jahren entstanden sind. Unter dem Titel "Sexus - Plexus" sind eine Rei-he von Zeichnungen und Skulpturen ausgestellt, die mittwochs bis freitags von 17 -19 Uhr, samstags von 11 - 14 Uhr und sonntags von 15 - 18 Uhr zu bewundern sind.

Aus dem Dienst ausgeschieden

NIEDER-BEERBACH (kd). Maria Reil aus Nieder-Beerbach schied Ende März aus dem aktiven Dienst als Reinemachefrau an der Frankensteinschule in Nieder-Beerbach aus. Von 1953 bis 1958 war Maria Reil als Hausgehilfin tätig. Bis 1971 widmete sie sich dann ihren drei Kindern. Von 1971 bis 1973 arbeitet sie als Reinemachefrau für den Gemeindevorstand Nieder-Be-Grundschule ihres Wohnortes.





Ihr neues Bad braucht fachgerechte Planung und Beratung. Und zwar vor Ort, bei Ihnen zuhause. Ein Anruf genügt: Wir kommen! Kostenlos und unverbindlich.



Partner für das komplette Bad 64367 Mühltal-Traisa Tel. 06151 / 147744

GAS · WASSER · HEIZUNG · KUNDENDIENST

Mühltal aktuell • Mühltal aktuell • Mühltal aktuell

Traisaer Schule erhält weitere Räume

TRAISA (kd). Damit die Traisaer Schule auch künftig die Schülerinnen und Schüler aus Traisa und dem Nordosten Trautheims aufnehmen kann, hat der Landkreis den Bauauftrag für einen neuen Pavillon vergeben. Das rund 400.000 Mark teure Gebäude soll schlüsselfertig und in Holztafelbauweise errichtet werden. Voraussichtlich zu Beginn des neuen Schuljahr können dann drei Lerngruppen im Neubau unterrichtet werden.

Deutsch-Bulgarische Gesellschaft grillt

MÜHLTAL (tb). Auch im Jahre ihres 20jährigen Beste-hens veranstaltet die Deutsch-Bulgarische Gesellschaft wieder ein Grillfest in Traisa. Am 31. Mai, ab 16.00 Uhr, wird daher zur Otto-Krämer-Hütte am Schwarzen Stock in Traisa eingeladen. Der Erlös der Veranstaltung kommt ausschließlich reinen Hilfszwecken für Bulgarien zugute. Daher hoffen die Veranstalter auf eine rege Beteiligung der Mühltaler Bevölkerung.

Französisch in Traisa

TRAISA (mp). Jetzt geht es wieder weiter im "Atelier de français" in Traisa. In kleinen Gruppen entdecken hier Kinder ihr Interesse an der französischen Sprache. Da Kinder von Natur aus neugierig sind, eignen sie sich spielerisch Wissen über Land und Leute an. Bei diesem Einblick in die multikulturelle Gesellschaft Frankreichs lernen sie nebenbei noch die richtige Aussprache. Diese Art von Kreativun-

terricht macht Spaß und unterstützt das Schulfranzösisch, bevor die Nachhilfe notwendig

Neu ist auch ein Konversationskurs für Jugendliche, in dem über verschiedene, altersbezogene Themen gesprochen

Anmeldungen und Informationen bei Frau Rubio-Wietholtz unter Telefon 06151 /

Die SPD reist wieder

MÜHLTAL (eb). Der Verein der SPD-Reisefreunde bietet im August 1997 wieder eine Besichtigungsreise, diesmal nach Süd-England. Vom 9. bis 16. August geht es entlang der englischen Kanalküste und einem Teil der Atlantischen Küste. Der Preis für die Busreise beträgt 1260,- DM pro Person im Doppelzimmer. 7 Übernachtungen mit Frühstück und alle Eintritte laut Programm sind darin enthalten.

Die Anreise erfolgt durch den Eurotunnel Calais -Folkstone. Einzelne Stationen sind Brighton, Chichester, Porthmouth, Arundel Castle, Exeter, Plympton, Plymouth, Tintagel Castle, Dover. Die Rückfahrt erfolgt mit Stena Line nach Calais. Das ausführliche Programm kann bei Walter Göbel, Ludwigstraße 100, Traisa angefordert werden. Dort sind auch Anmeldungen möglich.

Anzeigen per Fax 06151 / 145413

Klage wegen Straße

TRAUTHEIM (gd). Die Bürgerinitiative Trautheim gegen die Öffnung der verlängerten Alten Dieburger Straße wird wegen der zwischenzeitlich erfolgten Öffnung gegen die Ge-meinde klagen. Dies wurde in der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes bekannt ge-

Musikalisch Anspruchsvolles im Kulturcafé

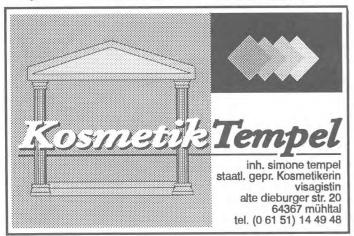
MÜHLTAL (gd). Die Senio-renförderung der Gemeinde Mühltal lädt im Rahmen des Kulturcafés für Sonntag, den 4. Mai, 15.00 Uhr, ins Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt ein. Geboten wird dieses Mal ein "moderierter Liederabend". Für den Gesang der etwas anderen Operette wird Thomas Harms zuständig sein, begleitet von Romana Danhel am Klavier. Nähere Informationen hierzu gibt die Seniorenförderung unter 06151/1417-58.

Verlängerung der Alten Dieburger. Straße "Ausnahmslos für Anlieger"

handele es sich dabei um eine lich der Dornwegshöhstraße/In verhängung die Folge sein.

MÜHLTAL (gd). Bürgermei- der Wildnis wohnen, oder aus ster Runtsch weist erneut dar- Richtung Flachsröße komauf hin, daß dieser umstrittene mend dorthin möchten, kön-Abschnitt im Ortsteil Traut- nen diese benutzen. Auch sollheim auch nach Fertigstellung te hier unbedingt die Ge-(Aufbringung eines Teerbela- schwindigkeitsbegrenzung von ges) keine Funktion als Durch- 30 km/h beachtet werden. Kontrollen von derzeit wöchentlich dualverkehr hat. Nach wie vor zwei Stunden werden nach wie vor beibehalten. Zeigen sich je-Anliegerstraße, d.h., Anlieger doch zukünftig Verstöße, könn-(Besucher), die ab Grenze süd- te eine Kontrolle mit Bußgeld-

Mühltal-Post in jedem Mühltaler Haushalt



Dornwegshöhstraße 9 64367 Mühltal Tel. 06151 / 144303 Ule Sonne sie scheint - und ohne immer noch ohne Sonnenbrille? staatl. gepr. Augenoptiker und Augenoptikermeister Brillen • Contactlinsen • Optische Instrumente

Konstituierende Fraktionssitzung der Mühltaler SPD

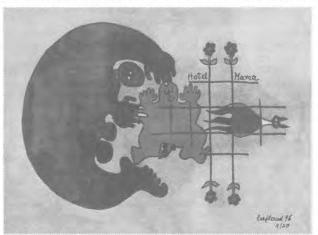
Mit vier Sitzen mehr ins neue Parlament

MÜHLTAL (eb). Nach den für die SPD erfolgreichen Kommunalwahlen fand am Mittwoch, 19. März, in Nieder-Ramstadt die konstituierende Fraktionssitzung der SPD im Rathaus statt. Der Fraktionsvorsitzende Frank Wenzel begrüßte die alten und neuen Mitglieder der Fraktion. Er stellte noch einmal fest, daß aufgrund der positiven Ergebnisse bei der Kommunalwahl die SPD Fraktion nun nicht mehr über nur 13, sondern über 17 Mitglieder verfügt. Somit stellt die SPD im Gemeindeparlament die größte Fraktion. Dies sei ein Grund zur Freude, aber natürlich auch eine große Verpflichtung den Wählern gegenüber. Ihr Vertrauen müsse nun in den nächsten vier Jahren bestätigt werden. Ferner wurde die Fraktion darüber informiert, daß der bisherige Fraktionsgeschäftsführer Thomas Fiedler leider sein Mandat nicht annehmen kann. Aufgrund unverhoffter beruflicher Perspektiven die sich ihm bieten und seine volle

Arbeitskraft in Anspruch nehmen, könne er leider nicht in der Fraktion mitarbeiten. Alle Mitglieder der Fraktion bedauerten dies sehr, da er durch sein Engagement viel zum Bild der SPD in Mühltal beigetra-

gen hat. Nach diesen einleitenden Worten fanden die Wahlen zur Fraktion statt. Der bisherige Fraktionsvorsitzende Frank Wenzel wurde von der Fraktion einstimmig in seinem Amt bestätigt. Zu seinen Stellvertretern wurden Monika Drzimalla, Klaus Hamscher und Ulrich Wojahn gewählt. Die Position des Rechners wurde wie in den Vorjahren mit Ernst Riedl aus Waschenbach besetzt. Zum Pressereferenten wurde erneut Falko-Holger Ostertag gewählt. Anstelle des bisherigen Fraktionsgeschäftsführers Thomas Fiedler, der leider nicht mehr kandidierte, wurde Dagmar Kanter zur neuen Geschäftsführerin / Schriftführerin gewählt. Alle Wahlen wurden einstimmig ge-

Farbzeichnungen von Erika Liefland



MÜHLTAL (eb). Ab sofort zeigt die Galerie K-Punkt, Nieder-Beerbach, Talstr. 11 als Sonderausstellung Farbzeichnungen von Erika Liefland zu Märcheninterpretationen vor allem nach Eugen Drewermann und Carl-Heinz Mallet.

Die Ausstellung ist zu sehen ab sofort bis zum 1. Juni 1997, immer sonntags von 15 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung.

Eine Zeichnung aus "Hänsel und Gretel": Ich hab dich zum

Kampfkunst-Kurse für Frauen und Mädchen

MÜHLTAL (eb). Silat ist eine der wenigen Kampfsportarten, in der Frauen nicht die männliche Kraft nachahmen sollen, sondern angeleitet werden, ihre eigene Energie zu fordern und zur Anwendung zu bringen. Voraussetzung ist hier, wie bei jeder effektiven Selbstverteidigung, das Beherrschen des eigenen Körpers. Um Bewegungen kontrolliert ausführen zu können, werden abwechslungsreiche Übungen zur Stabilisierung des Gleichgewichts, Steigerung von Koordinationsvermögen und Konzentrationsfähigkeit trainiert. Wenn eine entsprechende Basis vorhanden ist, kann das Training durch Wurftechniken und dem sogenann-ten "Lehr-Kampf" erweitert werden. So ist eine fundierte Ausbildung in der Kunst der Selbstverteidigung gewährlei-

Ein Vormittags-Training für Frauen findet bereits montags

von 9.30 - 11.00 Uhr statt. Der Einstieg ist hier jederzeit mög-

Geplant ist ab Mai jeweils ein Anfängerkurs für Frauen und für Mädchen ab 11 Jahren, welcher nachmittags bzw. abends stattfinden soll. Interessierte Frauen und Mädchen sind zu einem kostenlosen Informations-Training am Mittwoch, den 7. Mai 1997, um 17.30 Uhr eingeladen. Hierbei können Sie mehr über diese Sportart erfahren und gleich einige Übungen ausprobieren. Die genauen Kurstermine werden nach Absprache festgelegt. Trainingsraum und Veran-

staltungsort für das Info-Training befinden sich im Seminarhaus der Wacker-Fabrik in Nieder-Ramstadt. Nähere Auskünfte hierzu sowie über das gesamte Trainingsprogramm für Kinder und Erwachsene erhalten Sie bei Silat-Schule Mühltal, Christine Wigand, Tel. 06151/54344.

Falsche Telefonnummer abgedruckt

bereits seit über zwei Jahren bei einem Privathaushalt für Verärgerung. Hierin ist die Gemeindeverwaltung mit ihrer Außenstelle Traisa unter der falschen Nummer 14 70 60 angegeben. Täglich gehen bei die- (06151) 141760.

MÜHLTAL (gd). Eine falsch abgedruckte Telefonnummer auf dem Informationsblatt des Gewerbevereins Mühltal sorgt sem Privatanschluß mehrere Anrufe ein, die die Außenstelle betreffen. Die Gemeinde Mühltal bittet daher alle Bürgerinnen und Bürger, die die Traisaer Außenstelle anrufen möchten, dies - unter Berücksichtigung der Öffnungszeiten - nur noch unter der folgenden Telefonnummer

Kaffeeklatsch im Altenclub

MÜHLTAL (eb).Eine Über-aschung besonderer Art er-vartete die Besucherinnen tensives Beschäftigen mit Texraschung besonderer Art er-wartete die Besucherinnen und Besucher des Altenclubs der Arbeiterwohlfahrt Mühltal bei ihrem letzten Zusammentreffen im Bürgerzentrum von Nieder-Ramstadt vor der Osterpause. Die stets auf ein abwechslungsreiches und interessantes Programm bedachte Leiterin des Altenclubs, Frau Baumert, hatte sich erfolgreich darum bemüht, die Theater-gruppe "Comedia" aus See-heim-Jugenheim dafür zu gewinnen, einen ihrer Sketche aufzuführen. Der Leiter dieser Gruppe, Ferdy Geyer, stellte den zahlreichen erschienenen Gästen des Altenclubs das Seniorinnen-Ensemble für den Sketch "Kaffeeklatsch" vor: Ilse Hock, Käthe Jurkat und Anneliese Reiser. Was diese drei Damen an witzigen Dialogen und Schauspielkunst darboten, fand nicht nur fröhliche Aufnahme bei dem dankbaren Publikum; es zeigte den Altenclubbesuchern anschaulich,

ten für Bühnenauftritte geistig und körperlich fit bleiben kann. Herzlicher Beifall dankte den nahezu wie Schauspielprofis aufgetretenen Seniorinnen aus Seeheim-Jugenheim, dem Organisator Ferdy Geyer sowie dem zur Theatergruppe gehörenden Karl Dieck, der Altenclubnachmittag den durch seine auf die älteren Besucher abgestimmte Livemusik bereicherte. Wie stets vor Ostern bedankte sich die Leiterin des Altenclubs mit einem österlichen Geschenk an alle Besucher für die meist regelmäßige Teilnahme an seinen Veranstaltungen. Sie gab ihrer Hoffnung Ausdruck, nach Ablauf der Osterferien bei den dann folgenden Altenclubnachmittagen und Halbtagesfahrten wieder möglichst alle bisherigen Besucher und auch neue Gäste des Altenclubs begrüßen zu können.

Baulandpreise im Bereich Mühltal

LANDKREIS (kd). Die höch-LANDKREIS (kd). Die höchsten Baulandpreise muß man nach wie vor in Trautheim, Seeheim, Jugenheim und Malchen zahlen. Dort kostet ein Quadratmeter Bauland im Durchschnitt 870,- DM. Das ist absolute Spitze im Krais aber absolute Spitze im Kreis, aber weniger als vor drei Jahren; damals lagen die Preise deut-lich über 900,- DM.
bach 670,-; Waschenbach 460, und Frankenhausen 430,- DM.

Für die einzelnen Mühltaler schnittspreise: Trautheim 870,-; Traisa 770,-; Nieder-Ramstadt 690,-; Nieder-Beer-

Wechsel in der Volksbücherei Traisa

cherei Traisa, Frau Herta Rohde, aus familiären Gründen diese Aufgabe mit Ablauf des Monats März 1997 beendet. Frau Rohde hat diese Aufgabe seit Mai 1988, also seit fast neun Jahren, wahrgenommen. Viele Traisaer Büchereibenutund in den Belangen der Bü- war.

MÜHLTAL (gd). Wie uns die Gemeindeverwaltung Mühltal mitteilt, hat die derzeitige Büchereileiterin in der Volksbüment gedankt.

Ab April wird die Leiterin der Verwaltungsaußenstelle, Frau Irmgard Schollenberger, diese Aufgabe zusätzlich übernehmen. Die Gemeindeverwaltung bittet alle Traisaer Bürge-rinnen und Bürger, Frau Schollenberger das gleiche Verzer und -benutzerinnen kennen sie als eine freundliche dies bei Herta Rohde der Fall

Wohin man sieht und tritt: Hundekot

MÜHLTAL (gd). Bereits vor verschmutzte Finger in den einem Jahr appellierte die Ge- Mund oder ziehen sich auf dem meindeverwaltung an alle Spielplatz Hautabschürfungen Hundebesitzer(innen), für die oder Kratzwunden zu. Diese ordnungsgemäße Entsorgung der Hinterlassenschaften ihrer Vierbeiner auf öffentlichem Gelände zu sorgen. Immer wieder gehen im Ordnungsamt Beschwerden von Bürgern ein, die unfreiwilligen Kontakt mit Hundefäkalien hatten. Besonders gerne scheinen die "ortsansässigen" Hunde ihre Geschäfte im Nieder-Ramstädter Modau-Uferrandweg zu verrichten. Dieser Bereich wird von Fußgängern, Radfahrern und spielenden Kindern relativ stark frequentiert. Als ausgesprochen ekelerregend und unhygienisch empfindet man einen Tritt in solche Häufchen und die damit verbundene Beseitigung z.B. am Schuhwerk. Hundekot kann neben verschiedenen Krankheitserregern vor allem Wurmeier enthalten, die beim Menschen ernstzunehmende Erkrankungen verursachen können. Kinder sind hier besonders gefährdet, denn häufig stecken sie

Hautverletzungen können dann bei Kontakt mit Hundekot zur Eintrittspforte für Krankheitserreger werden. Nach dem Hessischen Straßengesetz ist Hundekot eine Sonderverschmutzung des öffentlichen Straßenraumes und muß vom Verursacher, in dem Fall dem/der Hundehalter(in), beseitigt werden. Wer dagegen verstößt, begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann. Die Gemeindeverwaltung bittet daher wiederholt alle Hundebesitzer(innen), mit etwas mehr Verantwortung und Rücksicht gegenüber den Nicht-Hundehaltern diese unangenehmen Seiten in Griff zu bekommen. Der Fachhandel hält hierfür entsprechende Behältnisse bereit, in die der Hundekot aufgenommen und anschließend über die Restmülltonne entsorgt werden

Wichtig für

FUSS-HAUT-PFLEGE

Diabetiker!

spezifische

für Diabetiker

Aus den Sportvereinen • Aus den Sportvereinen

2. Mühltaler Sporttag der Turngemeinde Traisa am 15. Juni

Bessere Lüftung für Hallenräume

TRAISA (eb). Gleich nach den Neuwahlen ging der Vor-stand der Turngemeinde Mitglieder und den Übungsbe-Traisa mit viel Schwung an die zahlreich anstehenden Aufgaben. In zwei Vorstands- und zwei Sportausschußsitzungen wurden die Weichen für die nächste Zeit gestellt. Zunächst galt es, die Hallennutzung zwischen den zahlreichen Übungsgruppen und kulturellen Abteilungen für das nächste Jahr abzustimmen. Nachdem dies in einer langfristigen aber konstruktiv geführten Debatte erreicht war, beschloß der Vorstand, noch in diesem Jahr für die Übungsräume im Keller eine Entlüftungsanlage einbauen zu lassen. Durch diese Investition sollen für die dort

Mitglieder und den Übungsbetrieb erforderlich.

Es wurden auch die ersten Vorbereitungen für den 2. Mühltaler Sporttag der TGT getroffen. Er findet am Sonntag, dem 15.6.1997, rings um die Ohlebachanlage und die Hans-Seely-Halle statt. Nach dem erfolgreichen Start im Vorjahr ist wieder ein großes Angebot zur Demonstration und zum Mitmachen geplant. Mit den sporttreibenden Mühltaler Vereinen wurde in-zwischen Verbindung zwecks Beteiligung aufgenommen. Auch die einzelnen Abteilungen der TGT werden vertreten sein. In diesem Jahr wird als tätigen Gruppen bessere Bedingungen geschaffen werden. zusätzliche Attraktion gleichzeitig der Mühltal-Staffellauf Es wird zwar einiges an Kosten im Auftrag der Gemeinde aus-

getragen, wobei ein attraktiver Rundkurs ein spannendes Miterleben für die Zuschauer bieten wird. Speisen und Getränke gibt es wie im Vorjahr zum Selbstkostenpreis.

Auch die Leichtathleten hatten einiges zu tun. Nach dem sehr erfolgreichen Hallen-sportfest mit der Rekordzahl von 170 Teilnehmern galt es, wie in jedem Frühjahr die Anlagen auf dem Traisaer Sportplatz herzurichten. Mit großem Aufgebot wurden inner-halb kurzer Zeit die Lauf- und Sprunganlagen für die Freiluftsaison hergerichtet. Nun können die über 100 Kinder und Jugendliche wieder unter Anleitung ihrer Ubungsleiter ihrem sportlichen Hobby nachgehen.

Turngau Main-Rhein ermittelt Meister im Doppelminitrampolinspringen

Turnverein Nieder-Beerbach mit 5 Meistertiteln

NIEDER-BEERBACH (cf). Bei den Gaumeisterschaften im Doppelminitrampolinspringen des Turngaus Main-Rhein konnte Fachwart Udo Bausch in der Felsinghalle am Woog neben dem Ausrichter TSG 46 Darmstadt die Aktiven der Turnvereine aus Eberstadt, Ober-Ramstadt und Nieder-Beerbach begrüßen. Das Dop-pelminitrampolin findet nur in Hälfte die Qualifikation zur Beerbach begrüßen. Das Dop-

den Vereinen eine gute Grundlage, wo der Leistungsstand auf dem Trampolin hoch genug ist, um die dort erlernten Fertigkeiten auf das kleinere und schmalere Gerät mit seiner hohen Wurfeigenschaft zu übertragen. Den Beweis für das gute Leistungsniveau der Meisterschaftsteilnehmer, zeigt

Tennis für alle in Nieder-Beerbach

Seit einiger Zeit gibt es für Neumitglieder keine Aufnahmebeschränkungen in die Tennisgemeinschaft Nieder-Beerbach. Zu dem vergleichbar niedrigen Jahresbeitrag von 150.- DM wird in einer Vollversammlung demnächst entschieden, ob die Aufnahmegebühr ab 1997 gesenkt oder für einen begrenzten Zeitraum ganz ausgesetzt wird. Ganz neu ist bei der TG der "Tennistreff" ab dem 16. Mai jeden Freitag um 18.15 Uhr. Zu der sem Termin sind 2 Plätze für die Freizeitsportler reserviert. Die Spieler sollen dann, ohne sich vorher verabreden zu müssen, Spielpartner finden. Das Motto lautet: jeder der kommt wird auch spielen. Entweder ergeben sich Spielpaarungen oder sie werden zusam-

mengestellt. Nach einer ange-

messenen Spielzeit werden je nach Teilnehmerzahl die Spieler neu formiert. Dieser feste Tennistermin soll als allgemeine Spielmöglichkeit für Mitglieder dienen. In Art einer Tennisbörse können neue Kontakte untereinander geknüpft werden. Damit soll die Attraktivität des Tennissports für Neumitglieder erhöht werden. Für diesen Teilnehmerkreis wird es dann einfacher, sich in ihren neuen Verein zu integrie-ren. Der Vorstand der TG ist z.Z. bemüht einen weiteren Trainer zu gewinnen. Dieser soll neben der Trainingsarbeit mit Mannschaften auch für Privattraining zur Verfügung stehen. Interessenten für eine Aufnahme in die TG wenden sich an den Vorsitzenden Wolfhart Böttcher, Sudetenstr. 1,

Hessischen Meisterschaft am 14. Juni in Ober-Ramstadt erreicht haben.

Allein fünfmal stellte der Turnverein Nieder-Beerbach die Meister und holte weitere Medaillen. Titelverteidigungen gab es nur in den beiden Schülerklassen durch Annegret Pelz und Daniel Bausch (beide TV Nieder-Beerbach). Neu auf dem obersten Siegertreppchen waren Sandra Rapp (Jugend-turnerinnen, TV Nieder-Beerturnerinnen, TV Nieder-Beerbach), Eugenia Ojanguren (Turnerin, TSG Darmstadt), Claudius Heller (Jugendturner, TV Nieder-Beerbach) und Alexander Bausch (Turner, TV Nieder-Beerbach).

Die Ergebnisse der Nieder-Beerbacher in allen Klassen (Medaillenränge):

Schülerinnen: 1. Annegret Pelz, 15,69 Punkte; 2. Charlotte Heller, 14,69 Punkte; 3. Verena Bernhardt, 14,57 Punkte; 5. Mara Gerich, 13,61

Schüler: 1. Daniel Bausch, 14,95 Punkte; 3. Christian Bausch, 13,29 Punkte; 7. Timo Brunner 10,49 Punkte.

Jugendturnerinnen: 1. Sandra Rapp, 16,05 Punkte (Höchstnote der Damen); 2. Katja Brunner, 15,49 Punkte. Jugendturner: 1. Claudius

Heller, 15,59 Punkte. Turner: 1. Alexander Bausch, 18,72 Punkte.

NIEDER-BEERBACH (eb). Die Tischtennisabteilung des Nieder-Beerbach unternahm vom 28.2. bis 2.3. eine Wochenend-Skitour nach Ischgl. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten konnte man in Würzburg den Reise-bus ins Skigebiet Ischgl besteigen und während der Fahrt wurden dann schon erste Erfahrungen von früheren Skifahrten ausgetauscht. So verging die Zeit ziemlich schnell. Den ersten Schnee konnte man direkt hinter der österreichischen Grenze bewundern. Dreißig Kilometer vor Ischgl bezog man Quartier in Roppen, wo die Gruppe in einer kleinen Pension untergebracht war.

Nach dem morgendlichen Bustransfer ins Skigebiet und der Warteschlange vor der Talstation, hieß es die nächsten beiden Tage Ski total. Bei idealen Schneeverhältnissen, die auch lange Talabfahrten erlaubten, konnte man den Skipass voll ausnutzen. Das Skigebiet bot eine Fülle von Liften und Seilbahnen, so daß sich

TV Nieder-Beerbach in Ischgl



Telefon 06151 / 147300 Gyros-Woche

Ursula Kindinger

Telefon 0 61 51 / 14 47 04

64367 Mühltal

ambulante medizinische Fußpflege

· Beinenthaarung

Maniküre

Beerbacher Hof

Telefon 06151 / 594480

Im Mai haben wir besondere Mitnahme-Angebote für unsere Gäste: vom 1. - 7. Mai mit Pommes und Salat

DM **9,50** statt 12,50

Schnitzel-Woche vom 8. - 14. Mai alle Sorten mit Pommes und Salat

DM **11,00** statt 14,-/15,-

Pizza-Woche vom 15. - 21. Mai

alle großen Pizzen ab Nr. 2

DM 7.00

ab DM 45,- eine Flasche griechischer Wein gratis!

Auf Ihren Besuch freut sich Kosta Karagiannis

Bahnhofstraße 51 · Nieder-Ramstadt Öffnungszeiten: Mo-Sa 11.00-1.00 Uhr • So 10.30-24.00 Warme Küche Mo-Fr 11.30-14.00 Uhr • 17.00-23.00 Uhr Samstag und Sonntag 11.30-23.00 Uhr

Dienstag ab 15.00 Uhr geöffnet

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 16.00 - 1.00 Uhr Sa., So. und Feiertage 10.30 - 1.00 Uhr durchgehend warme Küche • Kein Ruhetag

Mühlstraße 75 64367 Mühltal / Nieder-Beerbach



Coole Autos, coole Preise.

Damit Sie sich bei jedem Wetter woh fühlen, gibt's die beliebtesten Nissan-Mo delle jetzt mit Klimaanlage ohne Aufpreis. Zum Beispiel

Micra Miami 1.0 L, 3-türig, 40 kW (55 PS), inkl, Klimaanlage, Auch mit Automatik Getriebe gegen Aufpreis erhältlich.

DM 19.645,-

Attraktive Finanzierungs- und Leasingan bote bieten Ihnen die Nissan Bank GmbH bzw. Nissan Leasing GmbH.

Er kann. Sie kann. Nissan.



Verkauf • Reparatur • Ersatzteile 64372 Ober-Ramstadt Dieselstraße 5 Telefon 0 61 54 / 6 35 50 Fax 0 61 54 / 63 55 36

immer neue Abfahrtsmöglichkeiten ergaben. Höhepunkt ages war die fahrt schweizerische ins Samnaun, und die Rückfahrt mit einer modernen Kabinenseilbahn, die auf zwei Ebenen etwa 100 Skifahrern Platz bot. Beim Après Ski in Ischgl ging es hoch her, im "Kitzloch" wurde in Skischuhen auf Tischen und Bänken getanzt und die Stimmung war entsprechend

Der letze Tag verwöhnte die Gruppe mit einem "Kaiserwetter", so beschloß man nach einigen schönen Abfahrten die Tour auf der Sonnenterrasse der Idalp ausklingen zu lassen, wo man schon Pläne für die Skitour im kommenden Jahr

Vor dem Start zur großen Skitour noch ein Erinnerungsfoto fürs Familienalbum. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß bei der Wochenendtour.

Foto: mp/ef

KSV-Ringerjugend mit guten Erfolgen

NIEDER-RAMSTADT (cf). Beim Bezirksturnier der D/E-Jugend belegten die Jugend-ringer des KSV Nieder-Ramstadt in mehreren Gewichtsklassen gute Plazierungen. Besonders zeichnete sich Maik Lind in der Klasse D/48 aus, da er den Hessischen Meister der Jahre 95 und 96 in der Gewichtsklasse bis E/50 kg besiegen konnte. Leider gelang es ihm nicht, den späteren

Erstplazierten aus Bensheim

zu besiegen.

Die Ergebnisse im Einzelnen: D/J 48 Kg, Maik Lind, 2. Platz, Arne Horneff, 4. Platz; D/J 44 Kg, Andreas Crößmann, 8. Platz; D/J 34 Kg, Carl Müller, 4. Platz; D/J 31 Kg, Jan Reckweg, 3. Platz; E/J 50 Kg, Daniel Herbst, 4. Platz; E/J 34 Kg, Domenik Rau, 2. Platz; E/J 31 Kg, Thorsten Crößmann, 3.

New-Dance"-Gruppe im TV Nieder-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (cf). Nach den gelungenen Auftaktveranstaltungen bei den Karnevalsitzungen im TV geht es nach den Osterferien für die New-Dance"-Gruppe weiter. Die Mädchen und Jungen ab 15 Jahre treffen sich donnerstags ab 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Nieder-Beerbach

zum Tanzen. Moderne Musiken sind die Grundlage für ihre aktuellen Tanzgestaltungen. Eingeladen sind alle, die Spaß am Tanzen haben. Interessenten erhalten Auskünfte bei Tina Rettig, Tel. 593479 ab 20.00 Uhr, und Daniela Roß, Tel. 597665.

Aus den Sportvereinen • Aus den Sportvereinen

Eine Initiative in Sachen Golf

Mit kleinen Schritten in Richtung Breitensport

TRAISA (eb). Der Golfclub Darmstadt-Traisa gibt seine Bemühungen den elitären Ruf abzuschütteln nicht auf. Trotz der Ablehnung der Voranfrage zur Erweiterung auf 18-Loch und der damit verbundenen weiteren Begrenzung der Mit-glieder, ist man bemüht, den Sport populärer zu machen. Seit Dezember letzten Jahres ist Golf auch als Schulsport durch das Kultusministerium anerkannt. Leider fehlen mo-mentan noch die Voraussetzungen zur Durchführung an den Schulen, denn Platz und Ausrüstungen sind nicht vorhanden. Entgegen der öffentlichen Meinung besteht großes Interesse durch den Golfclub Darmstadt-Traisa an der Durchführung solcher Veranstaltungen. Man hofft viele Ju-

erfolgreicher bestehen zu können. In diesem Zusammenhang fand man einen Partner in der Deutschen Bank, die das gleiche Engagement verfolgt, den interessierten Jugendli-chen eine Möglichkeit zu geben, den Sport einmal auszuprobieren. Es soll ein Konzept übernommen werden, das im Golfclub Gut Kaden mit Erfolg durchgeführt wurde. Danach werden besonders motivierte und talentierte Jugendliche vom Golfclub aufgenommen. Das Training wird weiter finanziell von der Bank getragen. Für das nötige Equipment sorgt Mizuno, die hierfür einen Kooperationsvertrag mit der Deutschen Bank geschlossen

gendlichen zu gewinnen, um in den sportlichen Wettkämpfen gegen andere Clubs weiter und 2 Jahren möglicherweise den gendlichen zwischen 8 und 12 Jahren möglicherweise den Bernhard Langer von morgen zu finden. Unterstützt wird das Konzept auch vom früheren Olympiasieger und heutigen Fitneß Trainer Michael Schumachers, Gerhard Henni-ge, der sich bereit erklärte, an diesen Konzept zu Gunsten der Jugend mitzuwirken. Welcher Jugendliche Lust gefunden hat und gerne den Sport mal ausprobieren möchte, kann sich gerne melden. Entweder gerne melden. Entweder schriftlich: Golfclub Darmstadt-Traisa, Am Dippelshof 19, 64367 Mühltal, per Fax: 06151-148521 oder telefonisch unter 06151-146543 möglicherweise Anrufbeantworter.

TRAISA (eb). Der Höhepunkt der diesjährigen Oster-ferien war für die Kinder und Jugendlichen des Vereins ein Theoriekurs "rund ums Pferd", am 05./06. April, organisiert von der Jugendwartin Heike Hollenbach. Als absolutes Highlight durften die Theoriewütigen bei ihren vierbeinigen Freunden im Stall übernachten. Obwohl es am Samstag erst um 10.00 Uhr beginnen sollte, rückten die ersten Kuchen, Salaten und Schlafsäcken bereits um 9.00 Uhr an. Leere Boxen wurden mit Stroh ausgelegt und das Gerangel um die besten Schlafplätze begann. Vor dem ge-

meinsamen Mittagessen wurde

aller Theorie zum Trotz ein

praktischer Teil in Form von

führt. Die Schulpferde hielten

durchge-

Mähneverziehen

dafür geduldig ihre Hälse hin. Nach dieser anstrengenden Tätigkeit - Mittagessen in Form von Chili eingeschlossen - verdaute man als Zuschauer den gleichzeitig stattfindenden Springlehrgang. Weiterhin standen noch ein Pferdequiz und die Erläuterung des Sattelzeugs auf dem Programm. Das schlechte Wetter am Samstag tat der guten Laune keinen Abbruch. Bei Sturm und Regen schmeckten Kaffee und Kuchen im trockenen Stall besonders gut. Die Nacht war lang und kalt, getreu dem Mot-"was uns nicht umbringt, macht uns nur härter". Ein paar Erwachsene des Vereins hätten wohl auch gerne im Stroh übernachtet - was nicht ist, kann ja noch werden -, denn sie kamen zu später Stunde, angeblich zum Kon-

Eine Nacht im Stall

trollieren. Aber die Betreuer Andrea, Britta und Sylke hatten die Meute voll im Griff. Am nächsten Morgen gab es bereits um 8.00 Uhr Frühstück (wenn auch mit Verzögerung, denn die Brötchen ließen auf sich warten), da einige schon um 9.00 Uhr zum Springkurs antreten mußten. Für die anderen ging es als Morgengym-nastik und zum Aufwärmen zu Fuß über den Springparcours. Zum Abschluß von Theoriekurs und Springlehrgang gab es Gegrilltes bei geselligem Zusammensein. Wie immer, wenn es etwas zu Sehen und zu Lachen gibt, fanden viele langver-mißte Vereinsmitglieder den Weg zur Reithalle. Ein gelungenes Wochenende, dem hoffentlich noch viele dieser Art folgen.

MIT FARBE EIN! Neue Decken für Ihre Decken **SPANNDECKEN VON EXTENZO** · Dekorativ und langlebig · überall einsetzbar und pflegeleicht effektvoll, in mehr als 100 Farben (matt, glänzend, marmoriert, velours) schnelle saubere Montage

* Auf Wunsch mit passendem Leuchtsystem EXTENZO

Montage - alles aus fachkundiger Hand! Möchten Sie mehr Infos? Rufen Sie uns bitte an ! Decken + Des



nh. Manuela Tempel udwigstr. 52 • 64367 Mühltal • Tel. 06151/147744

Sport ereine. Für alle ein Gewinn.

Start der Judokas in der Landesliga

TRAISA (cf). Die Kampf-mannschaft des SV 1911 Traisa wird nach dem nunmehr veröffentlichten Kampfplan in der Landesliga Süd gegen TV Heppenheim, TG Schwalbach, TSV Ginsheim, JC Klein Krotzenburg, JC Wiesbaden, JC Elz, VfA Eschwarz und JC Langen antrech born und JC Langen antreten. Der 3. Kampf wird am 17. Mai gegen TSV Ginsheim und JC Wiesbaden in Traisa stattfinden. Insbesondere zu diesem Heimstart um 17.00 Uhr im Bürgerhaus Traisa wünschen sich die Judokas eine große Zuschauerkulisse.

Anzeigen per Telefon

Springlehrgang

Freude der springbegeisterten Vereinsmitglieder und solcher, die es werden wollen, bot der Reitlehrer Ralf Hollenbach vom 04. bis 06. April einen Springlehrgang vom "Anfänger bis zum Champion" an. Geritten wurde in vier ungefähr gleichwertigen Gruppen. Fast noch zahlreicher als die Reiter waren die Zuschauer vertreten - so ein Springkurs zieht doch magisch an. Im Vordergrund standen gymnastische Übungen, um das Vertrauen von Reiter und Pferd zu fördern. Am Samstag wurden noch zusätzliche Handicaps eingebaut: ein in der Halle geparkter Kleinlaster mit Anhänger, ein bemanntes Gerüst, kreischende Säge- und funkensprühende Schweißarbeiten. Aber Pferde

TRAISA (eb). Zur großen und Reiter des Traisaer Vereins kann so leicht nichts erschüttern. Dank des einfühlsamen Unterrichts von Ralf Hollenbach waren keine nennenswerten Zwischenfälle zu verzeichnen. Für jeden Reiter war genug Zeit, um die gestellten Aufgaben in Ruhe zu erfüllen. Am Sonntag konnten Reiter wie Pferde den Lehrgang äußerst zufrieden und mit einer gelungenen Runde abschließen. Die Vierbeiner wurden bei dem schönen Wetter größten-teils auf die Weide entlassen und Reiter und Zuschauer stärkten sich zusammen mit den Teilnehmern des Theoriewochenendes bei Weck, Worscht und Bier bzw. Saft. Fa-

Ehrungen bei der SKG Nieder-Beerbach



NIEDER-BEERBACH (eb). Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung konnten wieder Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt werden. Vorsitzender Michael Hechler (re.) und 2. Vorsitzender Otto Lautenschläger (li.) übergaben Urkunde und Ehrenteller für jeweils 25jährige Vereinstreue an Bernd Kißner (2. v.l.), Birgit Steiner (Mitte) und Horst Otte (2. v.r.). Ebenfalls geehrt wurden Heinrich Bernzit: Der Lehrgang war eine ganz tolle Idee und hat allen Beteiligten viel Spaß gemacht. hardt für 40jährige Mitgliedschaft, sowie Gerhard Jourdan und

Foto: mp/ef

Wir gratulieren

Silberne Hochzeit

Nieder-Ramstadt 06.05. Estrella Lucena-Montero und

Francesco Jimenez Paradela, 25.05. Brigitte und Harald Zeitz,

Kirchstraße 33

Traisa

13.05. Veronica und Andreas Grunau, Hügelstraße 9

Trautheim

12.05. Lieselotte und Pedro Macipe del Amo, Am Trautheim 5

Nieder-Beerbach

12.05. Margot und Eberhard Bernd Schuhmacher, An d. Alten Burg

Geburtstage

Nieder-Ramstadt

02.05. Margarete Luckhaupt, Treppenstraße 2, 90 Jahre

04.05. Margaretha Floeth, Wasserweg 5, 81 Jahre

04.05. Walter Gröber, An der Zehentscheuer 0 1, 81 Jahre

04.05. Anneliese Osterfeld. Stiftstraße 2, 77 Jahre 05.05. Hildegard Wirthmüller,

Rheinstraße 17, 84 Jahre 05.05. Elisabeth Emig,

Bohlenmühlenweg 6, 83 Jahre 05.05. Inge Neuschäfer, Eberstädter Straße 1, 77 Jahre

06.05. Gertrud Neumann, Stiftstraße 23, 74 Jahre

06.05. Waltraud Petermann, Eberstädter Str. 30, 74 Jahre

06.05. Adam Bernhardt, Griesbachweg 16, 72 Jahre

09.05. Alice Morgner, Eberstädter Straße 26, 77 Jahre 09.05. Katharine Laibl,

Pulvermühlenweg 9, 72 Jahre

10.05. Christian Kreßmann, An der Buche 21, 72 Jahre

11.05. Wilhelm Späth, An der Buche 1, 78 Jahre 11.05. Lottchen Savic

Bahnhofstraße 12, 76 Jahre 11.05. Anton Lenarz, Karlstraße 37, 73 Jahre

14.05. Katharine Bender, Hochstraße 38, 85 Jahre

Mai

14.05. Henni Fischer, An der Buche 16, 72 Jahre

15.05. Frieda Schneider, Ober-Ramstädter Straße 38, 80 Jahre

16.05. Liesel Brauns, Stiftstraße 2, 84

16.05. Helmut Stoß, An der Zehentscheuer 10, 70 Jahre

17.05. Karl Maul, Kilianstraße 15, 71 Jahre 18.05. Hedwig Pfeuffer,

Bruchmühlenweg 5, 77 Jahre 18.05. Frieda Heilmann,

Stiftstr. 2, 71 Jahre 22.05. Erna Hernsdorf, Dornwegshöhstr. 45 A, 74 Jahre

24.05. Margarete Spengler, Kilianstraße 6, 83 Jahre

25.05. Johannes Ost, Stiftstraße 2, 77 Jahre

25.05. Amanda Burkhardt, Bachgasse 27, 74 Jahre 27.05. Ernst Schöneberg,

Kirchstraße 9, 83 Jahre 27.05. Margareta Ritsert, Dornwegshöhstr.31, 83 Jahre

28.05. Walter Neumann, Ringstraße 4, 80 Jahre

28.05. Georg Mager, Bergstraße 7, 77 Jahre 30.05. Irmgard Steiner, Eberstädter Str. 10, 70 Jahre

31.05. Anna Schäfer, Friedrichstraße 27, 74 Jahre

Traisa

03.05. Adelheid Burger, Ludwigstraße 72, 74 Jahre

03.05. Florian Mrosek, Am Roten Berg 5, 70 Jahre

05.05. Margot Seely, Ludwigstraße 130, 75 Jahre

07.05. Martha Heim, Ludwigstraße 87, 78 Jahre

07.05. Margarethe Ruths. Philipp-Walter-Str. 3, 73 Jahre 07.05. Friedrich Jakob,

Ludwigstraße 54, 71 Jahre 09.05. Margarete Klose, Ludwigstraße 51, 84 Jahre

09.05. Ilse Wodni, Traisaer Brunnengasse 3, 77 Jahre

10.05. Heinrich Muth, Zuckmayerstraße 10, 75 Jahre 10.05. Philipp Valter,

Goethestraße 6, 71 lahre 16.05. Marie Geppert, Darmstädter Straße 26, 84 Jahre

16.05. Artur Martin, Goethestraße 9, 84 Jahre

16.05. Margarete Feick, Darmstädter Straße 51, 71 Jahre 17.05. Cornelia Psczolla,

Weingartenstraße 17, 83 Jahre 19.05. Gertrud Fruhstorfer,

Heideweg 4 A, 74 Jahre 24.05. Wilma Wedel, Röderstraße 24, 72 Jahre

25.05. Otto Schütze, Ludwigstraße 80, 70 Jahre 27.05. Fritz Plößer, Ludwigstraße 49, 85 Jahre

28.05. Berta Bauer, Ludwigstraße 87, 90 Jahre 29.05. Elisabeth Lehmann. Ludwigstraße 116, 84 Jahre

30.05. Margarethe Eichhorn, Ludwigstraße 72, 86 Jahre

31.05. Elisabeth Renkel, Ludwigstraße 75, 82 Jahre

Trautheim

04.05. Gerhard Berndt, Bordenbergweg 12, 75 Jahre

07.05. Emma Kappes, Odenwaldstraße 40, 75 Jahre

09.05. Anneliese Schwarz, Waldtsraße 12, 72 Jahre 15.05. Maria Konrad,

Elfengrund 5, 91 Jahre 22.05. Ella Spahn,

Alte Dieburger Str. 6, 72 Jahre 23.05. Fritz Birnbaum,

Prinzenbergweg 11, 70 Jahre 29.05. Walter Riefel, Am Stettbach 7, 75 Jahre

30.05. Willi Göckel, Im Wiesengrund 18, 77 Jahre

Nieder-Beerbach

04.05. Margarete Baumann, Mühlstraße 14, 74 Jahre

04.05. Christine Schwinn, Kirchweg 2, 73 Jahre

07.05. Helene Krug, In der Hohl 6, 76 Jahre 07.05. Georg Reimund,

Mühlstraße 6, 76 Jahre 09.05. Regina Gerich, In der Hohl 36, 74 Jahre 10.05. Heinrich Müller. Mühlstraße 32, 72 Jahre

11.05. Hans Walter, Untergasse 3, 88 Jahre 12.05. Alfred Platz, Am Viehtrieb

10, 70 Jahre 22.05. Heribert Hofmann,

Im Matthäuskreuz 30, 70 Jahre 26.05. Frieda Schmitt, Ludwig-

Bauer-Straße 6, 76 Jahre 29.05. Anna Schuhmacher, An der alten Burg 3, 80 Jahre

31.05. Johannes Krämer. Obergasse 34, 75 Jahre

Frankenhausen

10.05. Maria Weber, Eichelsweg 3, 73 Jahre

20.05. Erna Pschorn, Frankenhöhe 10, 82 Jahre

24.05. Georg List, Eichelsweg 3, 80 Jahre

Waschenbach

05.05. Anneliese Thebus Am Buchwald 11, 78 Jahre

06.05. Marie Beck, Ortsstraße 10, 76 Jahre 08.05. Anna Harnischfeger,

Kreisstraße 16, 80 Jahre 23.05. Ottilie Adam,

Ortsstraße 17, 78 Jahre 26.05. Margit Creter, Am Buchwald 10, 70 Jahre

Sagen Sie unseren Inserenten, daß Sie ihr Angebot aus der Mühltal-Post kennen!

ahreshauptversammlungen in Mühltal

Wo sind Vorbilder auch Freunde?



Sportvereine!



Hast Du nicht Lust, Leichtathletik im Verein zu betreiben? Da lernst Du viele Freunde kennen. Ob jung, ob alt, mit Sicherheit auch jemand in Deinem Alter. Wir trainieren zur Zeit auf dem Sportplatz in Traisa. Schau doch einfach mal vorbei, vielleicht kommt auch Dein Freund oder Deine Freundin mit!

Hier sind unsere Trainingszeiten:

Dienstag: 18.00 - 19.30 Uhr für alle ab 14 Jahre Mittwoch: 18.00 - 19.30 Uhr für alle bis 14 Jahre Donnerstag: 19.30 - 21.00 Uhr für alle (Jung-) Seniorinnen u. Senioren Freitag: 15.00 - 16.00 Uhr 6 - 8 Jahre 16.00 - 17.00 Uhr 7 - 9 Jahre 17.00 - 18.30 Uhr 10 - 12 Jahre 16.30 - 18.00 Uhr 12 - 14 Jahre 17.00 - 18.30 Uhr für alle ab 14 Jahre Also nicht gezögert, schau mal rein! Bei uns ist immer

was los! Wir würden uns freuen. Die Übungsleiter der Abteilung Leichtathletik der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. NochFragen? Ruf an: Sven Sundermann 06151 / 145369

"Meine Füße leisten mehr" Gönnen auch Sie Ihren Füßen eine Frühjahrskur bei Praxis für med. Fußpflege Hannelore Gückel





Ein blumiges Dankeschön kann persönlicher sein als Sie denken!

Zimmerpflanzen, Schnittblumen Floristik zu jedem Anlaß, auch Trauerfloristik

Friedrichstraße 4 · 64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt Telefon 06151 / 148901

Kroatische und Internationale Küche Bahnhofstraße 61 • Nieder-Ramstadt • Tel.06151/146822 Offnungszeiten Mo.-Fr. 17.00 - 24.00 Uhr Sa., So. und Feiertage 11.00 - 24.00 Uhr durchgehend warme Küche natürlich mit Kaffee und Kuchen

Auch zu anderen Tageszeiten öffnen wir auf Vorbestellung unser Restaurant.

Kein Ruhetag

Bei uns hat die Spargelsaison begonnen!

Vom 1. - 8. Mai: Schritzelwoche alle Schnitzel mit Beilagen 11,- DM

Ein Verein mit guten Perspektiven

SV 1911 Traisa bestätigt bewährte Führung

TRAISA (cf). Am 18.4.97 fand die Jahresmitgliederver-sammlung des SV 1911 Traisa statt. Zum 1.1.97 hatte der Verein 744 Mitglieder und ist damit der drittgrößte Verein in Mühltal. Z.Zt. werden 781 Mitglieder geführt, was zeigt, daß der Verein mit seinen vorwiegend im Breitensport angesiedelten Angeboten auf dem richtigen Wege ist.

Neben den Berichten des Vorstandes und der Abteilungen wurde von Rechner Wolfgang Hillert in seinem Kassenbericht vermerkt, daß die bisherigen Förderungen durch Gemeinde und Verbände spärlicher fließen und das Wirtschaften in Zukunft schwieriger werden wird. Er konnte ein positives Jahresergebnis vorlegen und wurde auf Antrag der Kassenprüfer, wie der gesamte Vorstand, einstimmig entla-

Besonders erfreulich ist die Entwicklung in der Abteilung Fußball. Abteilungsleiter Dieter Lauer hob in seinem Bericht hervor, daß unter Jugendleiter Gerd Häußer 70 Kinder in den Mannschaften der Fußdas Engagement der Eltern.

In der Abteilung Judo/Gymnastik wurde durch Abteilungsleiterin Heike Benz-Klink besonders der Titel des Bezirksmeisters der Judoka-Kampfmannschaft erwähnt und festgestellt, daß das Kursangebot im Fitneßbereich sich großer Resonanz erfreut. Viele Teilnehmer lernen so den Verein kennen und können als Mitglieder gewonnen werden. Schnupperkurse sind eine weitere Möglichkeit der Vereins-darstellung und Mitgliederwerbung.

Vorsitzender Hans-Edgar Bickelhaupt wies in seinem Vorstandsbericht auf viele Proiekte und Entscheidungen im abgelaufenen Jahr hin und konnte durch die übergreifenden Angebote des Nikolausmarktes, der Aktivitäten der KUSS-Gruppe und dem ausge-richteten Spielfest insgesamt eine positive Bilanz ziehen.

Durch Ehrungen wurde das große Engagement einzelner Mitglieder gewürdigt. Die ausscheidende Schriftführerin Elke Bub und der Rechner Wolfgang Hillert erhielten Urkunden und Nadeln des Lanballjugend kicken und lobte dessportbundes Hessen. Unter

Wöhlert für ihre 16jährige Tä- not Runtsch die Angelegenheit tigkeit als Übungsleiterin der Gruppe Funktionelle Gymnastik und Venengymnastik geehrt, Dieter Lauer und Jörg Buxmann erhielten die Ehrung aufgrund ihrer jahrelangen ehrenamtlichen Tätigkeit an verantwortlicher Stelle bei den Fußballern.

Ehrenvorsitzenden Zum wurde Klaus Valter ernannt und damit sein Wirken als Vereinsvorsitzender in den Jahren 1966 bis 1981 und 1987-1989 sowie seine sonstigen Verdienste um den Verein gewürdigt.

Aufgrund steigender Kosten und rückläufiger Zuwendungen wurde nach der letztmalig 1992 vorgenommenen Beitragsanpassung nach kontroverser Diskussion letztlich doch einmütig eine Beitragserhöhung ab 1.1.1998 verabschiedet.

Der Sachstand zur Übernahme des Sportheimes "Am roten Berg" durch den Verein wurde von Wolfgang Wilke und Norbert Bickelhaupt vorgetragen. Dabei wurde die schleppende Bearbeitung in den Gremien der Gemeinde kritisch angedessportbundes Hessen. Unter merkt und mitgeteilt, daß anderen wurden Marlotte Mühltals Bürgermeister Ger-

zur Chefsache erklärt hat. Der Verein hat alle notwendigen Schritte eingeleitet und erwartet nun Entscheidungen. Die Vorstandswahlen ergaben folgendes Ergebnis: Jeweils einstimmig wiedergewählt wur-den als Vorsitzender Hans-Edgar Bickelhaupt, seine Stellvertreter Erich Bub und Wolfgang Wilke, Rechner Wolfgang Hillert, Pressewart Werner Selbmann, der auch kommissarisch das Amt des Schriftführers übernimmt, die Beisitzer Paul Dascher und Karin Muth. Neu im Vorstand ist als dritter Stellvertreter Erhard Weiser.

Auf der Mitgliederversammlung wurde deutlich, daß die Bereitschaft zur Übernahme ehrenamtlicher Tätigkeiten zum Gemeinwohl bei den "alten Hasen" weiterhin in hohem Maße vorhanden ist, neue Mitglieder dafür zu gewinnen jedoch immer schwieriger wird.

Insgesamt geht der Verein mit einer erfahrenen Führungsmannschaft, einer modernen Konzeption und vielen Veranstaltungsvorhaben 1997 die Zukunft an.

Vorstandswahlen bei der Chorgemeinschaft

TRAISA (eb). Auch in diesem Jahr zeigten die Chormitglieder erneut großes Interesse an der Jahreshauptversammlung. So konnte Vorsitzender Hans Heiner Richter im Sängerheim zahlreiche Sängerin-nen, Sänger und Mitglieder herzlich willkommen heißen. Ein besonderer Gruß galt neben den Ehrenvorsitzenden Wilhelm Gernand, Fritz Bekker und Philipp Valter auch dem Gemeindevorstandsmit-

glied Alfred Fischer.

Zunächst gedachte man der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder Heinrich Aßmuth, Valentin Mahr und dem vor wenigen Tagen verstorbenen Vorstandsmitglied und Initiator der Vereinszeitschrift, Herbert Bayer.

Im Rahmen seines Berichtes

dankte Vorsitzender Richter ganz besonders Mitgliedern des Vorstandes und den unermüdlichen Helfern für ihren vorbildlichen Einsatz beim Ausbau des vereinseigenen Sängerheimes und der Mitwirkung bei der Planung und Gestaltung der Chorveranstal-

Verein ein zweites finanzielles Standbein geschaffen und somit künftig weitergehende Aktivitäten ermöglicht.

Er erinnerte noch einmal an die sängerischen Höhepunkte 'Mühltal musiziert", 40 Jahre Traisaer Ortsausschuß und das gemeinsame Chorsingen im Rahmen des 4tägigen Chorausfluges mit den Sangesfreunden im fränkischen Happurg und nicht zuletzt an das nerausragende Chorkonzert im Traisaer Bürgerhaus.

Schriftführer Fritz Becker berichtete in gewohnter Weise präzise und sehr umfangreich über die wesentlichsten Ereignisse im abgelaufenen Jahr. Ebenso die Rechnerin Inge Heberer, die eine erfreuliche Bilanz vorlegte und für korrekte und übersichtliche Führung der Vereinsfinanzen von den "Kassenprüfern" gelobt wurde. Ein großes "Dankeschön" gab es von Sängerinnen und Sängern für Chorleiter Heinz Röhrig.

Der nachfolgend neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt tungen. Gerade das Sänger- zusammen: 1. Vorsitzender Freundschaftssingen

heim, so Richter, habe dem Hans Heiner Richter, 2. Vorsitzende Karin Übel, Schriftführer Fritz Becker, Rechnerin Inge Heberer. Als Beisitzer wurden gewählt vom Frauenchor Gerlinde Becker, Angelika Klozek, Michaela Stern und Gudrun Walter. Vom Männerchor Heinz Lerch, Tammo Rohlfs, Robert Plösser und als Jugendvertreter Michael Zöllner. Als Kassenprüfer fungie-ren Erika Röhl und Ernst Wal-

Bei seiner Jahresvorschau 1997 betonte Hans Heiner Richter ,daß der Vorstand auch dieses Jahr ein umfangreiches Chorprogramm plant. Neben dem traditionellen Waldfest am 1. Mai, erwartet die Chorgemeinschaft vom 20.-22. Juni die Chöre aus dem fränkischen Happurg und Neudorf / Erzgebirge. Im Rahmen der 3tägigen Veranstaltungsreihe ist eine Chorfeier im Sängerheim, ein Liederabend im Bürgerzentrum Nieder-Ramstadt und am Sonntag, 22. Juni, eine Abschlußfeier mit Frühschoppen im Sängerheim geplant. Am 13.6. nehmen beide Chöre am

Treue Messel teil. Der Männerchor wirkt beim Freund-schaftssingen des TV Weni-gumstadt am 18.6. mit. Abschließend werden Frauenund Männerchor am Liederabend der Niederhausener Chorfreunde im Schloß Lichtenberg teilnehmen. Vorgesehen ist zum Ende des Jahres in der Traisaer Kirche wieder ein gemeinsames Konzert mit dem Kirchenchor, dem Gospelchor, dem Bläserchor und der Chorgemeinschaft. Der Antrag von Philipp Valter an die Hauptversammlung, künftig in wöchentlichen Intervallen mit Frauen- und Männerchor eine gemeinsame Chorprobe durchzuführen, wurde einstimmig angenommen. Ebenso soll zur Koordinierung der Chorarbeit ein Musikausschuß gegründet werden.

Mit einem Dank für das Vertrauen und der Bitte, künftig die Chorproben regelmäßig zu besuchen, schloß Vorsitzender Richter die sehr harmonisch verlaufene Versammlung.

Jahreshauptversammlung beim größten Mühltaler Verein

reshauptversammlung TSV Nieder-Ramstadt begrüßen. Die Beschlußfähigkeit wurde festgestellt und die Tagesordnung genehmigt. In einer Schweigeminute wurden

den Toten gedacht. Dann folgte die Ehrung langjähriger Mitglieder. Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden mit der bronzenen Vereinsnadel und einer Urkunde folgende Mitglieder geehrt: Marlies Losen, Michael Losen, Ilse Göckel, Peter Reitz, Jens Reitz, Michael Jösch, Liesel Thomas, Ingrid Lahr, Jörg Dieter, Harald Schäfer und Ingrid Sauer. Für 60jährige Mitgliedschaft wurden Ernst Reibold und Erich Dunz mit einer Urkunde geehrt. Beide haben schon die goldene Vereinsnadel.

50 Jahre Mitglied waren Erwin Schiecke und Ludwig Häusser. Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Hermann Block und Hans Mehr eine Ehrung. Auf Grund langjähriger,

NIEDER-RAMSTADT (eb). ehrenamtlicher Tätigkeit für Eine große Anzahl interessier-ter Mitglieder konnte Peter die Tennisabteilung wurden mit der bronzenen Plakette Götze am 18. April in der Gast- und einer Urkunde Peter Rikkert und Dieter Isenberg ge-

> Anschließend berichtete Reinhard Wegt über die Pläne der Umbau- und Renovierungsarbeiten der Umkleideräume am Chausseehaus. Diese Aktion soll in 2 Schritten erfolgen. Es müssen neue Duschen, neue Be- und Entlüftungsanlagen, die Elektroinstallation und neue Toilettenanlagen eingebaut werden. Die ganze Aktion kostet ca. 120.000,- DM. 40.000,- bis 50.000,- DM müssen in Éigenhilfe erbracht werden, um die Belastung für den Verein in Grenzen zu halten. Es wurde an die beiden Fußballabteilungen appelliert, daß nach Renovierung diese Räumlichkeiten pfleglich behandelt werden müssen. Hier sind besonders die Betreuer angesprochen. Der 1. Bauabschnitt soll Anfang Juni beginnen. Ein Spendenaufruf zu Gunsten des Umbaus soll im Herbst gestartet

über die Arbeit des geschäftsführenden Vorstandes: Peter lasteten. Götze, Helmut Assmann und Dorothee Reupcke sind auf Grund des Vorsitzes automatisch Mitglied. Margaret Neunhoeffer ist auf Grund ihrer Funktion für Öffentlichkeitsarbeit dabei. Es wurden 3 Gesamtvorstandssitzungen durchgeführt. Der geschäftsführende Vorstand traf sich 2-

3mal im Monat. Das neue Pächterehepaar im Chausseehaus ist nach Aussagen der Mitglieder und der Bevölkerung sehr gut angekommen. Am Chausseehaus wurde durch Eigenhilfe der Fam. Saric ein neues Geländer an der Terrasse und neue Lampen angebracht. Die Brandschau im Chausseehaus verlief ohne Beanstandungen. Ebenso die Brandschau in der Turnhalle, zumal endlich die Fluchttreppe angebracht wurde. Die Südhessische Gas- und Wasser AG schloß das Chaus-seehaus im Herbst an die Gasleitungen an. Dadurch mußte ein neuer Heizkessel im Chausseehaus

eingebaut werden. Dies alles

Helmut Assmann berichtete waren unvorhersehbare Kosten, die den Verein wieder be-

> Dann berichtete Helmut Assmann über den Haushalt 96. Nach intensiver Diskussion berichtete Kassenprüfer Erich Dunz über die Prüfung und bescheinigte dem Rechner eine korrekte Abrechnung in allen Details. Er stellte den Antrag, den Vorstand zu entlasten, der dann auch einstimmig angenommen wurde. Dann stellte Helmut Assmann den Haushalt 97 vor. Hier wurden bei den einzelnen Abteilungen keine Etaterhöhungen vorgenommen. Der Etat wurde nach eingehender Diskussion mehrheitlich angenommen.

Es war noch eine Satzungsänderung notwendig, da nach Aussagen des Registeramtes die vorherige Satzungsänderung etwas unglücklich war. Diese Änderung wurde einstimmig angenommen.

Da zur Hauptversammlung keine Anträge gestellt worden waren, konnte sie gegen 22 Uhr geschlossen werden.

ahreshauptversammlungen in Mühltal







Grafenstr./Ecke Bismarckstr.

Am Stadtkrankenhaus 7 21185

Jahreshauptversammlung der SPD Nieder-Ramstadt

NIEDER-RAMSTADT (eb). Am Samstag, dem 15. März, fand im Chausseehaus in Nieder-Ramstadt die diesjährige Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsbezirks Ramstadt statt. In dieser Sitzung wurden die Mitglieder über die Arbeit des Ortsbezirks im abgelaufenen Jahr informiert. Vorsitzende Monika Drzimalla berichtete über die Aktionen des Ortsbezirks, die sicher mit zu dem guten Ergebnis bei der Kommunalwahl geführt haben. Immerhin hatte sich die SPD in Nieder-Ramstadt mit einem plus von 13,3% auf 49,6% steigern kön-

Die Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen, Brigitte Hayn, berichtete über die erfolgreiche Arbeit der AsF und für die Jusos informierte Raoul Pra über die vielen, nicht unbeachtet gebliebenen Aktivitäten.

Ferner fand die Neuwahl des Vorstands des Ortsbezirks Nieen ersten Vorsitzenden wählte die Versammlung den bisherigen Schriftführer Falko-Holger Ostertag. Zweiter Vorsitzender Schriftführer wurde Karlheinz Herrmann gewählt. Die Position der Rechnerin wird, wie in den Vorjahren, mit Marianne Hohlmann besetzt. Beisitzer wurden: Peter Bitsch. Monika Drzimalla, Hannelore Keil, Wolfgang Knell, Oscar Heine und Ulrich Wojahn.

fand eine intensive Diskussion über einen Antrag des neuen Beisitzers Oscar Heine statt. Bei der anschließenden Abstimmung wurde der Antrag zur weiteren Belebung der Aktivitäten mit leichten Änderungen von den versammelten Mitgliedern angenommen.

Abteilungsversammlung der TSV-Tanzsportabteilung

NIEDER-RAMSTADT (cf). schuß - Eheleute Schweickert -Am 16. April fand im Bürgerder-Ramstadt statt. Zum neu- zentrum die Abteilungsversammlung der Tanzsportabteilung des TSV Nieder-Ramstadt unter reger Beteiligung der Mitglieder statt. Abteilungsleiwurde der bisherige Beisitzer ter Joachim Seipp sprach, nach Edwin Suckut und zum neuen der besonderen Begrüßung der Mitglieder der neuen Gesell-schaftsgruppe, die Aktivitäten

des vergangenen Jahres an. Erfolgreiche Höhepunkte waren der 23. Septemberball und das große Frühjahrstanzturnier. Bei den weiterhin drei Gesellschaftstanzgruppen wurden nach Gründung der Im Anschluß an die Wahlen neuen Anfängergruppe die beiden ältesten Gruppen zusammengelegt. Diese Maßnahme hat sich bewährt, denn je größer die Gruppe, desto mehr Spaß beim Tanzenlernen hat man, meint Joachim Seipp.

Der Kassenwart, Herr Akkermann, legte den Kassenbericht vor. Der Vergnügungsausberichtete über die vergangenen und kommenden Ereignisse, wie Forellenessen, Grillfest und Ausflüge.

Die Sportwartin Herta Seipp erläuterte die ordnungsgemä-Be Durchführung der Turniere und zählte die Erfolgsliste des Turnierpaares Karl Heinz und Helga Karsten auf. Besonders der aktuelle 5. Platz von 21 teilnehmenden Paaren beim Turnier des Rot-Weiß Casino Mainz fand den Applaus der Mitglieder. Frau Seipp wies auf den diesjährigen Septemberball hin, bei dem ein offenes A Klasse Latein Turnier durchgeführt werden soll.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet und mit Bekanntgabe der Sommerpause: 23./24.7. letzter Übungsabend, 27./28.8 erster Übungsabend, konnte Herr Seipp die Versammlung schließen.

Harmonische Hauptversammlung bei den Sängern

NIEDER-RAMSTADT (eb). Zu der Hauptversammlung der Sängervereinigung 1890 Nieder-Ramstadt konnte der Vorsitzende Erich Himrich zahlreiche aktive und inaktive Mitglieder begrüßen. Nach einer Gedenkminute für die 1996 verstorbenen Mitglieder verlas die Schriftführerin Hertha Rettig das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung.

In seinem Jahresbericht verwies Himrich insbesondere auf die erfolgreichen Veranstaltungen, die der Verein im letzten Jahr durchgeführt hatte. Besonders das Herbstkonzert sei ein Glanzpunkt für den gemischten Chor und seinen Chorleiter Dieter Haag gewesen. Himrich bedankte sich bei den aktiven Sängerinnen und Sängern für den guten Singstundenbesuch und für ihren Einsatz bei der Durchführung der einzelnen Veranstaltun-

Mit der Überreichung eines kleinen Geschenks ehrte Himrich folgende Sängerinnen und Sänger für regelmäßigen Singstundenbesuch: Thea Müller, Otto Schmitt und Georg Kögel (2 Fehlstunden), Else Haschert (3 Fehlstunden), Martin Hökkendorf und Erich Himrich (4 Fehlstunden), Margarete Wembacher und Hans Wembacher (5 Fehlstunden). Besonders wurde Margarete Wembacher noch für die Übermittlung der Geburtstagsgrüße des Vereins an die Mitglieder geehrt.

Aus dem Bericht der Rechnerin Heide Plath ging hervor, daß der Verein zur Zeit wohl noch finanziell gut dastehe, die Einnahmen jedoch nicht mehr zur Deckung der festen Ausgaben, wie Gehalt für Chorleiter usw., ausreichen. Dies stimme bedenklich und man müsse sich überlegen, ob der monatliche Beitrag von DM 3,-, wahrscheinlich der niedrigste Vereinsbeitrag in Mühltal, für die Zukunft noch ausreichend sein

Kassenprüfer Ludwig Bender bescheinigte der Rechnerin eine einwandfreie Kassenführung und beantragte die Entla-

stung des Vorstandes, die auch einstimmig erteilt wurde. Zum neuen Kassenprüfer wurde Wilhelm Reimund gewählt. Als Wahlleiter schlug Karl Keller die Wiederwahl des gesamten Vorstandes vor. Einstimmig stimmte die Versammlung diesem Vorschlag zu

Vorsitzender Himrich schloß nach Bekanntgabe der für 1997 vorgesehenen Veranstaltungen die harmonisch verlaufene Versammlung, vergaß dabei aber nicht, an die Sängerinnen und Sänger zu appellieren, die Singstunden auch 1997 regelmäßig zu besuchen.

Jahreshauptversammlung beim Reit- und Fahrverein Traisa

TRAISA (eb). Der Reit- und Fahrverein Traisa hatte seine Mitglieder am 5. April 1997 zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Nach Begrüßung und Verlesung des Jahresberichts durch den 1. Vorsitzenden Gerd Müller war zu ersehen, daß das Jahr 1996 von Höhen und Tiefen geprägt war.

Es begann mit einem strengen Winter, so daß in dem aufgestellten Reitzelt eine Heizung betrieben werden mußte, um so das Zeltdach schneefrei zu halten, ein nicht eingeplanter Kostenaufwand. Das Zelt wurde im Mai '96 abgebaut und konnte in diesem Winter aus finanziellen Gründen nicht mehr errichtet werden. Anfang Februar '96 kam die lang ersehnte Baugenehmigung für das neue Domizil des Vereins. Eine Überarbeitung der Kostenanalyse zeigte, daß das Projekt in dem so geplanten Rahmen für den Verein nicht zu finanzieren war. Demzufolge wurde die Anlage neu geplant und wieder zur Genehmigung eingereicht. Die Baugenehmigung dafür wurde im September erteilt. Extrem frü- ches Handeln.

her Frost behinderte dann die Bauarbeiten. Mittlerweile steht die Anlage, aber viele Arbeitsstunden sind noch in Eigeninitiative von den Mitgliedern bis zur endgültigen Fertigstellung zu leisten.

Das traditionelle Ranchfest 1996 mußte aus technischen Gründen ausfallen. Das große Reitturnier im August hat trotz aller Hindernisse stattgefunden, um auch die Reiter in den kommenden Jahren nach Traisa zu holen. Der ganze Turnierablauf mußte auf die gegebene Situation abgestimmt werden. So wurde es zwar ein kleineres Turnier, aber mit sehr großem Erfolg. Die aus der Not heraus umgestaltete Bewirtschaftung am Südende des Springplatzes erwies sich als überaus erfolgreich. Der hautnahe Kontakt zum Geschehen und das hervorragende Wetter ergaben ein

deutliches Umsatzplus.

Der Zusammenhalt des Vereins wurde alles in allem auf eine harte Probe gestellt und brachte trotzdem etwas Essentielles, nämlich gemeinschaftli-

Die Kassenprüfer bestätig- nen wählte die Versammlung ten der Kassenwartin Tina Schäfer eine ordnungsgemäße Buchführung und sorgten für die Entlastung des Vorstandes.
Zu neuen Kassenprüferin-

Annette Schupp und Sigrid Paschke. Gerd Häußer wird in

VdK Traisa zog Bilanz

TRAISA (eb). Am 15. März Antrag wurde einstimmig 97 hatte der VdK seine diesjähstattgegeben. rige Hauptversammlung. An-wesend waren fast ein Drittel der Mitglieder. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Paul Dascher wurde der im letzten Jahre verstorbenen Mitglieder Anna Leißler, Ottilie Crößmann, Heinrich Rüffer, Heinrich Aßmuth und Fritz Eichhorn gedacht.

Sodann wurde die Jahres-Berichten des Vorsitzenden, der Frauenbeauftragten, des Revisoren keine Mängel in der der Ortsgruppe Traisa gefeiert. Kassenführung festgestellt und eine Aussprache stattgefunden hatte, stellte Kurt Dehstung des Rechners und des gesamten Vorstandes. Diesem sta Peinelt.

Für die Kreisverbandskonferenz mußten drei Delegierte gewählt werden. Einstimmig fiel die Wahl auf Paul Dascher, Christa Peinelt und Werner Bauer.

Ein weiterer Gesprächspunkt waren Veranstaltungen im Jahre 1997. Mehrere Treffen bei Kaffee und Kuchen werden stattfinden. Durchge hauptversammlung mit den führt werden sie von der Frauenbetreuerin Chr. Peinelt. Im Rahmen der Weihnachtsfeier. Rechners und der Kassenprü- am Sonntag, dem 7.12.97, wird fer fortgesetzt. Nachdem die auch das 50jährige Bestehen

Im Anschluß an die JHV fand ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kunert den Antrag auf Entla- chen statt. Eingeladen dazu hatte Frauenbeauftragte Chri-

Praxis für Physiotherapie Martin Riedel Mit Ablegen meines Staatsexamens mein Behandlungsspektrum um den

als Physiotherapeuth erweitert sich Bereich der

Krankengymnastik.

Tel. 06151 / 148931 In den Gänsäckern 3 • 64367 Mühltal-Traisa



Thomas' Blumenhof

Alles neu macht der Mai, auch für Balkon und Garten!

Zimmerpflanzen, Schnittblumen Floristik zu jedem Anlaß, auch Trauerfloristik

Friedrichstraße 4 • 64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt Telefon 06151 / 148901

Aus dem Vereinsleben • Aus dem Vereinsleben

75 Jahre OWK Nieder-Ramstadt

Jubiläumsfeier mit Wandererehrung im Bürgerzentrum

NIEDER-RAMSTADT (eb). Ein Doppeljubiläum feierte der OWK Nieder-Ramstadt: - 75 Jahre OWK-Ortsgruppe und 25 Jahre Schutzhütte an der Peter-Jährling-Ruhe auf dem Boschel. Die musikalische Begleitung hatte Liedermacherin Ilse Sturmfels mit eigenen Texten übernommen.

Am 13. Mai 1922 wurde die Ortsgruppe durch 15 Nieder-Ramstädter Wanderfreunde gegründet. Am Ende des Gründungsjahres gab es bereits 35 Mitglieder. Das Ziel des Odenwaldklubs ist und war es, den Menschen die Schönheiten des Odenwaldes näherzubringen, sie für das Wandern in der Gemeinschaft zu begeistern und hierfür die geeignetsten Wege zu markieren, Schutzhütten, Aussichtstürme und Wanderheime zu errichten sowie Wanderbücher und Wanderkarten herauszugeben.

Seit der Gründung haben drei Mitglieder der Ortsgruppe bis heute die Treue gehalten: Käthe Bebber, Sofie Koob und Josef Ihle. Der zweite Weltkrieg beendete aber jede Wandertätigkeit im Verein. Erst am 6.1.1951 fand eine erfolgversprechende Versammlung zur Wiedergründung statt. Neben den bereits genannten Personen, die schon vor dem Krieg Mitglied waren, sind seit dem Tag der Wiedergründung bis heute Mitglied: Käthe Göckel

und Johannes Walter.
Anläßlich der 50-Jahr-Feier
im Jahr 1972 wurde von den Mitgliedern in Eigenhilfe an einer der schönsten Stellen der Nieder-Ramstädter Gemarkung eine Schutzhütte an der Peter-Jährling-Ruhe errichtet. Von hier aus, oberhalb des Sonnenhofes der Nieder-Ramstädter-Heime, hat man einen herrlichen Blick auf den Ort sowie auf Trautheim und den Lohberg. Diese Schutzhütte besteht somit allen Unkenrufen von damals zum Trotz nunmehr 25 Jahre



Harald Zeitz (rechts) beglückwünscht (von links:) Elisabeth Lautenschläger, Josef Ihle, Sofie Koob und Margarete Friedrich.

peter-foto

Peter Jährling war 1922 Gründungsmitglied der Ortsgruppe, langjähriger OWK-Vorsitzender und von 1925 -1935 Bürgermeister in Nieder-Ramstadt. Seine Tochter, Sofie Koob geb. Jährling, ist eigens zur Jubiläumsfeier aus Grünstadt / Pfalz angereist.

Seit 75 Jahren ist die Ortsgruppe des Odenwaldklubs ein fester Bestandteil im Nieder-Ramstädter Vereinsleben. Wie damals, werden auch heute noch den Mitgliedern bei monatlichen Klubabenden und Wanderungen die Schönheiten der heimischen Landschaft, aber auch fernerer Länder und anderer Gegenden nahegebracht und die Erkenntnis ge-weckt, Natur und Landschaft vor der Verschandelung durch

die technisierende Umwelt zu bewahren. Anläßlich des Doppeljubiläums ist eine Festschrift erschienen, die beim 1. Vorsitzenden, Harald Zeitz, zum Preis von DM 5,00 erworben werden kann.

Als weitere Höhepunkte im Jubiläumsjahr sind eine Fahrt mit dem Datterich-Expreß (für Mitglieder) und im Herbst eine Jedermannwanderung zur Peter-Jährling-Ruhe vorgesehen. Integriert in die Jubiläums-

feier war das Wandererehrungsfest. Hier erhielten 39 Wanderer die OWK-Wandernadel. Für langjährige Treue und Mitgliedschaft im Odenwaldklub wurden die Mitglieder Margarete Friedrich und Dia-na Walter (25 Jahre), Gisela Schneider und Elisabeth Lau-

tenschläger (40 Jahre), Josef Ihle (65 Jahre) sowie Sofie Koob (70 Jahre) vom stellvertretenden Vorsitzenden des Gesamt-Odenwaldklubs, Heinrich Becker, dem OWKBezirksleiter Günter Müller und dem Ortsgruppen-Vorsitzenden Harald Zeitz geehrt. Neben Ehrennadeln bzw. Urkunden erhielten die Geehrten verbun-den mit einem herzlichen Wort des Dankes einen Blumen-strauß überreicht.

Mit einem gemütlichen Beisammensein bei einem kleinen Imbiß und der Möglichkeit, die aufgebaute Bilder-Ausstellung zu besichtigen, endete die Jubiläumsfeier.

"Das Dutzend war voll" TRAUTHEIM (eb). Der auch aktiver Hilfe für kleinere Handarbeits- und Bastelkreis Projekte geholfen werden.

Petra Rippert
Bahnhofstraße 55 • 64367 Mühltal
Telefon 06151 / 913618

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 12 und 15 - 18 Uhr, Mittwochmittag geschl. Samstag 9 - 13 Uhr

BGVLIA

in verschiedenen Größen

Bastel- und Schulbedarf Inh. Petra Rippert

More Aktion im Mal; Seidentücher

jetzt auch Schulartikel

der Vereinigung Trautheimer Bürger übergab seinen Verkaufserlös aus dem Basar vom 30.11.1996 an die Diakoniestation Mühltal: DM 2.000,- und Hans Schönbein in Ober-Ramstadt für das Kinder- und Waisenhaus in Zagreb: DM

Wir haben

Dies war der letzte von 12 Basaren. In den vergangenen 12 Jahren konnten durch diese Aktionen über DM 31.000,- an verschiedene gemeinnützige Institutionen übergeben werden. Als 1984 der Handarbeitsund Bastelkreis von anfangs 3 Damen aus Trautheim gegründet wurde und in bescheidenem Rahmen seine Arbeit begann, konnte niemand ahnen, daß nach 12jähriger Tätigkeit allen Beteiligten, aber auch vielen Bürgern im Kreis der Abschied von einer inzwischen liebgewordenen Institution so schwer fallen würde. Vielen Spendenempfängern, wie z.B. der Diakoniestation Mühltal, der Kinderkrebshilfe und der Lebenshilfe sowie der Bahnhofsmission in Darmstadt konnten mit Spenden und

Aber auch die Privatinitiative von Mitbürgern wurde mit Spenden tatkräftig unterstützt. Darunter waren Spendenhilfen für Kinder in Tschernobyl, Beihilfen zur Beschaffung von Geräten in der Kinderkardiologie und Intensivpflege (KIKAM) in Mainz oder die mehrfache Unterstützung für das Kinder- und Waisenhaus in Zagreb, dem ehemaligen Jugoslawien.

So bedanken sich die Damen des Handarbeits- und Bastelkreises bei allen Bürgern, die mit ihrem Kauf von kleinen Pfennigartikeln bis zu liebevoll gestrickten oder gehäkelten Handarbeiten oder wertvoll gedrechseltem Holzspielzeug zu diesem Erfolg beigetragen haben. Dank aber auch allen Mitgliedern und Helfern, die über Jahre hinweg durch ihr Freizeitengagement und Materialspende aktiv zum Erfolg einer Aktion beigetragen haben, und die vielen Menschen Hoffnung, Zuversicht und gesundheitliche Rehabilitation ermöglich-

Jugend-Tanzturnier in Nieder-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (eb). Tanzen macht Spaß, unter diesem Motto trifft sich am Sonntag, dem 25. Mai 1997, ab 13.00 Uhr, die Tanzsport-Jugend in Nieder-Beerbach. Die Tanz-sportabteilung (TSA) Burg Frankenstein der Sport- und Kulturgemeinschaft Nieder-Beerbach hat bundesweit vier Junioren-Turniere ausgeschrieben, damit die jugendlichen Paare der Region ihr Können in den Standard- und lateinamerikanischen Tänzen mit Teilnehmern aus ganz Deutschland messen können.

tet um 14.00 Uhr in den Standard- und um 14.45 Uhr in den lateinamerikanischen Tänzen. Die Junioren der B-Klasse beginnen um 15.45 Uhr mit den Standardtänzen und setzen das Turnier um 16.30 Uhr in lateinamerikanischen

Tänzen fort. Die Sporthalle der SKG Nieder-Beerbach, die sich am Ortsausgang Richtung Eber-stadt befindet, ist schon ab 13.00 Uhr zum Eintanzen geöffnet. Auch für das leibliche Wohl der Tanzsportfans und Zuschauer ist bei freiem Ein-Die Junioren C-Klasse star- tritt reichlich gesorgt.

Radwanderung am Rhein entlang

NIEDER-BEERBACH (cf). Der Turnverein Nieder-Beerbach lädt am 4. Mai zu einer Rheintour mit dem Fahrrad ein. Gestartet wird um 10 Uhr an der Jahnturnhalle in Nieder-Beerbach. In Fahr- und Transportgemeinschaften wird das erste Etappenziel, die Rheinfähre in Gernsheim, mit eigenen Fahrzeugen angesteuert. Dort wird auf die Fahrräder umgestiegen. Mit der Rheinfähre setzt die Gruppe in die Pfalz über. Flußabwärts führt die Fahrt bis ins etwa 20 km entfernte Nierstein. Dort wird in der örtlichen Gastronomie eine Mittagspause einge-

legt. Die Fähre Kornsand bringt die Radwanderer zurück ins hessische Ried. Der Rückweg flußaufwärts führt durch das Naturschutzgebiet Kühkopf bis zum Ausgangs-

punkt in Gernsheim. Wegen des geringen Höhenunterschiedes der Strecke ist die Rhein-Radwanderung auch für Familien und Ältere bestens geeignet. Teilnehmer, die für den Transport ihrer Fahrräder nach Gernsheim und zurück nicht ausgerüstet sind, melden den Radtransport bei Wanderwart Hans Plößer, Tel: 06151/592181 an

sich sichtlich beeindruckt, wie

effektiv die SKGler selbst

se schönen Räume zu erstellen.

Trotz Modernisierung ging die

Gemütlichkeit nicht verloren.

20 Jahre Volkstanz- und Trachtengruppe Mühltal

Als Gerhard Knopp vor 20 Jahren beim Turnverein Nieder-Beerbach die Volkstanz- und Trachtengruppe Mühltal als eigenständige Abteilung ins Leben rief, konnte er sich sicherlich nicht vorstellen, daß seine beiden inzwischen gegründeten Musikgruppen wesentlich zum Gelingen des Heimata-bends in der Jahnturnhalle Nieder-Beerbach beitragen sollten. Sein Nachfolger, Reinhard Schwinn, moderierte in original "Beerwischerisch" ge-konnt und mit viel Witz das zweistündige, abwechslungsreiche Programm. Kerstin Hans, seit fünf Jahren Leiterin der Gruppe, begrüßte die Gäste aus der schwedischen Partnerstadt und nahm für die Volkstanz- und Trachtengruppe Mühltal ein Geburtstagsgeschenk entgegen.

Mit schwedischer Folklore ging dann auch der erste Gruß an die Volksdanslag Vingaker.

Die "Frankenhäuser Stubenmusik" von Ehepaar Keller, später noch unterstützt von Anneliese Wagner (Gesang) sorgte mit Hackbrett und Gitarre für besinnliche Stimmung. Volksmusik des Akkordeonkreises und der "Stubenmusik" Nieder-Beerbach unter der Leitung von Gerhard Knopp lockte den Frühling ins

Temperamentvoll grüßten die neu gewonnen Volkstanzfreunde der Gruppe Krakowiak aus Griesheim mit polnischem Brauchtum aus Krakau. Die gastgebenden Nieder-Beer-

NIEDER-BEERBACH (cf). bacher führten im Laufe des Abends einen tänzerischen Querschnitt durch 20 Jahre Volkstanz und Trachtengruppe Mühltal vor. Beim Zillertaler Hochzeitsmarsch. Hand in Hand mit den polnischen und schwedischen Gästen, zeigte sich europäisches Miteinander trotz engster Verbundenheit zum heimatlichen Odenwald.

Zwischendurch kam Evelyn Schenkelberg, Eberstädter Heimatdichterin, zu Wort und glossierte Historisches und Aktuelles über die Burg Frankenstein, die von den "Ewwerschtern" und den "Beerwischern" gleichsam als ihre Hausburg betrachtet wird. Mit ihrem Gedicht über das gemeinsame "Ladwäjekoche" der Landfrauen, einem längst vergangenen Brauch, weckte sie bei vielen Gästen angenehme Erinnerungen.

Zum Abschluß luden alle Musik- und Tanzgruppen mit dem "Beerbachlied" den vollen Saal zum Mitsingen und Schunkeln ein. Nahtlos übernahm die zehnköpfige Musikkapelle "Original Bessen-bachtaler" aus dem Spessart die musikalische Regie und bei zünftiger Musik und Oldies wurde bis in die frühen Morgenstunden gefeiert.

Die regelmäßigen Übungsstunden der Volkstanz- und Trachtengruppe Mühltal finden freitags ab 20.30 Uhr im Gemeindezentrum Nieder -Beerbach statt. Spaß an Tanz, Musik und Brauchtum stehen im Vordergrund. Interessenten sind herzlich willkommen.

Neue Vereinsgaststätte - Einweihung bei der SKG Nieder-Beerbach

NIEDER-BEERBACH (eb). Neben dem Sport hat in der SKG Nieder-Beerbach auch die Geselligkeit einen hohen Stellenwert. Die neue Vereinsgaststätte hat alle Voraussetzungen, diese Geselligkeit zu unterstützen. Im Rahmen der Hallenerweiterung wurde die Gaststätte erheblich vergrößert und modernisiert sowie durch eine Küche vervollstän-Werner Vereinswirt Brückmann kann den Gästen nun regelmäßig Essen anbieten. Die Einweihung der neuen Räumlichkeiten fand am Samstag, 5. April, statt. Vorsitzender Michael Hechler stellte besonders die enorme Eigenhilfe in den Vordergrund, und dankte allen Helfern. Bürgermeister Gernot Runtsch zeigte



Ein Prosit auf die neu gestaltete Vereinsgaststätte (v.l.): Franz Schäfer, Egon Alt, Michael Hechler, Werner "Tschumi" Brückmann, Bürgermeister Gernot Runtsch und Karl-Heinz Zimmer.

Auch Egon Alt und Karl-Heinz Zimmer von der "Darmstädter Brauerei" und Franz Schäfer vom gleichnamigen Getränkevertrieb fühlten sich als Gäste sichtlich wohl. Am darauffolgenden Sonntagmorgen wurde anläßlich der Einweihung ein Frühschoppen mit Live-Musik angeboten. Von den zahlreich anwesenden Vereinsmitgliedern war durchweg zu erfahren, daß sie "ihre" Gaststätte (die allen Bürgern offen steht) ganz toll finden. Dann bis bald "Bei Tschumi" - so heißt nämlich "unsere" Gaststätte.

Aus dem Vereinsleben • Aus dem Vereinsleben

L' Atelier de français Die kreative französische Sprachschule für Kinder und Erwachsene. Schulleiterin N. Rubio-Wietholtz Letzte Einstiegsmöglichkeit!

Begegnung mit Französisch (4.+6. Kl.)

"Raconte-moi une histoire!" (5.+7. Kl.)

NEU! Conversation (ab 9. Kl.) + Nachhilfe

 Neue Gruppenbildung für Anfänger und Conversation.

64367 Mühltal / Traisa - Lindenstraße 12 Jnfo + Anmeldung Tel. & Fax: 06151/144845

Für die Jugend



NIEDER-BEERBACH (eb). Besonders erfreulich war bei der Mitgliederversammlung der SKG Nieder-Beerbach, daß ein Team gewählt werden konnte, daß sich besonders um die Belange der Jugend kümmern wird. Natürlich wird in jeder der 18 Abteilungen die Jugendarbeit gefördert, aber es ist für den Verein sehr wichtig, spartenübergreifend Jugendförderung zu leisten. Für die SKG werden jetzt Sandra Reil und Mohammad Pakdel-Azar ein Team bilden welches als kreatives Bindeglied Pakdel-Azar ein Team bilden, welches als kreatives Bindeglied zwischen Vorstand und Jugend tätig ist.

Foto: mp/ef

Selbstverteidigung

NIEDER-BEERBACH (eb). Die Abteilung ALLKAMPF der SKG Nieder-Beerbach hat wieder ein neues Selbstverteidigungs-Training organisiert. Seit dem 14. April findet bis auf weiteres jeden Samstag von 14.00 - 16.00 Uhr das Training in der Vereinshalle statt. Dieser Kurs wird für alle angebote. Interessenten können dreimal kostenlos "Schnuppertraining" mitmachen. Nähere Auskunft ertei-len Walter Haller (06151 /

Schnitzeljagd und Grillfest

WASCHENBACH (fb). Der TV 1911 Waschenbach veranstaltet nun schon zum 5. Mal seine Schnitzeljagd mit anschließendem Grillfest an der Sporthalle. Start für die Schnitzeljagd ist um 11 Uhr an der Sporthalle in der Mühlbergstraße. Der Strekkenverlauf wird, wie in jedem Jahr, durch die Wälder rund um Waschenbach führen. Dabei wird es die eine oder andere 597149) und Frau Schäfer Überraschung für die kleinen und großen Teilnehmer geben.

Indonesien

TRAISA (eb). Am 22.4.97 be- ma ermöglicht drei Reisernten Mari-Gunther Schmidt aus Traisa von seiner Reise nach Indonesien, die er mit dem Naturwissenschaftlichen Verein Darmstadt kürzlich unternommen hatte. Er beschränkte sich dieses Mal auf Java, die bevölkerungsreichste Insel des Archipels, erntete aber am Schluß einen Extrabeifall bei der Ankündigung einer Fortsetzung am 27. Mai anstelle des dann vorgesehenen Redners, der verhindert sein wird.

Gleich zu Beginn beeindrukkend die maßstabgerechte Überlagerung von Indonesien über Europa, das dabei von Irland bis Iran überdeckt wird. Java rund halb so groß wie die alte Bundesrepublik Deutschland mit doppelt so vielen Einwohnern. Vulkanisch die ganze Insel mit 17 noch tätigen Vulkanen, der höchste von ihnen 3676 m hoch. Der vulkanische Boden, zusammen mit dem immer milden und feuchten Kli-

ın zwei Jahren. Tee gehört zu den Exportgütern. Obwohl zu 90 % islamisch,

entstammen die eindrucksvollsten sakralen Bauten dem Hinduismus und dem Buddhismus. Das Dieng-Plateau weist Tempelanlagen aus dem 8. Jahrh. n.Chr. auf, die ganz anders, gewaltiger und vollkommener als europäische Bauten aus dieser Zeit sind.

Der besondere Reiz des Nachmittags waren der trokkene Humor und die Schilderungen der Strapazen, kombiniert mit vielen Dias aus dem täglichen Leben. Es blieb trotzdem für die Zuhörer schwierig, sich an diesem kalten Apriltag eine Dauertemperatur von 32 Grad bei 85 % Luftfeuchtigkeit und tropische Regengüsse vorzustellen, die dem Referenten vor Ort manchmal die Aufnahme der in gutem Deutsch vorgetragenen Erläuterungen der einheimischen Führer schwert hatten.

Nachdenkliche Senioren

TRAISA (eb). Am 8. April 97 Mittel gegen Verdrossenheit war Dekan i.R. Paul Gerhard bei Salomo nicht erwähnt ist, Göbel aus Hergenfeld beim Seniorentreff Traisa mit einem ungewöhnlichen Programm zu Gast: Keine Dias, dafür Philosophie von 250 vor Christi Geburt: Verdrossenheit und Lebensfreude - Einsichten in das Buch des Predigers Salomo. Und selbst, wer von dem nur die Verse kennt, die mit "Salo-mo der Weise spricht" beginnen, mußte schließlich dessen nen, mußte schließlich dessen Weisheit bestätigen. An man-cherlei Beispielen wurde die Einsicht "ein jegliches hat sei-ne Zeit" ausgeführt. Glückli-cherweise beurteilte schon Sa-lomo Essen und Trinken posi-tiv, Kaffee und Kuchen, gerade genossen, verursachten somit auch seelisch kein Bauchgrim-

Der Vortragende hatte seine Ziehharmonika mitgebracht und begleitete eigene Lieder, aber auch die wie bei allen Seniorendienstagen gesungenen Lieder für die Geburtstagskin- ren, dafür länger an diesen der. Daß die Ziehharmonika als Nachmittag erinnern.

'Was schenkt man dem Opa". Wie der Enkel nach einem sorgfältigen Ausschlußverfah-ren fand, daß sich der Opa freuen würde, wenn er ihn zu Stätten von dessen Jugend fahren würde. Wie das tatsächlich eine Riesenfreude für den alten Mann wurde, und wie der Enkel mehr als je zuvor von seinem Großvater erfuhr und noch nach Jahren seinerseits die größte Freude in der Erin-

bei Salomo nicht erwähnt ist,

liegt an der weit später erfolg-

ten Gründung der Firma Hoh-

Paul Gerhard Göbel las auch zwei Geburtstagsgeschichten vor. Überschrift der einen

geschenk hatte. Aus mancherlei Gründen, darunter vielleicht sogar das traumhafte Frühlingswetter, war der Besuch nicht ganz so zahlreich wie sonst. Vermutlich werden sich die, die da wa-

nerung an dieses Geburtstags-

Spende für Kindergärten

NIEDER-RAMSTADT (eb). Das 4. Lohbergfest, welches 1996 wieder im Finkenweg bei schönem Wetter stattfand, lockte nicht nur Lohberg-Bewohner, sondern auch Gäste aus anderen Ortsteilen. Bei Kaffee und Kuchen am Mittag sowie Gegrilltem und Bier und Wein am Abend saß man gemütlich beisammen. Jetzt. konnten die Nieder-Ramstädter Kindergärten aus dem Erlös des gut gelaufenen Festes eine Spende von 2000,- DM

entgegennehmen. 1000,- DM in bar erhielt der evangelische Kindergarten und eine Sachspende in Höhe von weiteren 1000,- DM erhielt der gemeindliche Kindergarten Nieder-Ramstadt.

Die Initiatoren, Anwohner im Finkenweg, haben sich beim TSV Nieder-Ramstadt und der Volksbank Mühltal für die freundliche Unterstützung und bei allen anderen für die Hilfe bedankt.

Spende für Kindergärten

NIEDER-RAMSTADT (eb). Das 4. Lohbergfest, welches 1996 wieder im Finkenweg bei schönem Wetter stattfand, lockte nicht nur Lohberg-Bewohner, sondern auch Gäste aus anderen Ortsteilen. Bei Kaffee und Kuchen am Mittag sowie Gegrilltem und Bier und Wein am Abend saß man ge-mütlich beisammen. Jetzt konnten die Nieder-Ramstädter Kindergärten aus dem Erlös des gut gelaufenen Festes eine Spende von 2000,- DM

entgegennehmen. 1000,- DM in bar erhielt der evangelische Kindergarten und eine Sachspende in Höhe von weiteren 1000,- DM erhielt der gemeindliche Kindergarten Nieder-Ramstadt.

Die Initiatoren, Anwohner im Finkenweg, haben sich beim TSV Nieder-Ramstadt und der Volksbank Mühltal für die freundliche Unterstützung und bei allen anderen für die Hilfe bedankt.

Frühjahrslesung im Seniorentreff

MÜHLTAL (gd). Die Kultur- nioren wieder auf einen ververanstaltungen der Seniorenförderung Mühltal, die sich das ganze Jahr über eines regen Zuspruches erfreuen, sind nur ein Teil eines umfangreichen und kurzweiligen Programmes. Am Samstag, 31. Mai, 15.00 Uhr können sich Mühltaler Seniorinnen und Se-

gnüglichen Nachmittag freuen: Eingeladen wird zur Frühjahrslesung mit Erika Pöschl. Die Veranstaltung findet im Seniorentreff in der Ober-Ramstädter Straße 18 statt. Kuchenspenden werden gern entgegengenommen. Näheres hierzu unter T. 06151/1417-58.

"Frohsinn" wanderte nach Frankenhausen

NIEDER-BEERBACH (heb). Zur Karfreitagswanderung konnte der Vereinsvorsitzende Harry Holderried eine stattliche "Frohsinn" Sängerfamilie in der Quergasse begrüßen. Der vorgesehene Weg durch den Biberwoog wurde der Witterung wegen verlegt. In der Nacht hatte es gestürmt, mit dem Ergebnis eines halbstündigen Stromausfalls. Es ging an der Streittanne vorbei auf kurzem Weg zum Gasthaus "Odenwald" ins benachbarte Frankenhausen. Hier erinnerte der Vorsitzende, daß es nur noch 1000 Tage bis zum Jahrtausendwechsel sind.

Unter Vizechorleiterin Gudrun Petri sang der Chor den über 80 Erwachsenen und 30 Kindern dem Tag entsprechende Lieder, die großen Anklang fanden. Von Vereinsfrauen gebastelte Ostergeschenke und

eine Verlosung sorgten für Kurzweil. Einen Volltreffer, mit nur einem Gramm Abweichung, erzielte die aktive Sängerin Elsa Sipp bei der Lösung einer Schätzaufgabe. Eine nette Abrundung zur Feier des gerade begangenen 70. Geburts-

Sportliche Aktivitäten waren beim Tisch-Fußballturnier gefragt. Die Leitung hatte Hermann Schöneberg, der auch die Pokale überreichte.

Für den Vorstand bedankte sich Harry Holderried, ehe die Kinder ihre Ostergeschenke im Hof der Gaststätte suchen konnten. Ein Dank ging auch an das Gastwirtsehepaar Georg und Eva Hechler. Die letzten Wanderer konnten auf dem Heimweg noch die Bahn des Jahrhundertkometen "Hale Bopp" bewundern.

Tanzturnier beim TSV

NIEDER-RAMSTADT (fb). erlebt, der in den Endrunden Das 56. Amateur Tanzturnier mit jeweils offenen Wertungen des TSV Nieder-Ramstadt fand am 23.3.97 im Saal des Bürgerzentrums statt. Unter der Leitung von Herta Seipp wurde das Turnier nach den Bestimmungen des Deutschen Tanzsport-Verbandes durchgeführt. Den fünf Wertungsrichtern stellten sich 11 Paare der Hauptklasse B Latein und 23 Paare der Klasse Senioren A II Standard.

fachkundige Publikum hat einen spannenden Wettkampf Zwischenrunde erreichen.

gipfelte. Den Latein Sieg holten sich Holger Engel und Adina Schumm vom TSC Astoria Karlsruhe. Der 1. Platz in der Klasse Senioren A II Standard ging trotz sehr unterschiedlichen Wertungen der Wertungsrichter an Horst Fischer und Hella Gäb vom TGC Redoute Koblenz.

Das Paar des TSV Nieder-Das treue und größtenteils Ramstadt Karl Heinz und Hel-

Programm des OWK Traisa im Mai

TRAISA (eb). Am Donners-sich am Grenzgang in Traisa, tag, dem 1. Mai 1997, findet die der am Sonntag, dem 25. Mai traditionelle Halbtagswanderung statt: "Auf Umwegen zum Traisaer Hüttchen". Zum dortigen Waldfest erwartet die Chorgemeinschaft Traisa zahlreiche Besucher und Wandergruppen, um sie in gewohnter Weise zu bewirten. Abmarsch ist um 9.00 Uhr am Bürgerhaus Traisa.

Die Mehrtage-Wanderfahrt nach Kühlungsborn / Ostsee findet vom 17.5. - 25.5.1997 statt. Die Kofferverladung ist am Freitag, 16. Mai, um 19.30 Uhr, am Bürgerhaus Traisa. Abfahrt ist am Samstag, 17. Mai 1997, um 6.00 Uhr am Bürgerhaus Traisa. Bei normaler Verkehrslage ist die Rück-kehr am Sonntag, 25. Mai 1997, ca. 20.00 Uhr am Bürger-

haus Traisa.

Der OWK TRAISA beteiligt

der am Sonntag, dem 25. Mai 1997, stattfindet. Treffpunkt ist um 11.30 Uhr am Spekkebrünnchen.

Weiterhin sucht der OWK TRAISA Privat-Quartiere für den Musikverein aus Oberösterreich, der anläßlich des 75jährigen Jubiläums des OWK TRAISA mit ca. 50 Personen mit dem Bus anreist, um das Jubiläumsprogramm mit-zugestalten. Ab Freitagnach-mittag (4. Juli 1997) bis Mon-tagmorgen (7.7.97) werden private Übernachtungsmöglichkeiten - und zeitweise Verpflegung - benötigt. Nähere Auskünfte über Heide Krämer, Tel. 147307, oder Georg Merker, Tel. 147803. Ausführliche Informationen über das Jubiläumsprogramm sind in der Mühltal-Post April 1997 abge-

OWK Traisa im Odenwald

TRAISA (eb). Den Wander-freunden des OWK TRAISA wurde am Sonntag, 13.4.97, trotz ungünstiger Wetterprognose ein zauberhafter Frühlingstag beschert. Nach der Bahnfahrt bis Reinheim wurde das südwestliche Neubaugebiet von Reinheim durchquert, wobei die Blumenpracht in den Vorgärten zu bewundern war. Auf der kleinen Anhöhe eröffnete sich ein weites Blickfeld zum vorderen Odenwald und zum Otzberg. Nach der "Windlacke" wurde die "Hohe Straße" am Waldrand erreicht. Die fröhliche Wandergruppe nutzte am Natur-Parkplatz die glatten Baumstämme für eine glatten Baumstämme für eine kurze Rast in der wärmenden Sonne. Der Weg wurde in Richtung Groß-Bieberau fortgesetzt, wo die OWKler zur Ein-kehr im Gasthaus "ZUR BLAUEN HAND" angemeldet waren. Dort warteten bereits

die Kaisers und präsentierten ihren 20 Tage jungen Spröß-ling Tobias, der als jüngster Kanditat des OWK TRAISA die Huldigungen der Wanderfreunde schlafend über sich ergehen ließ. Nach der Stärkung mit einem vorzüglichen Mittagsmahl begann die letzte Etappe der Wanderung. Ein bequemer Wanderweg führte an der Gersprenz entlang zu-nächst anch Ueberau. Offensichtlich hatte der letzte Kälteeinbruch noch keinen Schaden an den Obstbäumen angerich-tet, ringsum blühte es, und an-dere Bäume entfalteten ihr frisches Grün. Am Bahnhof Reinheim war die schöne Wanderung beendet. Die Wandergruppe erwähnte dankbar das ideale Wanderwetter und lobte die tadellose Wanderführung. Die Rückfahrt nach Traisa erfolgte wiederum mit dem Zug.

Warum in die Ferne....

TRAISA (eb). Liselotte Dra- haben wir gerade hinter uns, heim aus Bad Homburg, aber nicht von der Nähe. Was gast beim Seniorentrett Traisa, kam am 25. März 1997 nicht mit der gewohnten Fernreise im Projektor, sondern mit einem Blick in die Tiefe ihres eigenen Gartens im Wechsel der Jahreszeiten unter dem Thema: "Von der Knospe zur Blüte". Auch das war wieder eine Fahrt ins Unbekannte. denn nun konnte sie für jede Aufnahme den optimalen Zeitpunkt abpassen, und sie konnte mehr technischen Aufwand treiben. Welch Unterschied z.B. zwischen einer Rosenblüte einfach so" und der Knospe mit den Tropfen des morgendlichen Taus im Gegenlicht!

Obwohl der Vortrag den Zeitraum des ganzen Jahres umfaßte, so war doch die Plazierung im März besonders günstig, denn um diese Zeit ist jeder gewöhnt, am Wunder von Knospe und Blüte teilzunehmen. Zaubernuß, die frühen Rhododendren, Schneeglöckchen, Märzenbecher, Winterling, Christrose, Scilla, - das

gibt es allein zusätzlich zu entdecken, wenn man in die Blüten mit Vergrößerung hineinschaut! Spiegelreflexkamera, Zwischenringe und die Auswahl des richtigen Zeitpunktes bei günstigem Licht, das sei das Geheimnis, wie man zu solch schönen Aufnahmen kommt.

Nicht unbekannte Pflanzen, unbekannte Details an vertrauten Gewächsen zeichneten den Vortrag von Frau Draheim aus. Selten hörte man so viele "oh" und "ah" wie dieses Mal, auch als es dann über Spätfrühjahr mit Tulpen, Narzissen und Azaleen weiterging, der Sommer mit Rosen- und Dahlienpracht kam, und das Gartenjahr mit dem Herbst-

laub zu Ende ging.

Die Senioren wissen, daß
Frau Draheim ihrer Altersklasse angehört. Unausgespro-chen läuft eine Botschaft nebenher: Fange nie an aufzuhören, höre nie auf anzufangen!

Vogelkundliche Exkursion in der Gemarkung Nieder-Ramstadt

NIEDER-RAMSTADT (eb). Helgoland, Institut für Vogel-auch in diesem Jahr, am Sonn-forschung. Anhand einer Kar-den Brutgebieten wieder ein-morgendlichen Spaziergang Auch in diesem Jahr, am Sonntag, dem 04.05.1997, veranstaltet der Naturschutzbund Deutschland, Ortsgruppe Nieder-Ramstadt und der Obstund Gartenbauverein Nieder-Ramstadt eine Vogelkundliche Frühwanderung. Beginn ist um 5.30 Uhr, Treffpunkt am Schloßgartenplatz in Nieder-Ramstadt. Geleitet wird die Exkursion von Hubert Diry, Mitarbeiter der Vogelwarte

te werden die einzelnen Vogelarten vorgestellt und erklärt: Insektenfressende Vögel und Vögel, welche sich von Sämereien ernähren, sowie von Höhlenbrütern und Freibrü-

Von Ende Februar bis Mitte Mai findet der alljährliche

gefunden haben, locken sie die Weibchen mit ihrem Gesang an. Die Männchen singen aber nicht nur um ihre Partner anzulocken, sondern auch um Vögel der gleichen Art mitzu-teilen, daß dieses Revier bereits besetzt ist.

Wer sich für den Gesang der Rückzug der Zugvögel (ein Vögel interessiert und vieles großer Teil Singvögel) statt. Nachdem sich die männlichen Vögel interessiert und vieles mehr über unsere gefiederten Freunde erfahren möchte, ist

wird im Naturfreundehaus der Vogelfreunde Eberstadt ein kleines Frühstück angeboten. Die Rückfahrt nach Nieder-Ramstadt wird organisiert.

Maiwanderung mit dem KSV

NIEDER-RAMSTADT (cf). Der Kraftsportverein 1926 Nieder-Ramstadt e.V. lädt am 1. Mai zur Maiwanderung ein. Abmarsch ist um 10.00 Uhr am Bürgerzentrum in Nieder-Ramstadt. Ab 11.30 Uhr gibt es im Innenhof des Bürgerzentrums Gegrilltes und Bier vom Faß. Nicht nur die Wanderer werden zurück erwartet, sondern man hofft auch auf zahlreichen Besuch aus der Bevölkerung. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Saal des Bürgerhauses statt.

Ranchfest - Reiter laden ein

Fahrverein Traisa lädt am 8. Mai 1997 zu seinem traditionellen Ranchfest mit Vereinsturnier auf der Reitanlage am Fürthweg ein. Neben Dressurund Springprüfungen versprechen auch die Reiterspiele "jump and bike" für alle Beteiligten Spaß und Spannung. Die Prüfungen beginnen um 10.00 Uhr. Ranchfest bedeutet, wie Insider wissen, aber auch ein ausgedehntes Grillfest und so kommt das leibliche Wohl bei dieser Veranstaltung nicht zu kurz.

Für den reitbegeisterten Nachwuchs stehen die Schulpferde im Anschluß an das Turnier für eine "Schnupperrunde" zur Verfügung. Mitzi, ein Percheron (franz. Kaltblut), freut sich auf eine Kutschfahrt mit Gästen. Der Verein lädt außerdem zur Be-

TRAISA (eb). Der Reit- und sichtigung der neuen Reitanlage ein und informiert gerne über Pferde und Vereinsarbeit.

Der Bau der neuen Reithalle mit Stallungen bringt für den Verein eine hohe finanzielle Belastung. Sie können dem Verein helfen, indem Sie "Bau-steine" zu Gunsten der Beitoplage keufen. Auf der Reitanlage kaufen. Auf dem Ranchfest bietet der Reitver-ein diese "Bausteine" erstmals an. Die "Bausteine" werden in Form einer Holzplakette abgegeben, die, mit Namen versehen, an der Hallenwand angebracht wird.

In der Reitanlage sind auch sonst noch Werbeflächen frei. Interessenten können die Möglichkeit nutzen, ihr Unternehmen über Bandenwerbung der Öffentlichkeit darzu-

Frühlingsfest am 1. Mai

NIEDER-BEERBACH (heb). Am Fuße des Frankenstein, beim Gemeindezentrum in der Nieder-Beerbacher Ortsmitte, lädt der Gesangverein "Frohsinn" zum "Frühlingsfest" am 1. Mai ein. Ab 11 Uhr werden deftige Speisen und Getränke aller Art angeboten. Ab 14.30 Uhr ist die Kuchenbar der Vereinsfrauen

KZEN

Wohnaccessoires

Inh. Beate Oblak

Nieder-Ramstadt • Bahnhofstraße 54

Telefon 0 61 51 / 14 53 46

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 9 - 13.00 Uhr und 15.00 -19.00 Uhr

Sa. 9 bis 13 Uhr • Mittwoch Nachmittag geöffnet

Geschenke und

Unterhaltung spielt die Big Band "Swinging Mammuts" der TH Darmstadt mit 18 Musikanten.

Für die Jugend fährt die Bimmelbahn, gezogen von einer stilvollen Lokomotive. Beim Festplatz steht die Hüpfburg zum Trimmen. Lukrative Preise stehen für die jungen

geöffnet. Zur musikalischen Teilnehmer an der "Dorfral-Unterhaltung spielt die Big lye" parat. Die Übung ist auch für auswärtige Teilnehmer interessant und lösbar. Bis in die Abendstunden wollen die Helfer ihre Gäste beköstigen. Sollte der Wettergott für den Festtag Maikühle offerieren, findet die Veranstaltung im Saal des Gemeindezentrums statt

Die Witglieder des Gewerbevereins Wühltal



Platten- und Partyservice Speisen für alle Festlichkeiten

Wir richten zuverlässig Hochzeiten, Taufen, Betriebs, feste und jegliche anderen Anlässe für Sie aus.

Monika Schindler Waschenbacher Str. 17 • Telefon 0 61 51 / 14 82 08 64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt

musterhaus küchen

FACHGESCHÄFT

ELEKTRO Schuchmann Interfunk Fachgeschäft

64367 Mühltal, Bahnhofstraße 40 Telefon 0 61 51 / 1 42 19

> Das Café, das

mehr zu

18 4367 Mühltal • Bahnhofstraße 51 • Telefon 06151 / 148854 Täglich frische Kuchen und Torten auch zum Mitnehmen! Täglich geöffnet von 11 bis 23 Uhr

SCHUHLADEN gen Dohn Schuhmachermeister

Schuhreparaturen von Meisterhand

Dornwegshöhstraße 11 64367 Mühltal Telefon 0 61 51 / 14 51 92



Odenwaldstraße 11 Mühltal/Nieder-Ramstadt **1** 06151/ 146170

Restaurant Hotel Waldesruh

Mühltal / Nieder-Ramstadt Telefon 0 61 51 / 14 85 58

H. WINDECK

Pichlers

Wir machen genau so weiter wie früher. Bloß e klaa Bißje annersd

Bei Pichlers: Die Stätte, wo jedermensch spürt, daß er noch Gast ist. Am Bessunger Forst, 64367 Mühltal-Trautheim, T.: 06151/91150

Öffnungszeiten 11.30 - 23.00 Uhr Mo. - Sa. 11.30 - 17.00 Uhr So Ruhetag

Warme Küche bis 22.00 Uhr

GESCHMACK SETZT ZEICHEN

DARMSTÄDTER PRIVATBRAUEREI

BP)

BP Tankstellen-



(JETRÄNKE CHUCHMANN

Tel. 06151/14256

Abholmarkt Kirchstraße 41 Mühltal / Nieder-Ramstadt

Nutzen Sie die Angebote der heimischen Firmen! Heimfriseur-Service von Meisterhand

Wir kommen ins Haus! Vereinbaren Sie einen Termin:

Anna Wagner Telefon 06151 / 147955

Palmi Lucena Telefon 06078 / 75463



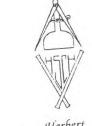


Odenwaldstraße 13 64367 Mühltal/Ndr.-Ramstadt



Den dampfenden Kaffee zum frischen Croissant oder das herzhafte Baguette zwischendurch? Der kleine Snack zum Feierabend oder ein »Midnight Special« – willkommen im Petit Bistro auf Ihrer BPTankstelle.

Uwe Horneff Kfz.-Meister Tel. 0 61 51 / 1 42 69



Schollenberger Steinmetzmeiste

Grabmäler Marmorarbeiten

Jahnstraße 4 64367 Mühltal-Tyaisa Telefon 06151 / 145449



Schreinerei • Bestattungen



Schulstraße 5 Telefon 0 61 51 / 1 43 91 64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt



Blumenhaus Garlnerei Günther Becker Bahnhofstraße 57 • Nieder-Ramstadt Tel. 06151 / 14351 • Fax 144864

Frühling - Sommer

Herbst - Winter

Schnittblumen

Topfpflanzen Trauerfloristik • Fleuropdienst

Dauer-Grabpflege-Verträge

Aus den Kirchengemeinden

Knie- und Hüftschmerzen? Treppensteigen, Sport, Spazierengehen jede Bewegung wird zur Qual ? Orthopädie-Technik

Mit einer Knieorthese läuft vieles besser.

Knieorthesen führen, stützen, sichern. Verordnet von Ihrem Arzt, maßgefertigt in Ihrem Sanitätshaus.

Münck GmbH Schwanenstraße 43 64297 DA-Eberstadt Telefon 06151/54347

Helfen ist unser Handwerk.



Genießen Sie auf einer Traumroute die Perlen der Ostsee zu Preisen bis

DM 500,- reduziert! Kiel - Stockholm - Helsinki - 2 Tage St. Petersburg - Tallinn/Estland -Gotland - Klaipeda/ Litauen - Bremerhaven

vom 22.8. - 1.9.97

jetzt ab

un

S

a

O

U

0

is

inkl. VP (sechs Mahlzeiten)

und Trinkgeld

Bei Buchung bis zum 31.5.97 sparen Sie zusätzlich DM 100,-

Cransocean Cours & Der SeeReisen-Spezialist

Beratung und Buchung bei:



Eberstädter Straße 4 • 64367 Mühlta Tel. 06151 / 14312 • Fax 14381 Hotline 06151 / 910188



64287 Darmstadt Ostbahnhof Telefon 06151/49570

Veranstaltungen und Termine der Kirchengemeinden

Evangelische Gemeinde Nieder-Ramstadt

Evangelische Jugend CVJM

Jeden Montag > 15.00 Uhr, Keller-Club (ab 1. Schuljahr) > 17.30 Uhr, Jugendgruppe (ab 14 Jah-

Jeden Donnerstag > 15.00 Uhr, Kindertreff in Waschenbach, Alte

Jeden Freitag > 16.30 Uhr, Theater-AG "Laufmasche" - vom 2. 9.4., Theaterfreizeit in Ossa

Kindergottesdienstvorbereitung

Jeden Mittwoch > 19.00 Uhr, Tref-

Kirchenvorstand

Keine Sitzung im April

Kirchenvorstand

05.05. Montag > Sitzung im Pfarr-und Gemeindehaus, Elfengrund 1

Gemeindebibelabend

30.04. Mittwoch > 20.00 Uhr

Singkreis

Jeden Donnerstag > 20.00 Uhr,

Flötenkreise für Kinder

Jeden Montag > 14.30 Uhr 15.15 Uhr, 16.00 Uhr und 17.30 Uhr

Besuchsdienstkreis

14.05. Mittwoch > 20.00 Uhr, Tref-

Gemeindebibelabend

28.05. Mittwoch > 20.00 Uhr Frauenhilfe

13.05. Dienstag > 14.30 Uhr, Tref-

20.05. Dienstag > Ausflug zum Frankenstein, Verabschiedung von Pfarrerin Elstner

Frauenkreis

06.05. Dienstag > 20.00 Uhr, Frau-enkreis spezial Teil II enkreis spezial Teil II 13.05. Dienstag > 19.00 Uhr, "Fen-sterbilder der Lazaruskirche", an-schließend Treffen im Löhehaus 27.05. Dienstag > Thema aktuell

Vorkonfirmanden

Jeden Dienstag > 16.00 Uhr, im Gemeindehaus für beide Bezirke

Evangelische Gemeinde

Ndr.-Ramstadt

04.05. Sonntag > 9.30 Uhr, Gottes-dienst mit Vorstellung der Konfir-

Freilichtgottesdienst bei Jugend für Christus in Trautheim

11.05. Sonntag > 9.30 Uhr, Gottes-dienst mit Konfirmation und

18.05. Pfingstsonntag > 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Taufen > 10.45

Uhr. Gottesdienst in Waschen-

bach
19.05. Pfingstmontag > 9.30 Uhr,
Gottesdienst mit Abendmahl
25.05. Sonntag > 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Feier der Diamante-

nen Konfirmation > 10.30 Uhr, Kindergottesdienst

Evangelische Gemeinde

Traisa

04.05. Sonntag > 10.00 Uhr, Gottes-dienst mit Vorstellung der Konfir-

10.05. Samstag > 19.00 Uhr, AM-

Gottesdienst für die Konfirman-

11.05. Sonntag > 10.00 Uhr, Gottesdienst mit Konfirmation

18.05. Pfingstsonntag > 10.00 Uhr, Abendmahlsgottesdienst

19.05. Pfingstmontag > 10.00 Uhr,

25.05. Sonntag > 10.00 Uhr, Gottes-

Konfirmation in

Nieder-Ramstadt

NIEDER-RAMSTADT (cf).

Am 4. Mai werden vorgestellt

und am 11. Mai konfirmiert aus dem Bezirk 2: Silke Hayn,

Svenja Löffler, Juliane Pensel,

Eva Schmidt, Felix Blank,

Pascal Hagenstein, Thorsten

Hanßmann, Sören Kaffenber-

ger, Jochen Kobow, Rainer Ko-

bow, Marco Weiß, Patrick Wet-

Gottesdienst

08.05. Himmelfahrt, 10.00 Uhr,

Abendmahl, Bezirk II

manden Bezirk II

Mutter-Kind-Kreise

Jeden Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag > ab 9.30 Uhr, Treffen im Gemeindehaus

Waschenbacher Treff

07.05. Mittwoch > Ausflug zum Opelzoo

Evangelische Gemeinde Traisa

Handarbeitskreis

Jeden Montag > 15.00 Uhr im Ju-

Bibelstunde

keine Meldung

Seniorengymnastik

Jeden Mittwoch, 10.00 Uhr im Ge-

meindesaal Seniorentreff

keine Meldung

Frauenhilfe

keine Meldung

Jugendclub

Jeden Montag > 18.00 Uhr, Treffen im Jugendraum

Jungschar

Mutter-Kind-Treff

Montag bis Donnerstag > 10.00 Uhr, Treffen im Jugendraum

Betreute Mutter-Kind-Gruppe

NEU: Jeden Freitag > Von 9.30 bis 13.00 Uhr, betreute Mutter-Kind-Gruppe im Jugendraum

Ev. Gemeinde Nieder-Beerbach und Frankenhausen

Mutter-Kind-Spielkreis

Jeden Montag > 9.30 - 11.30 Uhr, Zusammenkunft

CVJM-Junge Erwachsene Gruppe

Jeden Montag > 18.00 Uhr, im Ge-

Evangelische Gemeinde

Nieder-Beerbach

keine Meldung

Evangelische Gemeinde

Frankenhausen

keine Meldung

Lazarusgemeinde der Nieder-

Ramstädter Heime

Evangelisch Freikirchliche

Gemeinde

den Sonntag > 9.30 Uhr, Gottes

dienst in der Kulturhalle

Jeden Samstag > 17.00 Uhr, Wo-

chenschlußgottesdienst Jeden Sonntag > 9.30 Uhr > Got-

Jugendchor "Kirchenmäuse"

Jeden Mittwoch > 19.15 bis 21.00 Uhr, Probe im Gemeindehaus

Kinderchor "Kirchenmäuse"

Jeden Freitag > 1. Gruppe (9-13jährige) 15.00 Uhr > 2. Gruppe (5-8jährige) 16.15 Uhr, im Gemein-

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde

Gymnastik

Jeden Montag > 20.00 Uhr

Jugendtreff

Jeden Mittwoch > 19.30 Uhr

Mutter-Kind-Kreis

Jeden Donnerstag > 9.30 Uhr Hausbibelkreise

Jeweils Dienst., Mittw. und Don-

Landeskirchliche Gemeinschaft

Vereinshaus Ober-Ramstädter Str. 55

Posaunenchor

Jeden Montag > 20.00 Uhr, Probe

Teenkreis

Jeden Montag > 18.30 Uhr, Treffen

Frauengebetskreis

Jeden 1. und 3. Dienstag > 9.00 Uhr

Gemischter Chor Jeden Dienstag > 20.00 Uhr, Probe

Buben-Jungschar

Jeden Mittwoch > 17.15 Uhr **Bibelstunde**

Jeden Donnerstag > 20.00 Uhr

Hauskreis I

Hauskreis II

Donnerstags (14 tägig) > 20.00 Uhr

Männer-Gebetskreis

Jeden 2. und 4. Donnerstag > 9.30

Gottesdienste in Mühltal **Katholische Gemeinde**

St. Michael Jeden Dienstag (außer am 20.5.) >

kinder

9.00 Uhr, Heilige Messe Jeden Freitag > 16.30 Uhr, Rosen-kranzgebet > 17.00 Uhr, Heilige

Jeden Samstag > 18.15 Uhr, Vor-

abendmesse 04.05. Sonntag > 9.15 Uhr, Dank-gottesdienst der Erstkommunion-

08.05. Christi Himmelfahrt > 9.15 Uhr, Festgottesdienst 10.05. Samstag > 10.00 Uhr, Gottes-dienst in den Nieder-Ramstädter

11.05. Sonntag > 9.15 Uhr, Hl. Messe mit Taufe von Eva Birgelen 15.05. Donnerstag > 19.00 Uhr, Hei-

18.05. Pfingstsonntag > 9.15 Uhr, Festgottesdienst 19.05. Pfingstmontag > 9.15 Uhr,

Heilige Messe mit Taufe von Eli na Grandy 22.05. Donnerstag > 19.00 Uhr, Hei-

25.05. Sonntag > 9.15 Uhr, Heilige Messe > 17.00 Uhr, Orgelkonzert 29.05. Fronleichnam > 10.00 Uhr,

Landeskirchliche Gemeinschaft Festgottesdienst mit Prozession Jeden Sonntag > 18.00 Uhr, Ge-

Internet-Seite von Traisa erweitert

TRAISA (fb). Die Evangelihat ihr Angebot im weltweiten einmal erneuert und erweitert. erreichbar. Man findet Informationen über die Angebote und Gruppen der Gemeinde, man kann Predigten nachlesen, Software herunterladen, elektronische Post (E-Mails) mit Vorschlägen und Kritik an die Adresse der Gemeinde schicken und vieles mehr. Wer möchte, kann einen Blick in die Traisaer Kirche werfen,

man kann aber auch die Dressche Kirchengemeinde Traisa dener Frauenkirche live anschauen. Vor kurzem hat Pfar-Computer-Netz Internet noch rer Andreas Klein mit den Jugendlichen aus dem Jugend-Alle Seiten sind jetzt bequem club der Gemeinde eine Seite erstellt, auch die ist jetzt weltweit jederzeit abrufbar. Und ist die Adresse http://home.t-online.de/home /EvangKircheTraisa. Wer diese lange Adresse am PC dann vergessen hat, findet die Seite in Suchmaschinen www.web.de unter dem Stichwort "Traisa".

Jeden 2. u. 4. Donnerstag > 15.00

EC-Jugendbund

Jeden Donnerstag > 19.30 Uhr

Jeden Freitag > 18.30 Uhr, Sport in der Turnhalle

Mini-Club

01.05. Donnerstag > Treffen an der Pfaffenbergschule zur Wanderung von Schannenbach über Ober-Hambach, Jägerrast, Erlenbach, Krehberg zurück nach

03.05. Samstag > ab 19.00 Uhr, Verkauf von Waren aus der Drit-ten Welt, nach der Vorabend-

04.05. Sonntag > ab 10.15 Uhr, Ver-

Bibelkreis

06.05. Dienstag > 20.00 Uhr, Ökumenischer Bibelkreis

Senioren

niorennachmittag, Vortrag von Dr. Schweighöfer über die Geschichte der Pfarreien "St. Michael" und "Liebfrauen"

25.05. Sonntag > 17.00 Uhr, Orgek konzert mit Craig Cramer, USA Pfarrgemeinderat

Ministranten

Heim neben der Kirche

Sportgruppe

Jeden Mittwoch > 9.30 Uhr, Mut-ter-Kind-Gruppe Prediger Klaus Sperr, Tel. 146025

Kath. Gemeinde St. Michael

Wanderung

Schannenbach

Dritte Welt

kauf von Waren aus der Dritten Welt, nach der Messe

15.05. Donnerstag > 15.00 Uhr, Se-

Orgelkonzert

Donnerstags (14 tägig) > 20.00 Uhr Haustraja II 27.05. Dienstag > 19.30 Uhr, öffentliche Sitzung des Pfarrgemeinde-

28.05. Mittwoch > 15.00 Uhr, Mini-

Soweit nicht anders angegeben, sind alle Veranstaltungen im Don-Bosco-

der am Abend zuvor schon bei

TRAISA (cf). Am 25. Mai ist, bezaubert seine Zuhörer 1997 findet um 10.00 Uhr in mit Sprachwitz, charmantem mit Sprachwitz, charmantem Humor und tiefsinniger Aussage. Kleinigkeiten aus dem Alltag, Widersinnigkeiten der deutschen Sprache werden in den Blick genommen, wie auch die große Liebe. Alle Interessierten sind herzlich zu dem

Seminar für Mütter und Kinder

nicht ohne Folgen für die Kinder. Berufstätige Mütter sind besonderen Belastungen ausgesetzt. Hieraus resultierenden Risiken und auch Chancen geht ein Wochenendseminar des Kreisfrauenbüros auf der Burg Breuberg nach. Unter anderem sollen eigene Zeit- und

LANDKREIS (kd). Wenn be- mobilisiert werden. Erholung rufliches und familiäres Um- und Entspannung kommen in feld gleichzeitig Zeit und Kraft der schönen Landschaft rund beanspruchen, dann bleibt das um die Burg ebenfalls nicht zu kurz er und Kinder, an dem Wochende vom 23. bis 25 Mai interessiert sind (Teilnahmegebühr 50 Mark, für Kinder ab 2 Jahre 25 Mark und von 7 bis 18 Jahre 35 Mark), können sich beim Frauenbüro des Landkreises Darmstadt-Dieburg (06151/881-245) mel-

Altenhilfeplanung für den Landkreis

MÜHLTAL (gd). Bei der Aktion des Landkreises "Wohnen im Alter" geht es um Errichten bzw. Einrichtung von altengerechten Wohnungen mit entsprechender Betreuung. Ziel dieser Aktion ist, von den Alten- und Pflegeheimen wegzukommen. Hierzu sollen Zuschüsse in Höhe von 90 % gewährt werden. Vorstellbar wäre, daß das Postbildungszentrum in Trautheim zu diesem Zweck genutzt werden könnte. Runtsch teilte dazu mit, daß

zentrum geführt werden. Die Gemeinde wird über diese Verhandlungen informiert. Ziel ist auch von der Post, eine karitative Einrichtung zu finden, welche sich auf diesem Gebiet engagiert. Der Gemeindevorstand war einvernehmlich der Auffassung, die Sache zur Zeit nicht weiter zu betreiben, jedoch sollte die angebliche Finanzierung in Höhe von 90 %

lungen für das Postbildungs-

Friiklingsangebot:

stark reduziert!

Schauen Sie

FOTO-VIDEO

Schäfer

Schloßgartenstraße 13 64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt Tel. 06151 / 14378

Preisvorteil für **Singles und Sportler: Juni 1997**

Club Aldiana

Einzelzimmer ohne Zuschlag Sportpaket zum Nulltarif: SURFEN - SEGELN -

> **TENNIS** In den Clubs:

Milta - Side - Tunesien -Dierba - Fuerteventura -Senegal - Siam - Kreta*

ohne Sportpaket Info, Beratung, Buchung



Pfarrgasse 37 / Ecke Eberstädter Str.

64319 Pfungstadt • Tel. 06157/83567

Gottesdienst mit Chansons

der Evangelischen Kirche in Traisa ein ganz besonderer Gottesdienst statt. Klaus André Eickhoff, Liedermacher, Chansonnier und Pianist aus Österreich wird den Gottesdienst bereichern. Eickhoff,

Gottesdienst eingeladen, den Total Normal einer der Gäste Pfarrer Klein leiten wird.

Beruf und Familie?

Kraftreserven entdeckt und den.

von der Post bereits Verhand-

Bürgermeister

geprüft werden.

Heizöl

AS

GAST

Aus den Kirchengemeinden

Total Normal Festival in Mühltal

MÜHLTAL (eb). Am Samstag, 24. Mai 1997, findet um 18.00 Uhr das nächste Total Normal Festival in der Evangelischen Kirche Traisa statt. Die Veranstalter überraschen dieses Mal mit einem total normal Programmkonzept. Nach den Live-Auftritten zahlreicher Bands, Musikern und Künstlern mündet das Mühltaler Happening in einer großen Gospel-Rave-Party, bei der man einfach abtanzen kann. Hierfür wurde speziell ein DJ aus Frankfurt mit seiner P.A. und Lightshow engagiert.

Der Rapper Arne Kopfermann und die Tanzformation Gospelfloor werden alle Gäste zum Mitgrooven und Mitfeiern animieren. Das Mega-Ereignis wird eröffnet von der Mühltaler Mädchen-Rockband "Safety Warning" und der jungen aufstrebenden Pop-Band "Men-del's Law". Das Musik-Kabarett-Duo "Doppelpunkt' möchte nicht nur durch Musik ihrer neuen CD "Wer's glaubt, wird selig" glänzen, sondern auch mit kabarettistischen, charmant witzigen Elementen.



Rapper Kopfermann mit Sängerin Sarah Milner (Gospelfloor) bei Total Normal.

Mit persönlichen und durchdachten Texten, kein Liedermacher-Weltschmerz, sondern wohl formulierte Gedanken eines Mitzwanzigers, nimmt Klaus Andrè Eickhoff aus Österreich seine Zuhörerschaft unwillkürlich gefangen. Auf dem Total Normal Festival möchte er dies mit seiner warmen, markanten Stimme, die hier und da vielleicht ein wenig an Purple Schulz erinnert unter Beweis stellen. Clemens Bittlingers besticht dieses mal nicht auf seiner Gitarre, sondern durch seine "Lyrische Nachtgedanken".

Das Total Normal Festival Das Total Normal Festival wird veranstaltet von den evangelischen und katholischen Jugendverbänden, dem EC, EJW und CVJM in Mühltal. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zum Preis von 10 DM (Abendkasse 12 DM) bei allen Volksbanken und Pfarrämtern in Mühltal, im Darmstädtar Luisencenter im Darmstädter Luisencenter sowie in der Buchhandung der Stadtmission.

Pfingst-AU sonntag S mittags geöffnet N Inh. Annette Hejny Dornwegshöhstraße 2 64367 Mühltal HLT (Nieder-Ramstadt) Tel. 06151 / 144090 Öffnungszeiten: Montag - Sonntag ab 18.00 Uhr Mittagstisch: Montag - Freitag 11.30-14.00 Uhr Kein Ruhetag

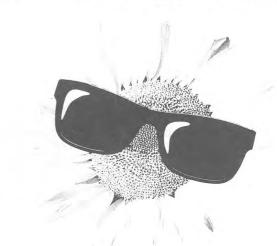
Am 7. Mai Weinprobe

mit Liedern und Chansons

zum Wein

Einlaß ab 19.00 Uhr

Neue Sonnenbrille – echt cool!



Unser Aktionsangebot: Sonnenbrillen komplett mit Ihrer Stärke

für Ferne oder Nähe: ab DM für Zweistärken- oder Gleitsichtbrillen (sichtbares oder unsichtbares Leseteil) ab DM 177,-



Oberstraße 8, 64297 DA-Eberstadt, Telefon 06151/56076 Donnerstag bis 20.00 Uhr

Die schwarze Seele der Mühltaler

Gospelkonzert in der überfüllten Evangelischen Kirche Traisa



Der Go-Gospelchor bei seinem Auftritt in der Evangelischen Kirche Traisa.

Foto: mp/ef

auch kein Wunder, daß der Sonntagmorgen - Gottesdienst zen der Zuhörer in der überzu einem gelungenen Fest wurde. Vom energiegeladenem füllten Kirche fanden.

Es ist offensichtlich: Die Evangelische Kirchengemeinde Traisa schlägt neue Wege ein, um auch neue Besucher für den sonntäglichen Gottesdienst zu begeistern. Für Pfr. Klein sind Gospels, Spirituals und Neues Geistliches Liedgut somit auch kommunikatives Gestaltungselement des Gottesdienstes. Begonnen hat alles im Herbst letzten Jahres mit einem offenen, unverbindlichen Gospelsingen für Jung und Alt im örtlichen Gemeindesaal. Die inzwischen mehr

als 50 Teilnehmer sind mit "Body, Heart and Soul" dabei. Dennoch ist nicht beabsichtigt, einen neuen Singkreis oder Chor ins Leben zu rufen. Das Go-Gospelsingen soll ausschließlich projektbezogen veranstaltet werden.

Neues Seminarheft des Deutschen Roten Kreuzes liegt aus

LANDKREIS (cf). Das vielfältige Programmangebot des DRK beginnt bei Kursen für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern wie "PEKiP" dem Prager-Eltern-Kind-Programm, in dem Eltern mit Säuglingen ab der sechsten Lebenswoche Erfahrungen austauschen und gemeinsam Spiel und Spaß haben können - oder der "ŚpieKo", der Spiel- und Kontaktgruppe. Beide Kurse wenden sich ausdrücklich auch an Eltern mit behinderten Kin-

Erlebnis. Und so war es dann

"Good news" über das Mitsinglied "Sanna, sanna-

nina" bis zum eingängig ge-fühlvoll reichenden "Freedom

is coming" reichten die Lieder, die schnell den Weg in die Her-

über das

"Kindernotfälle" und "Herz-Lungen-Wiederbelebung bei Säuglingen und Kleinkindern" sind zwei weitere Angebote im Programm des DRK. Auch für Kinder finden Erste-Hilfe-Kurse statt: Dort lernen sie, sich bei Unfällen - etwa mit dem Fahrrad oder mit Inline-Skates - richtig zu verhalten und zu

Im Bereich der Gesundheitsvorsorge bietet das DRK seit 06151/2821-212.

vielen Jahren Yoga-, Massageoder Wirbelsäulengymnastikkurse an.

Neben der "Häuslichen Krankenpflege" und den "Hilfen für pflegende Angehörige", sind auch Kreativkurse Be-standteil des Programms: Seidenmalerei, Blumenbinden, einen Teddy herstellen oder lernen, sich seine Kleider selbst nähen.

Wie in jedem Jahr bietet das DRK wieder zahlreiche Erste-Hilfe Lehrgänge und Sanitätskurse für Privatleute wie auch für Firmenangehörige an.

Die Seminarhefte liegen ab sofort kostenlos an folgenden Stellen aus: DRK-Sozialstation, Hermannstraße 41, Glaspavillon der Stadtinformation am Luisencenter, DRK, Mornewegstraße 15, Stadtbibliothek und bei allen Krankenkassen in Darmstadt.

Weitere Informationen erteilt Frau Heide, Telefon

Englische Schülerband auf Deutschlandtournee

Band "TVB" gilt an England's Schulen als der Live-Abräumer schlechthin. Zehn junge Boys und Girls verwandeln innerhalb von Minuten ganze Schulaulen in megastarke Liveparties. Ein Grund mehr für das Ev. Stadtjugendpfarramt die Band nach Darmstadt einzuladen.

Ihre Musik orientiert sich am Stil von World Wide Message Tribe. Sie spielen brandheiße und absolute topmoderne Musik. Neben ihrer Ausstrahlungskraft begeistern sie durch ihre professionelle Bühnenshow. Pop-, Techno-, Rave-, House-, Hip-Hop- und Rocktitel laden vor allem Schüler ein zum abtanzen. Ihre Botschaft ist mitreißend, ehrlich und direkt wie ihre Musik - genau richtig für Englands Teenies

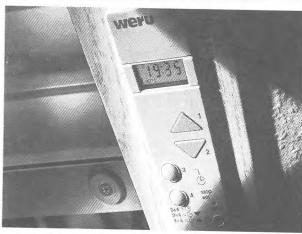
Neben mehreren Schulkonzerten ist die Band am 16. Mai

DARMSTADT (eb). Die 1997, um 20.00 Uhr, live im Haus der offenen Tür "Hütte" des Evangelischen Stadtjugendpfarramtes, Kiesstr. 16, in Darmstadt zu hören und zu se-

Eintrittskarten im Vorverkauf sind zum Preis von 12 DM (ermäßigt 10 DM) erhältlich im Fremdenverkehrsbüro Darmstädter Luisencenters, bei der Buchhandlung der Darmstädter Stadtmission in der Merckstraße sowie beim Ev. Stadtjugendpfarramt 06151497910) in der Kiesstraße. An der Abendkasse kostet der Eintritt 14 DM (ermäßigt 12 DM).

Ein kostenloses Konzert haben die Mühltaler "Total-Normal"-Organisatoren am 16. Mai in der Georg-Lichtenberg Gesamtschule in Ober-Ramstadt organisiert.





Einfach das vollautomatische Servolift-System mit Zeitschaltuhr und Sonnensensor einbauen, und schon macht sich Ihr Rolladen auf die Sekunde genau selbständig. Das ist bequem, wenn man zu Hause ist und sicher.



wenn man unterwegs ist.

Darmstädter Str. 35 64354 Reinheim

Geöffnet: Mo.-Fr. 9-18 Uhr





FENSTER + TÜREN

Aus den Kirchengemeinden

Orgelkonzert "Ein Amerikaner in Mühltal"

MÜHLTAL (eb). Am Sonntag, dem 25. Mai 1997, 17.00 Uhr, bietet der Förderverein für Kirchenmusik in Mühltal in der Kath. Pfarrkirche St. Michael in Nieder-Ramstadt ein Orgelkonzert mit Prof. Craig Cra-mer, USA. Geboten wird ein Überblick über die klassische Orgelliteratur mit Werken von Joh. Sebastian Bach und anderen Komponisten.

Craig Cramer ist Professor für Orgel an der Universität von Notre Dame, Indiana, USA. Er ist außerdem Konzertorganist und

hat kürzlich die Aufführung von Bachs Gesamtwerk in achtzehn Konzerten abgeschlossen. In diesem Jahr unternimmt Prof. Cramer seine vierte Deutschland-Tournee, die ihn unter anderem auch nach Limburg und Heidelberg führen wird. Der Förderverein

NIEDER-RAMSTADT (fb).

Am Donnerstag, 29. Mai, bege-

hen die beiden katholischen

Gemeinden Nieder- und Ober-

Ramstadt das Fronleichnam-

fest gemeinsam. Der Tag steht unter dem Leitwort: "Jesus -

unser Weg". Beginn ist um 10.00 Uhr mit dem feierlichen

Gottesdienst in der St. Mi-

chaeliskirche in Nieder-

Ramstadt. Anschließend fin-

det eine Prozession durch Nie-



ist stolz darauf, daß die historische Orgel von 1723 in der Pfarrkirche St. Michael in Nieauf Anraten eines deutschen Experten in sein Tourneepro-

gramm aufgenommen wurde.

ren auf dem Parkplatz in der

Schulstraße und an den Nie-

der-Ramstädter Heimen. Die

Prozession wird begleitet von

den Kommunionkindern bei-

der Gemeinden in der Kom-

munionkleidung und vom Po-

saunenchor unter Leitung von

für das Waisenhaus "Egipat"

in Sarajewo. Ein gemeinsames

Die Kollekte ist bestimmt

der-Ramstadt einen so guten Ruf hat und von Prof. Cramer

Gardinen

Wintergartenbeschattungen

Heinz Bierfreund Rolladen- und Jalousiebauermeister eidelberger Str. 42 • Darmstad

Tel. 06151 / 293434

preise für

Zauberhafte Stoffe. Individuelle Beratung. Creative Ausführung.

64404 Bickenbach • Sandstr. 3 Telefon 0 62 57 / 20 63



Sonnen-und **Nagelstudio** Modeboutique

aktuelle Mode in Größe 36-54

Dornwegshöhstraße 10 64367 Mühltal Tel. 06151 / 14200

Jedes 11. Bräunen kostenios!

Pro-Demo für Pfarrer Mohr



NIEDER-RAMSTADT (eb). Die Konfirmandenzeit kann auch Spaß machen. Für die meisten Konfirmanden war die gemeinsame Zeit viel zu schnell zu Ende. Vor Beendigung ihrer Konfirmandenzeit bedankten sich daher die Mühltaler Konfirmanden mit einer Pro-Pfarrer-Mohr-Demonstration bei ihrem Pfarrer nach dem Sonntagsgottesdienst. Unser Foto zeigt einige Konfirmandinnen mit den selbstgemalten Plakaten.

Ein seltenes Arbeitsjubiläum

Wilfried Götz 40 Jahre in den Nieder-Ramstädter Heimen - Ehrenurkunde vom Ministerpräsdenten

MÜHLTAL (cf). Als 14jähriger trat Wilfried Götz 1957 seine Bauschlosserlehre in den Nieder-Ramstädter Heimen an. Heute ist er Leiter der Schlosserei und Sicherheitsbeauftragter der Technischen Betriebe und der Verwaltung. Dazwischen liegen 40 Jahre, in denen sich das Berufsbild des Schlossers durch neue Techniken und Materialien in vieler Hinsicht gewandelt hat.

Kaufmännischer Leiter Walter Diehl betonte in seiner Rede, daß Goetz von den 97 Jahren Heimgeschichte fast die Hälfte miterlebt und zum Teil auch mit gestaltet habe. So manches Gebäude, das er mit aufbauen half, stehe heute entweder nicht mehr oder habe sein Äußeres und Inneres stark verändert. Er attestierte Wilfried Goetz viel Flexibilität in seinem Berufsleben, das

durch stete Fort- und Weiter- März diesen Jahres neu in bildung gekennzeichnet sei. Gerade im Bereich der Sanitär- und Heizungstechnik hat-Laufenden halten müssen.

Hessen eingeführte Ehrenur-kunde des Ministerpräsidenten Hans Eichel für 40jährige te sich Götz ständig auf dem Laufenden halten müssen. Berufstätigkeit: "Sie sind der erste in Mühltal, der diese Ur-Bürgermeister Gernot kunde erhält, darauf können Runtsch überreichte die seit Sie stolz sein."

Total Normal Tanzseminar

MÜHLTAL (eb). Am Freitag, den 23.05.97, von 18.00 bis 20.00 Uhr bietet der Total Normal Arbeitskreis speziell für Jugendliche ein Dancefloor und Hip-Hop Tanzseminar unter der professionellen Leitung von Sara Milner und ihrer Gruppe Gospelfloor im Evangelischen Gemeindehaus in der Schillerstraße, Nieder-Ramstadt an.

Der Tanzkurs wird am Samstag, 24.05.97, von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr fortgesetzt. Der

Kurs setzt keine Grundkenntnisse voraus und soll einfach Spaß machen. Die eingeübten Figuren können abends auf der großen Total Normal Gospel-Rave-Party in die Praxis umgesetzt werden. Die Kosten für das Tanzseminar betragen incl. Eintritt für die To-tal Normal Veranstaltung nur 15 DM. Anmeldung über das Gemeindebüro der Ev. Kir-Niederchengemeinde Ramstadt unter der Tel. Nr. 06151/14364.

1.398,- DM

Herrn Fladda.

Fronleichnams-Prozession

det eine Prozession durch Nieder-Ramstadt statt mit Altäerdet diesen Tag.

Frauenkreis spezial - Literatur

NIEDER-RAMSTADT (cf). Der Frauenkreis der evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Ramstadt hat auch in diesem Jahr wieder ein Literaturprojekt geplant: am 29. April und am 6. Mai geht es um ein Werk der Klassik: Goethes "Faust" und seinen Bezug zur Gegenwart. Die beiden Aben-

de werden wieder unter der Leitung von Frau Helga Bohne stehen, Beginn der Veranstaltungen ist um 20.00 Uhr im Gemeindehaus, Schillerstraße 15. Interessierte Gäste sind herzlich willkommen.

Aus dem Landkreis • Aus dem Landkreis

Lange Geschäftszeiten - lange Gesichter

Einzelhandel enttäuscht und verbittert, aber nicht mutlos

Kundschaft hat mit den Füßen tung bestätigt, daß das neue nerhalb jeder Gemeinde, teil- lungsteilnehmer abgestimmt. Die in den mei-sten der 23 Gemeinden im die Kleinen trifft, profitieren der nördlichen Bergstraße, ab-Landkreis ab November vergangenen Jahres auf sieben beziehungsweise acht Uhr abends ausgeweiteten Ladenöffnungszeiten sind nicht auf die erhoffte Resonanz gestoßen. Trotz hohem Arbeitseinsatz und Werbeaufwand kein zusätzlicher Umsatz - entsprechend enttäuscht und verbittert äußerten sich Vertreter der Gewerbevereine bei einem Treffen mit Landrat Klein und mehreren Bürgermeistern in Roßdorf, wo am Mittwochabend Zwischenbilanz gezogen wurde. Bei allem Frust, resigniert haben die Geschäftsleute nicht. Im noch schwieriger gewordenen Kampf um Kunden soll auf örtlichen Zusammenhalt gesetzt werden, man will neue Präsentationsformen suchen, eventuell externe Marketingfachleute zu Rate ziehen, die Wettbewerbsfähigkeit mit Preis, Qualität und Service unterstreichen. Aus des Land-

LANDKREIS (kd). Die rats Sicht hat sich die Befürch- bröckelte das ursprünglich in- dem Wunsch der Versammkönnten - wenn überhaupt die Filialisten in den Großstädten. Dabei hatten sich die Geschäftsleute im Landkreis stark engagiert und einiges unternommen, um den Verbrauchern den abendlichen Einkaufsbummel schmackhaft zu machen: mit Aktionstagen und Live-Musik, Sonderverkäufen und kleinen Aufmerksamkei-Anzeigenkampagnen, Preisausschreiben und ande-

ren Ideen. Im Schulterschluß mit der öffentlichen Hand wurde, etwa in Griesheim und Pfungstadt, die Möglichkeit geschaffen, zu vorgerückter Stunde neben Besorgungen auch Behördengänge zu erledigen. Ein dauerhafter Erfolg hat sich dennoch nicht eingestellt, oft blieb das Verkaufspersonal weitgehend unter sich. Weil sich die - letztlich auch kostspieligen - Bemühungen für viele Einzelhändler un-

gestimmte Angebot allmählich ab. Das hat zu inzwischen völlig uneinheitlichen Öffnungs-

zeiten geführt. schon ein Kursbuch", beschreibt ein Geschäftsmann durchaus kritisch die augenblickliche Situation. Dennoch besteht weitgehend Konsens, daß im gemeinsamen Interesse der Zusammenhalt innerhalb der einzelnen Gewerbevereine nicht unter dem Rückschlag leiden sollte. So wird weiter gefeilt an Strategien, gegen die Konkurrenz der Metropolen zu bestehen. Eine der in Roßdorf andiskutierten Überlegungen zielt darauf, Nischen zu nutzen, wenn die Großstadt schläft, zum Beispiel morgens vor zehn Uhr oder sonntags. Genehmigungsbehörde beim verkaufsoffen Sonntag zwar - noch - einen restriktiven Kurs. Landrat Hansterm Strich nicht rechneten, Joachim Klein wird sich aber,

ädter Regierungspräsidenten für eine großzügigere Handhabung einsetzen. Vor den Sommerferien wollen die Gewerbevereine erneut - auch mit Vertretern der "Die Kunden brauchen fast Kommunalpolitik - zusammenkommen, um das weitere Vorgehen abzustimmen. Neben dem Einzelhandel hat auch der öffentliche Personennahverkehr auf das neue Ladenschlußgesetz reagiert. Vom Regionalen Nahverkehrsverband (RNV) wurden - zunächst versuchsweise - zusätzliche Fahrten auf insgesamt vierzehn Buslinien angeboten. RNV-Geschäftsführer Matthias Altenhein ist mit der Zuspruch zufrieden. Zahlreiche Fahrgäste, vermutlich überwiegend Verkaufspersonal, das in Darmstadt arbeitet und im Umland wohnt, nutzen die Zusatzleistung. Deshalb wurde jetzt entschieden, daß die Touren auch nach dem Fahrplanwechsel am 1. Juni beibehalten werden.

Schauff Cordoba Dynahub mit 12-Gang-Sachs-Elan Rücktrittbremse

Nabendynamo

Halogenlicht

Standlicht hinten

Hohlkammerfelgen

Edelstahlspeichen 2,2 mm 2 zusätzliche Cantileverbremsen



Telefon 0 61 51 / 14 86 71

Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr Samstag 8.30 - 12.00 Uhr • Mi. nachm. geschl

Werben auch Sie im interessanten Umfeld, werben Sie in der

Mühltal-Post

Aus dem Landkreis • Aus dem Landkreis Natur war den Feuerwehren hold Nutzen Sie den Vorteil, entscheid

Für Sturm sorgte 1996 allenfalls der Landesrechnungshof

LANDKREIS (kd). Petrus sei Dank, haben die "Florians-jünger" der 84 Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis 1996 rund zwanzig Prozent weniger Zeit im Einsatz verbringen müssen als im Jahr zuvor. Die deutliche Entlastung ist hauptsächlich darauf zurückzuführen, daß die Region weitgehend von schadensträchtigen Naturereignissen wie Stürmen, Hochwasser und Waldbränden, die in den letzten sechs Jahren regelmäßig die Statistik verhagelt hatten, verschont blieb. Für einen Sturm (der Entrüstung) hat nach Worten von Kreisbrandinspektor Ralph Stühling allenfalls ein umstrittenes Effizienzgutachten des Landesrechnungshofs gesorgt, in dem die Feuerwehrleute ihre Arbeit falsch eingeschätzt und herabgewürdigt sehen. Mit 604 Bränden und einer Schadenssumme von rund 20 Millionen Mark hat sich die Zahl der Löscheinsätze gegenüber

dem Vorjahr kaum verändert. oder der Straßen- beziehungs-Zu sogenannten Hilfeleistungen, worunter alle möglichen Dienste vom Tür öffnen übers Kellerauspumpen bis zum Eingreifen nach Verkehrsunfällen zählen, mußte hingegen wesentlich seltener (1.205 mal = ein Minus von rund 30 Prozent) ausgerückt werden. Das ist nicht allein dem Wetter zuzuschreiben. Vielmehr kommen allmählich Maßnahmen gegen das "Mädchen-für-alles-Image" der Feuerwehren zum Tragen. Etwa durch das Angebot von eigens geschulten In-sektenberatern in allen Gemeinden hat Aufklären inzwischen Vorrang vor Ausschwärmen, wenn sich Bürger von Wespennestern bedroht fühlen (79 Einsätze gegenüber 269 im Jahr 95). Auch die "leidigen Ölspur-Einsätze" (Stühling) sind deutlich zurückgegangen (331/457). Das Abstreuen solcher gefährlichen Stellen erledigen zunehmend Mitarbeiter der gemeindlichen Bauhöfe

weise Autobahnmeistereien. Als erste Städte im Kreis haben Griesheim und Pfungstadt diese Aufgabe sogar privati-siert. "Betriebswirtschaftlich rechnet sich das, wir haben weniger Verwaltungsaufwand und Ärger beim Geldeintreiben", zieht Bürgermeister Norbert Leber zufrieden die erste Bilanz. Wird eine Ölspur gemeldet, müssen nicht, wie früher, ehrenamtliche Feuer-wehrkräfte von ihren regulären Arbeitsplätzen abgerufen und entsprechend auch kein Verdienstausfall gezahlt werden. Statt dessen geht der Ruf direkt an das Vertragsunternehmen, das im Unterschied zur Wehr ein besonders umweltfreundliches Spezialfahrzeug unterhält. Als Vorteile für Griesheim nennt Leber, daß neben der Lohnfortzahlung für im Durchschnitt 200 Arbeitsstunden pro Jahr auch viel Arbeit wegfällt, um Verur-sacher von Ölspuren zur Kasse

zu bitten. "Trägt die Rechnung einen Firmenkopf, gibt Argernis (143 gegenüber fast 200 Einden Objekten (meist größere leute vom Brandschutzamt Die melden sich automatisch, wenn die automatische Melde anlage zweimal in kurzem Abstand ohne ernsthaften Grund angeschlagen hat.

es weniger Diskussionen ums Bezahlen", so seine Erfah-rung. Auch unter der Rubrik "Fehlalarme" registriert die Statistik eine erfreuliche Entlastung. Besonders bei einem permanenten Ärgernis mangelhaft gewartete oder durch nachlässiges Verhalten ausgelöste Meldeanlagen scheint Besserung in Sicht sätze im Vorjahr). Stühling wertet dies als Erfolg verstärk ter Kontrollen, Beratungen und sogenannter Brandverhütungsschauen in entsprechen-Firmengebäude) durch FachNutzen Sie den Vorteil, entscheiden Sie zu Hause!

Verkauf von: Gardinen Markisen Sonnenschutz

Bodenbelägen **Echten Teppichen**

VERKAUFSGESCHÄFT

T 06154 / 5 83 00 • Fax 06154 / 5 83 11 Hammergasse 3, (Am Rathausplatz) 64372 Ober-Ramstadt

Amselweg 4, 64367 Mühltal/Nieder-Ramstadt, 2 06151/147878

in Ihrer Nähe:

- Ladenbau
- Praxis/Büro
- CORIAN®-Verarbeitung
- Reparaturen
- Holz-Zuschnitte +
- Kantenbearbeitung

D2 (0172) 7 21 01 94

(ehem. Papierfabrik Scheuch)

Tel. (0 61 51) 5 40 95

Fax (0 61 51) 5 40 97

TOBS. Tischlerei

Rheinstraße 48

64367 Mühltal



Ab 15. Mai mit unserem Produktprogramm

- Innenausbau

- Einzelmöbel

Kundenberatung und Verkauf nur nach telefonischer Vereinbarung

Kachelöfen, Grundöfen

Kamine für offenes Feuer

Reparaturen, Wartungen

Kaminöfen, Zubehör

Luftheizung, kontrollierte Lüftung

Nachtstrom-Speicherkachelöfen

P im Hof

Baumann _{GmbH}

Kachelofenbau

Frankenhöhe 5

64367 Mühltal-

Frankenhausen

Fax 06167/7737

Tel. 06167/263

Land- und forstwirtschaftliche Statistik

MÜHLTAL (gd). Im Frühjahr 1997 wird die Bodennutzungshaupterhebung und eine repräsentative Agrarberichterstattung in allen Land- und forstwirtschaftlichen Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche bzw. einer Waldfläche von mindestens einem Hektar durchgeführt. Wie die Gemeindeverwaltung Mühltal mitteilt, besteht für alle Inhaber solcher Betriebe Auskunftspflicht. Die im Auftrag der Gemeinde diese Angaben erfragenden Personen können sich durch einen Aus-

weis der Gemeindeverwaltung legitimieren. Sollten Auskunftspflichtige nicht bis Ende Mai befragt worden sein, sind diese verpflichtet, sich bei der Gemeindeverwaltung Mühltal, Frau Maurer, Telefon 141724, zu melden.

Wie die Gemeindeverwaltung Mühltal abschließend mitteilt, unterliegen alle Einzelangaben der Geheimhaltung und eine Weiterleitung dieser Angaben sowie eine Verwendung zu anderen als stati-stischen Zwecken ist ausgeschlossen.

Deutscher Mühlentag am Pfingstmontag

LANDKREIS (mp). Am 19. Mai werden in Deutschland wieder rund 700 Mühlen ihre Pforten zur Besichtigung öffnen. 29 Mühlen sind es hessenweit, die vielfältige Aktionen bieten. In der Nähe ist die Neue Schloßmühle in Ober-Ramstadt, eine hochmoderne computergesteuerte 150 t Mahlmühle geöffnet. Ebenfalls in Ober-Ramstadt kann die Hammer-Mühle besichtigt werden. Sie bietet ein Beispiel moderner Mühlennutzung mit Restaurant, Wasserrad, Getriebe und 2 Mahlgängen.

In Mühltal kann die Pulvermühle besichtigt werden. Es handelt sich um eine reakti-Wassermühle mit vierte Stromerzeugung und Einspeisung des Uberschusses ins Stromnetz. Hier sind auch Führungen geplant sowie die Besichtigung des Weinkellers und der Ausstellung historischer Kameras.

Im Odenwald haben die Neu Mühle in Modautal-Brandau, die Herrnmühle in Reichelsheim und die Mittelmühle in Fischbachtal-Billings geöffnet.

Frauen mit Unternehmungsgeist gesucht

LANDKREIS (kd). Existenzgründerinnen und schon länger erfolgreiche Unternehmerinnen können ihre Projekte und Produkte am 14. Juni von ständen soll Interessantes geboten werden. Während des Informations-. Handels- und Dienstleistungsmarktes werden auch Fachvorträge und Workshops gehalten. Die örtlichen Frauengruppen werden sich und ihre Aktivitäten ebenfalls vorstellen. Speziell zu den

Chancen und Perspektiven von Existenzgründerinnen ländlichen Raum findet um 15 Uhr eine Talkrunde mit Vertretern aus Politik, Wirtschaft 11 bis 19 Uhr in der Stadthalle und Verwaltung statt. Frauen, Groß-Umstadt präsentieren. Unternehmen und Institutio-Aber nicht nur an den Messe- nen, die an einem Messestand interessiert sind oder weitere Informationen haben möchten. können sich an die Veranstalterinnen, Frauen für Frauen e. V. (Tel. 06078/72377), die Frauenbeauftragte für Groß-Umstadt (06078/781238) und das Kreisfrauenbüro (06151 / 881240) wenden.

Nachträglich zum Mittleren Bildungsabschluß

LANDKREIS (eb). Die Eras- rige Praktikantentätigkeit und mus-Kittler-Schule in Darmstadt bietet mit der Berufsaufbauschule eine der letzten Möglichkeiten für Erwachsene, nachträglich den mittleren Bildungsabschluß (Realschulabschluß) zu erwerben. In Südhessen ist die Erasmus-Kittler-Schule die einzige Schule, an der ein solches Angebot besteht. Voraussetzungen für den Besuch der Berufsaufbauschule sind eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens zweijäh-

das Abschlußzeugnis der Berufsschule. Der Schulbesuch dauert ein Jahr. Anschließend ist der Übergang in ein Hessenkolleg in die Jahrgangsstufe 11 eines beruflichen Gymnasiums oder in die Fachoberschule möglich. Die neuen Kurse beginnen am 8. September 1997. Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Schule, Mornewegstraße 20, Telefon 06151/132926 (FAX 06151-132928) täglich entgegen.

Info über Zahnpflege

zahnärztlichen Patenschaft für die Teddybärengruppe gestal-tete Zahnarzt Tilmann Wabel einen Informationsabend für die Eltern der Kindergartenkinder. Anhand von Dias zeigte er die Folgen ungesunder Ernährung und ungenügender Zahnpflege und erläuterte die wichtigsten Voraussetzungen für gesunde Zähne bei Kindern und Erwachsenen. Beim Besuch in der Kindergruppe ging es dann in drei Kleingruppen wieder um verschiedene Themen rund um die Zahngesundheit. Diesmal wurde der Inhalt

TRAISA (eb). Zum zweiten eines großen Korbes in die Mal seit der Übernahme der Gruppen "ungesund/gesund für den Zahn" eingeteilt, mit der Handpuppe "Hexe Irma" über die richtigen Zahnbürsten diskutiert und wieder einmal das richtige Zähneputzen geübt. Das nächste Treffen mit den Kindern zu diesem Thema wird dann in der Zahnarztpraxis stattfinden, wo beim Ausprobieren des Behandlungsstuhls, beim Betrachten der Instrumente und dem Vertrautwerden mit einer Zahnarztpraxis Angste vor dem nächsten Zahnarztbesuch vielleicht etwas abgebaut werden können.



Familienimbiß am Straßenrand

Ein Aprilscherz - so spät?

Transportable Straßenschilder in der Waldstraße in Mühltal-Trautheim wiesen darauf hin, daß ab Montag 7.00 Uhr das Parken am Straßenrand wegen Fahrbahnmarkierung nicht erlaubt sei. Ich fragte mich sogleich, was da wohl dem Straßenbauamt bzw. der kommunalen Verkehrsbehörde eingefallen sein mag; man wird sicher nicht nur wegen der Erneuerung des Mittelstreifens eine solche Anordnung treffen. Als ich am Nachmittag zur Waldstraße kam, traute ich meinen Augen nicht: Der Mittelstreifen war nicht erneuert, statt dessen sah der neugierige Passant - selbst Autofahrer seit vielen Jahrzehnten - rechts und links der Fahrbahn zwei von der Kreuzung Odenwaldstraße / Waldstraße bis hin zum Bahnübergang führende weiße Farbstreifen, der äußere breiter, der innere schmaler. Das führte, wie ich später feststellte, zur Verengung der Straße um 5,20 Meter. Und jetzt das Unfaßbare: Auf Befragen bekam ich von dem Vorarbeiter die Antwort: "Der schmalere innere Streifen hat den Sinn, daß der parkende Autofahrer bedenkenlos d.h. ohne auf den fließenden Verkehr achten zu müssen, die Autotür aufmachen kann. "Ein Aprilscherz? Oh nein, das war eine wahrheitsgetreue Aussage. Dem kompetenten, einfallsreichen Beamten der Verkehrsbehörde gebührt ein überregionaler Verdienstorden, so meine ich, ist doch diese Maßnahme ein Novum in der Straßenverkehrsordnung. Wie kann man nur die einst so breite Waldstraße, in der meines Wissens so gut wie noch nie ein Unfall passiert ist, derart und mit dieser absurden Begründung einengen, ist doch schon das Tempolimit unverständlicherweise auf das Minimum von 30 h/km kürzlich reduziert worden! Wann wird die Darmstädter oder gar die Frankfurter Straßenbehörde diese grandiose Idee übernehmen?

Liebe Autofahrer, kommt nach Mühltal, das Parken in der Mühltaler Waldstraße wird für euch ein Vergnügen sein! Viel Freude beim Imbiß im Wagen vor oder nach dem Waldspaziergang - das bei offenen Autotüren! Doch Vorsicht! Die Freude an der vergnüglichen Pause am Straßenrand kann schnell zum Ärgernis werden, weiß doch der Autofahrer, daß das Überfahren einer durchgezogenen Linie verboten ist. Hier wird das Vergehen mit doppeltem Bußgeld bestraft, sind es doch zwei Streifen, die er überfahren hat! Wie gesagt: Vorsicht ist geboten. Das Parken dort am Rand der Straße ist wahrscheinlich nur den Anliegern erlaubt. Jedenfalls ist zu vermuten, daß diese Waldstraße ein neues, ertragreiches Betätigungsfeld der Verkehrspolizei wird. Positiv sei zu vermerken, daß diese Straße nun zu einem Blickfang für jedermann geworden ist, sie hat sich trotz angeblich leerer Kassen zu einer "Prachtstraße"

> Johannes Keyser Waldstraße 1 D, Trautheim

WIR SUCHEN

für unsere Tochtergesellschaft VOBA IMMOBILIEN SERVICE GMBH

1- + MEHRFAMILIENHÄUSER SOWIE GRUNDSTÜCKE UNSEREM GESCHÄFTSGEBIET

Sie erreichen die VOBA-Immobilien GmbH unter Tel 06151 - 27170 Fax 06151 - 271727

👽 🗙 Volksbank Ober-Ramstadt/Mühltal eG

Leuschnerstr. 26 Tel 06154 - 6343-0 Fax 6343-70

HEAG berät über Energiesparmöglichkeiten

DARMSTADT (eb). Wer ge-DARMSTADT (eb). Wer genau wissen will, wieviel Strom HEAG ist unter der Telefonseine uralte Gefriertruhe verbraucht, kann sich bei der HEAG Versorgungs AG bera-ten lassen und ein Meßgerät ausleihen. Das zahlt sich für den Verbraucher aus, denn jede gesparte Kilowattstunde senkt die Stromrechnung.

nummer 06151 / 709-3750 oder -3753 zu erreichen. Termine für ein persönliches Gespräch in einer der Beratungsstellen in Darmstadt, Erbach und Heppenheim können unter der Telefonnummer 06151 / 709-2286 vereinbart werden.

Schäfer cmb Freizeitfahrzeuge 69509 Mörlenbach / Odw.

Caravans Reisemobile **Dethleffs** Carl-Benz-Str. 2 • 69509 Mörlenbach Tel. 0 62 09 / 48 24 • Fax 0 62 09 / 57 65



Caravans und Motorcaravans Verkauf + Vermietung Service + Zubehör

Opel Corsa »Advantage«

Oder was?



Tel. 0 62 09 / 48 24 • Fax 0 62 09 / 57 65

Empfangsanlage für ASTRA komplett mit Fernbedienung

Satelliten

ab DM 280,

Syro-Sat-Systeme im Vertrieb **Astra Elektro Handels GmbH**

Zur Eisernen Hand 21 64367 Mühltal Tel. 06151 / 147794

RIEGE

IHR MARKISEN-SPEZIALIST

Rolladen Motorantriebe

auch nachträglich mit Zeitschaltuhren Reparatur-Schnelldienst

64319 Pfungstadt • Ringstr. 40 • Tel. 0 61 57 / 60 21 - 22 • Fax 0 61 57 8 57 55 Ständige Ausstellung 8 - 12 und 13 - 17 Uhr

Alles brass!



CORSA »Advantage«, 3türig, 1,2 l, 33 kW (45 PS)

Alles an Ausstattung:

z.B

- → Doppel-Fullsize-Airbag
- → elektronische Wegfahrsperre
- → Schiebedach
- → ABS
- → Servolenkung
- → Leichtmetallräder
- → Wärmeschutzverglasung

→ Radio mit RDS

Was für ein Preis:

Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers:

DM 21990.-

brass-Sorglos-Leasing:

Monatliche Rate: DM 195.-24 Monate Laufzeit: Anzahlung: DM 6600.-Schlußrate: DM 10500.-

Sorglos-Leasing schließt ein: 3 Jahre »Fast-Werksgarantie« sowie Rücknahme-Garantie zum Betrag der Schluß-

Dass

Auto-Hofmann Pfungstadt Tel. 06157 / 8007-0

OPEL (

Ein Angebot der brass-Gruppe

AUTOHAUS DARMSTADT Tel. 06151 / 108-6

Höchst i. Odw. Tel. 06163 / 9342-0

Unternehmen der & Finanzgruppe

SIE HABEN BESSERES ZU TUN, ALS ÜBER GELD NACHZUDENKEN.

Das "Wenig Geld viele Chancen"-Set:

Geldmanagement für Schüler und Berufsanfänger. Fragen Sie uns einfach direkt.

Wir beraten Sie gern.

Nieder-Ramstadt **2**06151/14048

Traisa **2**06151/14337

Nieder-Beerbach **1**06151/55755

Sparkasse Darmstadt Die Leistungsstarke

Unternehmen der 's Finanzgruppe

Metallbau · Schlosserei Inh. Dietmar Bickelhaupt

Thr Fachmann vom Bau

Schüco-Baufertigelemente

Fenster, Türen, Haustüren, Rolläden, Jalousien, Rollos, Tore, Geländer, Treppen, Einzäunungen, Markisen, Überdachungen, Sonnenschutz-Anlagen, Garagentore u. Antriebe, Schlosserei, Blechverarbeitung, Mechanische Fertigung, Maschinenbau

Nibelungenstraße 233, 64686 Lautertal-Reichenbach Tel. Büro: 06254/9421-57, Tel. Werkstatt: 06254/9511-0 Fax Büro: 06254/9421-58. Fax Werkstatt: 06254/9511-22

Mühltaler Reparaturdiens für Haus und Hof

Willi Knörr Tel. 06154/52855



AUSTELLUNG · PLANUNG KOMPLETT-INSTALLATION 64367 Mühltal / Nieder-Ramstadt Bahnhofstr. 40 • Tel. 06151 / 14219



Wir, eines der führenden Fachgeschäfte für Stilmöbel beraten auch Sie gerne bei der

Einrichtung im modernen Bereich, Jugendzimmer, Küchen und Innenausbau.

Sonderanfertigungen zu Ihrer vorhandenen Einrichtung sowie Restaurationen führen wir

in eigener Werkstätte für Sie aus.

Große Auswahl feinster Intarsienmöbel und Geschenkartikel

Haus feiner Stilmöbel

GMBH

- Heizungsanlagen aller Art
- Solaranlagen
- Brennwerttechnik
- Schornsteintechnik
- Reparaturen

Wasserweg 5 64367 Mühltal Tel. 06151 / 147995 oder 06155 / 76422



Aus Holz, Kunststoff oder Aluminium · Hohe mechanische

Sicherheit · Mit Handkurbel oder elektrisch von innen bedienbar Fachgerechte Montage

Beratung in unseren Verkaufsräumen oder bei Ihnen zu Hause

VOLZ Rolladen- u. Fensterbau GmbH Frankfurter Landstr. 12 · 64291 Darmstadt · Tel. 06151/372894

